

DER MAINZER

DAS MAGAZIN FÜR RHEINHESSEN
DIE STADT MAINZ 1. NOVEMBER 2017



DR. ECKART LENSCH



Sichern Sie sich bis zum
29.12.2017 eine limitierte Uhr
von Kapten & Son
Teilnahmebedingungen in dieser Filiale



Jetzt haben Sie es in der Hand, zeitgemäß zu sparen

Weitere Informationen, die Verkaufsprospekte und die wesentlichen Anlegerinformationen erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache hier oder über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, www.union-investment.de, Telefon 069 58998-6060. Stand: 1. September 2017.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Fondssparen statt Sparstrumpf –
damit Sparen wieder Freude macht**

Lassen Sie sich zum zeitgemäßen
Sparen mit Fonds beraten!



IMPRESSUM

VERLAG/REDAKTION/DRUCK

Typo Druck Horn und Kohler-Beauvoir GmbH
117er Ehrenhof 5 · 55118 Mainz
Telefon 0 61 31 / 9 65 33-0
 Telefax 0 61 31 / 9 65 33 99
 briefkasten@dermainzer.net
 www.dermainzer.net

HERAUSGEBER

Werner Horn

REDAKTIONSLEITUNG

Dr. Marion Diehl (SoS), Tel. 0 61 31 / 9 65 33 46
 redaktion@dermainzer.net

REDAKTEURE

Dr. Matthias Dietz-Lenssen (mdl), Kerstin Halm (KH), Lou Kull, Lutz Schulmann, Spectator, Maximilian Horn

TERMINKALENDER

terminkalender@dermainzer.net

REDAKTIONSSCHLUSS

war am 25. Oktober 2017

TITELBILD

Dr. Eckart Lensch

FOTOS

WHO, SoS, R. Vigneron, fotolia.com

LAYOUT

Andreas Gierlich, Mareike Müller

PRODUKTION

Alexander Kohler-Beauvoir
 produktion@dermainzer.net
 Telefon 0 61 31 / 9 65 33 - 10

PAPIER

Bilderdruck matt gestrichen

GÜLTIGE ANZEIGENPREISLISTE

vom 1. Januar 2017

ANZEIGENLEITUNG

Werner Horn

ANZEIGENVERKAUF

Swaantje Süring, Tel. 0 61 31 / 9 65 33 44
 suering@dermainzer.net
 Rolf Kissig, Tel. 0 61 31 / 9 65 33 42
 kissig@dermainzer.net
 Fax 0 61 31 / 9 65 33 99
 Klaus Reichert, Tel. 0 61 31 / 9 65 33 47
 klaus.reichert@dermainzer.net
 Fax 0 61 31 / 9 65 33 99

ERSCHEINUNGSWEISE

monatlich, 32.000 Exemplare

ABONNEMENT

Jahresabonnement 29,27 Euro inkl. MWSt.
 Die Kündigung des Abonnements ist nur schriftlich und unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen vor Ablauf des Jahresabonnements gültig. Bei Umzug bitte Benachrichtigung an uns.

ALLGEMEINES

Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Redaktion. Die im Mainzer veröffentlichten Beiträge und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion/des Verlags weiterverwendet werden. Für unverlangt eingesandtes Material wird keine Haftung übernommen. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Terminkalender wird keine Gewähr übernommen.

Auflage und Verbreitung IVW-geprüft
 DER MAINZER ist Mitglied der IVW
 (Informationsgemeinschaft zur Feststellung
 der Verbreitung von Werbeträgern e.V.)
 Druckauflage: IV. Quartal 2017
 32.000 Exemplare



EINE GRÖßERE SACHE?

In der Mainzer Innenstadt beschäftigen die Blessuren der Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit die Verantwortlichen (wer soll das bezahlen?) und können eindrucksvoll von den Bürger/-innen besichtigt werden (es war einmal ein Rasen in der Kreyßig-Anlage und der am Fischtor ist auch hin).

Auf dem Hartenberg aber, oberhalb des Taubertsbergbades wurden nur eine Woche nach den Feierlichkeiten drei Tage lang 16 Bäume neu gepflanzt. Gezählt habe ich die Bäume erst, nachdem mir die schwarz-rot-goldenen Bänder auffielen, die um die Stämmchen gebunden waren. Mein daraus folgendes Hirngespinnst lautet: die 16 Bäume haben irgendetwas mit dem Tag der Deutschen Einheit 2017 zu tun. Nur was?

HaMü-Ortsbeiratsmitglied Walter Konrad konnte meine Anfrage, was es mit den 16 Bäumen auf sich habe, nicht beantworten. Und die städtische Pressestelle reagierte mit der Ankündigung, in Kürze werde es zu der Baumpflanzung einen Pressetermin geben – aha es handelt sich also um eine größere Sache. Und um eine, die von langer Hand geplant wurde. Denn schon im Sommer waren quadratische Löcher in die Wiese getrieben worden, deren Sinn und Zweck sich nicht erschließen wollte. Mein Blick in eines der Sommer-Löcher fiel zwar auf eine dicke Leitung, nur wurde an der nichts gearbeitet.

Irgendwann waren die Löcher zu – und mit grobkörnigem Schotter abgedeckt. Auf einer Wiese. Schön sah das nicht aus. Machte aber Sinn. Der mir erst klar wurde, als die 16 Bäume genau in diese Schotterlöcher hineingepflanzt wurden.

Jetzt bin ich gespannt, wer hinter der Pflanzaktion steht – und wer sie bezahlt. Meine Vermutung lautet: Die Staatskanzlei hat bestimmt gewusst, dass sie den Bürger/-innen mit der Einheitsfeier zu nahe tritt, also quasi auf die Grünanlagen und die nachhaltig leiden werden. Also haben die cleveren Verantwortlichen eine lang wirkende Wiedergutmachungsmaßnahme in Auftrag gegeben, die an den 3. Oktober 2017 in Mainz erinnern soll: Jedes Bundesland schenkt der Stadt Mainz einen Baum und bezahlt dessen Anpflanzung und Pflege. Beim Betrachten der Bäume versuchte ich mir vorzustellen, welcher Stamm wohl zu welchem Bundesland passen könnte. Nahezu blattlos geben die Bäume aber nicht viel her, um die Phantasie in Gang zu setzen. Vielleicht gelingt das im nächsten Frühjahr besser.

Nur zum Standort fällt mir kein plausibles Hirngespinnst ein. Die Wiese ist für die HaMü'ler total wichtig. Aber wer von denjenigen, die nun auf der kaputten Kreyßig-Anlage spazieren gehen müssen, läuft extra den Taubertsberg hoch, um sich 16 Bäume auf einer Wiese anzuschauen?

PS: Sobald wir wissen, ob die 16 Bäume tatsächlich der Einheitsfeier zu verdanken sind, können Sie das im MAINZER-Newsletter und auf www.dermainzer.net lesen.

| SoS

DAS SCHÄRFSTE MOTIV.

Die High-End-Kamera von Sony.



SONY

Systemkamera

ALPHA 6300 + KIT 18-105MM

- 24 Megapixel Auflösung
- Schnellster Autofokus seiner Klasse
- Hybrid AF mit 425 Phasen-AF Punkten
- 11 Bilder / Sek. mit kont. AF
- Geschützt gegen Staub und Feuchtigkeit

Art. Nr.: 2313787

» Setpreis

1299.-

0%

30 MONATSRATEN
» € 43.30 MTL.*

DISPLAY
NEIGBAR

STAUB
WASSER
SCHUTZ

4K



Angebote gültig vom 1.11. bis 30.11.2017. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.
Keine Mitnahmegarantie. Angebot gilt nur, solange der Vorrat reicht. Alle Angebote ohne Dekoration.

*0% effektiver Jahreszins, ab € 100.- Finanzierungssumme, monatliche Mindestrate € 10.-, Laufzeit 6-36 Monate. Vermittlung der Finanzierungen erfolgt ausschließlich für unseren Finanzierungspartner: TARGOBANK AG & Co. KGaA, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf

Saturn Electro-Handelsgesellschaft mbH Mainz

Am Brand 41

55116 Mainz

Tel.: 06131/146-0



ONLINE SHOP
SATURN.DE

TECHNIK MAGAZIN
TURN-ON.DE

APP
SATURN.DE/APP

Lassen Sie uns Freunde werden:

 über 1,7 Mio. Fans
facebook.com/SaturnDE

 über 170.000 Abonnenten
youtube.com/turnon

 über 157.000 Follower
twitter.com/SaturnDE



SATURN

SOO! MUSS TECHNIK



10 Kultur

44 Weihnachtsfeiern

54 Sport

41 Firmenporträt

12 Magazin

50 Theo Kocht

SPITZFINDIG

- 03 Eine größere Sache?
- 03 Impressum

TITEL

- 06 Interview mit **Dr. Eckart Lensch**

FREIZEIT

- 14 Das **Narren-Treiben**
- 20 **Veranstaltungskalender** für Mainz und Rheinhessen
- 42 Das große **Media Markt-Quiz**
- 53 **Fotowettbewerb:** Knipsen & Gewinnen
- 44 Weihnachtsmärkte und **Weihnachtsfeiern**

RHEINHESSEN

- 38 »Geschützter **Ausweichsitz**«
- 39 **Rheinhessen-Termine**

KULTUR

- 10 Frankfurter Hof: **Frauenpower – geballt!**
- 10 unterhaus: **Seitenhiebe und blaue Augen**
- 34 **spielArt:** Die Theaterseiten des MAINZERS

GESELLSCHAFT

- 08 Stille **Tage**
- 16 Mainzer Kopf: **Dieter Scheffler**
- 40 Campus: »**Lügenpresse**« – oder was?

WIRTSCHAFT

- 51 Firmenporträt **Atrium Hotel Mainz**

POLITIK

- 09 **Mogunzius:** Stadtschreiber des MAINZERS

SPORT

- 36 Fechten: **Nichts für Waffennarren**
- 54 Kegeln: **In die Vollen und Abräumen**

ESSEN & TRINKEN

- 18 Restauranttest: **Jedermann's**
- 43 Gut **essen** und **trinken**
- 50 **Theo – Der Zauberer – kocht**

MAGAZIN

- 12+52 **Kurzmeldungen** aus Mainz und Rheinhessen

EINZELHANDEL

- 11 Fischtor
- 15 Altstadt
- 32 Firmenporträt **Moritz**
- 36 Mainzer Mitte
- 37 Neustadt
- 38 Nieder-Olm
- 40 Flachsmarkt
- 41 Firmenporträt **Juwelier Willenberg**
- 42 Altstadtviertel Kirschgarten
- 45 Gaugass'
- 52 Schillerplatz

KONFLIKTE AUSHALTEN GEHÖRT ZUR NEUEN AUFGABE

Drei Monate im Amt: Anlass für den MAINZER mit dem Dezernenten für Soziales, Kinder, Jugend, Schule und Gesundheit, Dr. Eckart Lensch, über Herausforderungen und Schwerpunkte seiner Arbeit zu sprechen

Er habe sich einen Überblick verschafft, mit vielen Akteuren innerhalb wie außerhalb der Verwaltung gesprochen, sagt Lensch. Manches sei ungewohnt für ihn, der 30 Jahre als Mediziner gearbeitet hat. Die Tatsache, dass Besprechungen meist in größeren Gruppen stattfinden, nennt er als Beispiel. »Als Arzt kommuniziert man meist im Zwiegespräch oder in Kleingruppen, die Atmosphäre ist vertraulich. Das ist nun anders, allein die Tatsache, dass viele Menschen von verschiedenen Institutionen und Organisationen zusammenkommen, gibt den Gesprächen einen öffentlichen Charakter – und natürlich können auch Inhalte weitergegeben werden.« Das bremse durchaus die Spontaneität,« bemerkt Lensch, zumal er die Erfahrung gemacht hat, dass sich Menschen und vor allem die Presse an Sätzen oder Ausdrücken festbeißen, die er meinte, nebenbei oder zur Illustration gesagt zu haben.

VIELE NEUBÜRGER UND NEUE GESETZESLAGE

Der 57-Jährige war fünf Jahre lang Fraktionsvorsitzender der SPD im Mainzer Stadtrat, bevor er im Mai 2017 zum Nachfolger von Kurt Merkator gewählt wurde. Verwaltungserfahrung hat er keine, was er selbst nicht als problematisch ansieht: »Dezernent ist letztlich ein politisches Amt, die Arbeit ist vorstrukturiert«, sagt er. »Der Dezernent hat, für die Bürgerinnen und Bürger sichtbar, die Aufsicht und Kontrolle über seine Verwaltungseinheit, er trägt die politische Verantwortung.«

Wo sehen Sie als Sozialdezernent Ihren Arbeitsschwerpunkt in den nächsten Jahren?

»Wir müssen vor allem viele junge Mainzerinnen und Mainzer versorgen«, sagt Lensch, »Kinder, Jugendliche, junge Familien. Wobei wir in Mainz auf eine sowohl

in Rheinland-Pfalz als auch im Bund besondere Situation treffen: Zeitgleich mit einem Zuzug von vielen Menschen hat sich die Gesetzeslage geändert, die Familien haben Anspruch auf Kita-Plätze, die sie einfordern und gegebenenfalls auch einklagen können. Das heißt, wir müssen in Mainz in relativ kurzer Zeit viele Betreuungsplätze schaffen. Und diese übrigens unabhängig von der Aufnahme von Flüchtlingen.«

Hinzu, so Lensch, komme noch der Qualitätsanspruch: »Eltern wollen ihre Kinder nicht nur versorgt wissen, sie sollen auch gefördert werden – Stichwort: Frühkindliche Bildung, übrigens ein neues Feld kommunaler Aufgaben, das es in dieser Art bislang nicht gab, denn Bildung war und ist immer vor allem Landesaufgabe. Aber im Bereich der Kitas erleben wir gerade eine Neujustierung: die Ausbildung von Erzieher/-innen orientiert sich mehr an qualitativen Kriterien, die Kitas setzen bereits selbst unterschiedliche Schwerpunkte. Die einen berücksichtigen die Vermittlung verschiedener Sprachen in ihrem Bildungsauftrag, andere widmen sich verstärkt dem Essen als Thema, wichtig ist auch die Bemühung um Inklusion – das sind Impulse die wir auch konzeptionell aufgreifen müssen und denen wir durch eine interne Schwerpunktsetzung Rechnung tragen wollen, in dem wir das Thema Bildung als wesentliche Aufgabe des Dezernats verankern: Frühkindliche Bildung muss Querschnittsaufgabe der Stadtverwaltung werden. Dabei spielt die Bildungskoordination eine wesentliche Rolle.«

Bis 2020 müssten 20 neue städtische Kitas gebaut werden, erläutert Lensch, die Standortsuche sei nicht einfach: »Noch nie hat die Abteilung Kindertagesstätten so intensiv den Mainzer Stadtplan studiert – ständig auf der Suche nach freien Grundstücken, die möglichst nicht bereits an-

derweitig genutzt werden.« Solche Findungsprozesse gehen nicht immer ohne Konflikte ab, auch die Interessen von Anwohner/-innen gilt es zu berücksichtigen. Bürgerversammlungen, in denen die Anwesenden ihre Eigeninteressen formulieren, kennt Lensch aus seiner Zeit als SPD-Fraktionsvorsitzender, bzw. als Stadtratsmitglied. »Ich finde Eigeninteresse als Impuls für politisches Handeln, auch für die Mitarbeit in einer Partei legitim, aber politische Entscheidungen werden nicht zugunsten Einzelner getroffen, das müssen wir alle als Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt akzeptieren.« Die daraus resultierenden Konflikte auszuhalten, gehöre mit zu der neuen Aufgabe meint er.

NEUES GYMNASIUM, NEUE IGS, WENIGER FLÜCHTLINGSUNTERKÜNFTE

Neubauten seien auch im Schulbereich nötig, weist Lensch auf einen weiteren Arbeitsschwerpunkt seines Dezernats hin. Ein Gymnasium und eine IGS, letztere vermutlich am bestehenden Schulstandort in Mombach. Insgesamt aber sei die Situation im Bereich der Schulen gefestigter, überwiegend müssten bestehende Schulen saniert und erweitert werden, um die prognostizierte Zahl von Schülerinnen und Schülern in den kommenden Jahren aufnehmen zu können.

Was leistet die Stadt Mainz zur Integration der Flüchtlinge und was macht der Flüchtlingskoordinator?

»Pro Woche geht die Zahl der Flüchtlinge in den Unterkünften aktuell um 15-20 zurück«, stellt Lensch fest. »Wir haben bereits Unterkünfte geschlossen, trotz der angespannten Wohnungslage in Mainz gelingt es, Flüchtlinge in den freien Wohnungsmarkt zu vermitteln, so dass wir bis zum 31.8.2018 die Gemeinschaftsunterkunft »Wilhelm-Quetsch-Straße« in Mainz-Bret-



ZUR PERSON: DR. ECKART LENSCH

Geboren 1960 in München, Abitur in Saarbrücken, Medizin-Studium in Mainz, Facharzt für Neurologie, zuletzt als Oberarzt am Fachbereich Neurologie in der Wiesbadener DKD/Helios-Klinik; SPD-Mitglied seit 1999, sieben Jahre Mitglied im Ortsbeirat Oberstadt, seit 2009 Mitglied im Mainzer Stadtrat, drei Jahre umweltpolitischer Sprecher, 2012-2017 Vorsitzender der SPD-Fraktion im Mainzer Stadtrat; Mai 2017: Wahl zum Beigeordneten für Soziales, Kinder, Jugend, Schule und Gesundheit, Amtsantritt: 1. Juli 2017, Amtszeit: acht Jahre.

zenheim mit 65 Plätzen auflösen und drei Wohnhäuser zu je 60 Plätzen in der Gemeinschaftsunterkunft 'Housing-Area' in Mainz-Gonsenheim schließen können.« Der Sozialdezernent macht, was die Leistungen des Staates betrifft, grundsätzlich keine Unterschiede zwischen unterschiedlichen Gruppen: »Anerkannte Flüchtlinge werden bei der Arbeits- und Wohnungssuche so betreut und versorgt wie andere Menschen,

die in Deutschland Fuß fassen wollen. Ihnen stehen dieselben Leistungen zu: Deutschunterricht, Unterstützung bei der Arbeits- und der Wohnungsvermittlung und eine finanzielle Grundsicherung. Ihre Herkunft spielt für diesen Leistungsbezug keine Rolle.«

INTEGRATIONSFÄHIGKEIT UND BILDUNGSANGEBOTE

Eine wichtige Rolle bei der Integration sieht Lensch in der Arbeit der Schulen. »Die Stadt hat Sorge getragen, dass keine Ghetto-Bildung erfolgt, in dem Flüchtlinge über das gesamte Stadtgebiet verteilt aufgenommen wurden. Fast alle Grundschulen haben daher Flüchtlingskinder aufgenommen und gerade unsere Angebote für die Ganztagschule zielen darauf, dass alle Kinder gut in die Gesellschaft hinein finden. Wir vertrauen auf die Integrationsfähigkeit der Menschen, die hier leben wollen und unsere Bildungsangebote.«

Der Sozialdezernent hat kaum finanziellen Spielraum für freiwillige Ausgaben – ein strukturelles Defizit, da Land und Bund soziale Leistungsansprüche auf die Kommunen übertragen, ohne die Finanzierung dieser Aufgaben sicherzustellen. Welche Möglichkeiten sieht der Mainzer

Sozialdezernent, diese strukturellen Ungleichgewichte zu beseitigen?

»Die Kommune allein kann an dem strukturellen Ungleichgewicht nichts ändern. Der Anteil, der uns für die Erbringung von Aufgaben im Auftrag des Landes und Bundes nicht erstattet wird ist nach wie vor groß, aber in den letzten Jahren kleiner geworden. Auch wenn wir eine bessere Finanzausstattung hätten, ist mein Handlungsspielraum als Dezernent gering, denn die Gestaltung des Haushaltes obliegt dem Stadtrat: er bestimmt, wofür das Geld ausgegeben wird. Das Dezernat macht natürlich Vorschläge und auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der zugehörigen Ämter haben gute Ideen. Umgesetzt werden können zuletzt die vom Rat akzeptierten Pläne.«

Auf die Frage, warum Mainz nicht im Einklang mit anderen Kommunen in Rheinland-Pfalz z.B. die Erfüllung von Aufgaben verweigert, die nicht komplett gegenfinanziert sind, antwortet Dr. Lensch: »Verweigerung einer Zusammenarbeit ist keine politische Grundhaltung, mit der ich mich anfreunden kann.«

STILLE TAGE

Das Thema »Sterben« wird in unserer Gesellschaft gerne verdrängt – der Tod trifft immer nur die anderen. Stirbt plötzlich doch ein enger Freund oder Angehöriger ist man oft hilf- und fassungslos: in einer Zeit, in der klassische soziale Netzwerke wie die Familie nicht mehr so wie früher greifen und eine moderne Gesellschaft gleichzeitig zeitnahe Informationen und Entscheidungen erwartet.

RECH-BESTATTUNGEN

Institute wie die Mainzer »Rech-Bestattungen« waren im 19. Jahrhundert noch eine einfache Sargschreinerei. Heute

erwartet man von ihnen ausführliche Beratung, Unterstützung bei der Korrespondenz mit Behörden, Versicherungen, Ärzten und der Friedhofsverwaltung, die Organisation der Trauerfeier sowie die Gestaltung von Anzeigen und Trauerdrucksachen. Und die Auswahl der Särge und Urnen hat sich ebenfalls vervielfacht – ob edle Hölzer, künstlerische Unikate oder ökologisch unbedenkliche Varianten: Die Lager werden immer größer. Die Homepage (www.bestattungen-rech.de) bietet nicht nur eine Übersicht über die möglichen Leistungen, sondern auch einen Bestat-

tungskosten-Rechner und die Möglichkeit, kostenlos Texte und Formulare herunter zu laden.

GRÜNEWALD * BAUM BESTATTUNGEN

Wesentlich jünger ist das 1998 von Ilse Grünewald und Sigrun Baum gegründete Unternehmen Grünewald * Baum Bestattungen GbR. Zu ihren zahlreichen Angeboten zählt auch die spezielle Hilfe für Menschen, die eine ihnen nahestehende Person durch Suizid verloren hat. Was veranlasst einen Menschen, sein Leben vor seinem natürlichen Tod zu beenden? Hätte man es verhindern können, wenn man da gewesen wäre, aufmerksamer hingehört hätte? Diese und ähnliche Gedanken lassen die Hinterbliebenen nicht los. Mit Hilfe von zwei externen Beratern, den Trauerbegleitern Hans-Dieter Bechtel und Clarissa Ulrich, möchte man dieser Personengruppe eine spezielle Plattform bieten. Eine in Deutschland nur selten angebotene Möglichkeit. Weitere Informationen sind über Grünewald * Baum zu erhalten. (www.gruenewald-baum.de) Ein erstes Vorgespräch für Interessierte findet am 21. November um 19.30 Uhr in Weisenau, Heiligkreuzweg 88 statt.

Trauer ist ein Lösungsprozess und umfasst das ganze Sein!

Wir möchten Sie ermutigen, sich die Hilfe zu holen, die Sie in der Trauerbegleitung brauchen.

- Einzelgespräche in der Nachbetreuung zur Bestattung
- Trauergruppe für Menschen, die ihren Partner verloren haben
- Freitod – Wie kann ich damit fertig werden, wenn ein Mensch, der mir nah war, sich selbst tötet?



Weitere Informationen und Terminvereinbarung über

Heiligkreuzweg 88 | 55130 Mainz | Tel 0 61 31. 622490

GRÜNEWALD * BAUM BESTATTUNGEN

www.gruenewald-baum.de

**Jederzeit erreichbar,
24 Stunden
dienstbereit.**

Wie erreichen Sie uns?

Wir sind 24 Stunden dienstbereit, um Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können. Telefonisch erreichen Sie uns immer. Nach Büroschluss wird unsere Telefonnummer zu unserem ständigen Bereitschaftsdienst weitergeleitet.

Geschäftszeiten
Mo.-Fr.
von 8 bis 17 Uhr.
Ständiger
Bereitschaftsdienst.
Persönliche Beratung
zu jeder Zeit.

**Wir
stehen Ihnen auch in
allen Fragen der
Bestattungsvorsorge
zur Verfügung.**



**Bischofsplatz 8
55116 Mainz
Tel. (0 61 31) 2 85 40**

Wir sind Partner des



Kuratorium
Deutsche Bestattungskultur e.V.
Bonn

| MDL



MOGUNZIUS STADTSCHREIBER DES MAINZERS

Kommt Zeit, kommt Rat(haus)

Vor 50 Jahren, genauer gesagt am 31. Mai 1967, hat der Mainzer Stadtrat (bei 13 Gegenstimmen der CDU) nach dreistündiger Diskussion entschieden, ein neues Rathaus am Rhein zu bauen. Zu diesem Standort (Halleplatz) gab es noch eine Alternative, am Brand. Damit machte sich die Stadt auf den Weg nach 500 Jahren wieder ein Rathaus zu bauen. In einem Wettbewerb erhielt der Kopenhagener Architekt Arne Jacobsen den ersten mit 30.000 DM dotierten Preis. Damit jetzt auch noch bekannt ist, wer das in der Jury »verzapft« hat: Jockel Fuchs, Paul Distelhut (SPD), Fritz Grebner (CDU) und Dr. Günter Storch (FDP).

Die Reaktion der Bürgerschaft auf die später realisierte Architektur war gespalten. Das führte so weit, dass die CDU »ein gewisses Unbehagen« verspürte und 14 Monate nach der Ratsentscheidung sowohl

den Standort als auch das Jury-Ergebnis infrage stellte. Am 11. Juli 1968 entschieden sich dann doch 42 Stadträte nach hitziger Diskussion, die Architekten Jacobsen und Weitling zu beauftragen.

In einem weiteren Beschluss am 18. Dezember 1969 beauftragte der Rat, gegen die Stimmen der CDU, die Verwaltung das Rathaus, das Parkdeck und die Brücke zum Brand in Angriff zu nehmen. Die Bau-summe war mit 44.848 719,00 DM beziffert worden. Letztendlich kostete der Rathauskomplex circa 80 Millionen DM.

Nun soll, nein, muss saniert werden. Am 29. November soll im Rat der Grundsatzbeschluss gefasst werden. Zu diesem wird es bestimmt kommen. Ich sage voraus, dass die CDU den gleichen Weg wie vor 50 Jahren gehen wird. Sie wird »mit gewissem Unbehagen« der Sanierung zustimmen, um dann spätestens zu den Kommunal-

oder Oberbürgermeisterwahlen wieder eine Rolle rückwärts zu machen. Denn es ist wie immer bei großen Bauvorhaben. Jeder will Jahre im Voraus genau die Kosten festgelegt haben (damals 1969 bis auf die D-Mark genau) um sich dann viele Jahre später über Kostensteigerungen aufzuregen. 2012 wurde ein Kostenrahmen von 50 Millionen Euro festgelegt, 2017 wird der bestimmt nochmals bestätigt und dieser soll auch noch 2020 gelten wenn die Arbeiten beginnen und 2022, nach zehn Jahren, Punktgenau erreicht werden.

Vielleicht sollte unser Oberbürgermeister Michael Ebling sich aus dem Stadtarchiv das Buch von Jockel Fuchs »Mainzer Zeiten schöne Zeiten« bringen lassen, da ist nachzulesen, wie man Kostensteigerungen politisch überlebt...

| MOGUNZIUS

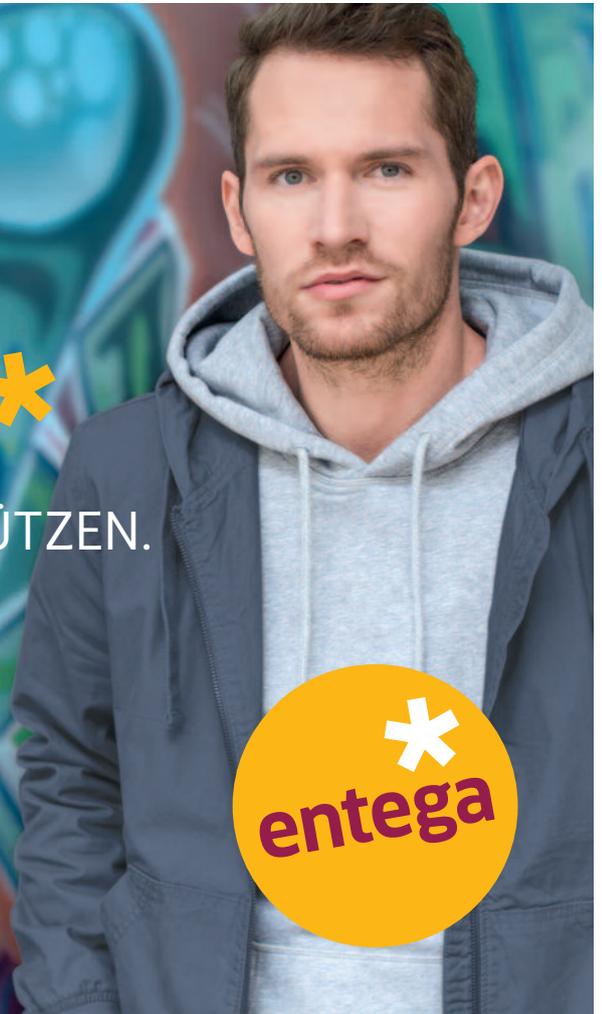
SCHLUSS MIT VIELLEICHT.*

MIT ÖKOENERGIE DAS KLIMA SCHÜTZEN.

Wenn Sie etwas verändern wollen, gibt es kein vielleicht. Entscheiden Sie sich für günstigen Ökostrom und Ökogas von ENTEGA.

Mehr erfahren unter 06151 27 64 280, in allen ENTEGA Points oder auf www.vielleicht.de

EINFACH KLIMAFREUNDLICH FÜR ALLE.



FRAUENPOWER – GEBALLT!

Crossover, Weltmusik gespielt und dargeboten von Frauen: so lassen sich einige Höhepunkte im Veranstaltungskalender des Frankfurter Hof Mainz im November zusammenfassen.

Die französische Soul-Diva mit franco-komorischen Wurzeln, **Imany**, 1979 im französischen Martigues geboren, versuchte sich in diversen Kunstformen, avanciert zum Top-Model, ist Teil der Glamour-Szene – und wagte 2009 in Paris den Neuanfang: als Sängerin und Songschreiberin. Getreu ihres Künstlernamens, der für »Vertrauen« und »Aufrichtigkeit« steht (am 3.11.17).

Kinga Glyk gilt als das Internet Phänomen schlechthin. Plötzlich war sie da, eine echte Musikerin deren Internet Klickzahlen durch die Decke schießen. Kinga Glyk ist mit ihren neunzehn Jahren nicht nur die einzige Frontfrau einer Jazzband in ihrer Heimat Polen, sondern auch die derzeit größte Jazz-Sensation auf allen sozialen Netzwerken Europaweit (am 6.11.17)



Vier Frauen aus Andalusien spielen Flamenco: **Las Migas**. Die »Krümel« sind ein Quartett mit eigener Identität und neuer Stimme. Inspiriert vom traditionellen Flamenco, über dessen Sprache sie hinausgehen. Feminin und vielseitig präsentie-

ren sie ein umfangreiches neues Repertoire, das immer von einer tiefgründigen Sinnlichkeit begleitet wird (am 23.11.17).

Sertab Erener ist eine der erfolgreichsten Künstlerinnen der türkischen Popmusik. 1992 veröffentlichte sie ihr erstes

Album *Sakin Ol*. Sie trat u.a. zusammen mit Ricky Martin auf und veröffentlichte die Single *Aşk* zusammen mit der griechischen Sängerin Mando. 2003 siegte Sertab Erener beim 48. Eurovision Song Contest in Riga für die Türkei. Ihr Siegerlied



SEITENHIEBE UND **BLAUE AUGEN**

Ein Meister der Parodie lässt die Political Correctness in der Garderobe und eine ehemalige »Kanzlerflüsterin« rechnet mit ihrem Dienstherrn ab. Beides ist im Forumtheater Mainzer Unterhaus im November zu erleben.

Mit einer multiplen Persönlichkeit lässt man es sich entweder im gepolsterten Inneren eines Sanatoriums gut gehen – oder lebt seine verschiedenen Ichs auf der Kleinkunsthöhne aus. Genau das tut Reiner Kröhnert mit seinem neuen Programm »**Kröhnert XXL**«, das am 2. November im Unterhaus seine Premiere feiert und bis zum 4. zu sehen ist. Der Meister der Parodie hat nicht nur wegen seiner fast zwei Meter Körpergröße eine faszinierende Bühnenpräsenz: Mit den echten und vermeintlichen Größen aus Po-

litik und Showbusiness bevölkert er das Podium und macht aus einem Soloauftritt problemlos eine Revue für großbesetztes



Ensemble. Tote Tyrannen treffen lebende Legenden, wobei Kröhnert die Political Correctness in der Garderobe lässt, wenn Hitler und Honecker um die Deutungshoheit der Geschichte streiten. Schlag auf Schlag setzt der Parodist seine Seitenhiebe und schlüpft mit perfekter Diktion und Mimik in jede Rolle – Angies Raute lässt grüßen.

Auch wenn **Simone Solga** als »Kanzlerflüsterin« verstummt ist, garantiert sie mit ihrem neuen Solo eines: »Das gibt Ärger!«, zu sehen vom 13. bis zum 15. November. Denn der gran-



diosen Kabarettistin reicht es jetzt: Gnadenlos rechnet sie mit ihrem einstigen Arbeitgeber in der Hauptstadt ab. Und lässt

F I S C H T O R



Sertab Erener

Everyway That I Can (türkische Version: Sen üzülme diye) wurde zum europaweiten Hit (27.11.17).

| SoS

 Textquellen, Infos und Karten: www.frankfurter-hof-mainz.de

es derart krachen, dass das Kanzleramt schon mal die Türen verbarrikadieren kann. Dass sich dabei mancher ein blaues Auge holen wird, sollte die Zuschauer nicht daran hindern, Lachtränen zu vergießen. Und Solga verspricht auch außerhalb aller Wahlkämpfe: Wer sich nicht amüsiert, bekommt sein Geld zurück. Von Schäuble persönlich.

| SoS

 Textquellen, Infos und Karten: www.unterhaus-mainz.de



JUNG.
SHOWROOM
**FETTE BEUTE
VOR WEIHNACHTEN**

Marion Hensel-Jung von »jung. Showroom« in der Fischtorstraße freut sich über die Lieferung für den neuen und größ-

ten Fatboy-Store im Rhein-Main-Gebiet. Bei uns finden Sie u.a. folgende Fatboy Produkte zum Bestaunen und Ausprobieren:

Headdemock, buggle-up, edison the Petit, edison the Medium, edison the Grand, point, doggielounge, baboesjka, concrete seat, the original stonewashed, the original, the outdoor, non flying carpet, thierry the swinger, bolleke lamzac, transloetje, tsjonge, avenue, pfff, snacklight, picnic lounge spheremaker, RockCoco, cog xxl, attakle!, m ntransparents, candyofnie.

TABACASA
DIE NEUEN RUBBELLOSKALENDER SIND DA

TabaCasa, das kleine Geschäft am Marktplatz, ist eine »Genuss-Oase« in der man fast alles bekommt, was man für eine kleine Pause »zwischen drin« benötigt. Einen Kaffee oder Tee mit Blick auf den Dom und das Gutenbergmuseum, in- und ausländische Zeitungen sowie Zeitschriften, Zigaretten, Zigarren, und Zigarillos (darunter die Meenzer Marktstäbchen & Meenzer Domzigarren).

Einfach mal entspannen und beobachten, was in Mainz so alles los ist. Und, darauf freuen sich nicht nur die vielen Stammgäste: Im November gibt es wieder die beliebten Rubbellos-Adventskalender. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihr Exemplar.



Liebfrauenplatz 10
Tel. 223289
www.optikeramdom.de
facebook.com/optikeramdom



Seit 1897 in Mainz
Fischlachsgeschäft und Restaurant am Fischtor
Filiale: Mainz-Mombach
www.fischjackob.de



lichtstudio
Fischtorstr. 12 · Tel. 231664
www.nosotros.de



jung.

Fischtorstr. 2
Tel. 216862
www.jungpunkt.de

MÜLLER
KAFFEERÖSTEREI

Fischtorstr. 7
Tel. 06135-705655
www.mueller-kaffee.com



Tabacasa am Dom
Markt 35 · 55116 Mainz



DER MAINZER
GEWINNSPIELE AUF DER HOMEPAGE

WWW.DERMAINZER.NET

ENTEGA
**BEIM KLIMASCHUTZ
GIBT'S KEIN
»VIELLEICHT«**

Die zentrale Botschaft der neuen ENTEGA- Werbekampagne ist:
»Wenn ich das Klima schützen will,
dann gibt es kein »Vielleicht« und
auch kein »Morgen«.

Mit der neuen Werbekampagne möchte die ENTEGA ihre Kunden darin bestätigen, das Richtige zu tun – nämlich einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Für alle anderen soll sie ein Aufruf zum Handeln sein: Schluss mit dem Aufschieben, Schluss mit Vielleicht, denn mit ENTEGA Ökoenergie ist Klimaschutz ganz einfach.

JAMMIN COOL
**SYMPHONIC
ROCK
CHRISTMAS**

Am 19. Dezember 2017 beschließt Jammin Cool den Reigen seiner Jubiläums-Konzerte in diesem Jahr. Unterstützt vom Philharmonischen Orchester SINFONIETTA widmet sich die Abendveranstaltung in der Mainzer Rheingoldhalle vornehmlich den größten Christmas-Songs aller Zeiten. Spezielle Arrangements bekannter Weihnachtsklassiker aus der ganzen Welt, wie »Have yourself a little merry Christmas«, »Let it snow«, »The Christmas Song« werden zu hören sein, aber auch weniger weihnachtliche Lieder wie »Halleluja« und »The Power of Love«.

Infos und Karten:
www.frankfurter-hof-mainz.de

MAINZ LIEST BUNT
**VORLESETAG –
AUCH IN LEICHTER
SPRACHE**

Vorlesen macht Spaß. Lesen ist gut für Erwachsene und Kinder. Jedes Jahr gibt es in Deutschland den Vorlesetag. Die Stadt Mainz macht eine ganze Woche zum Vorlesen. Diese Vorlese-Woche heißt: Mainz liest bunt.

Vir von der Lebenshilfe Rheinland-Pfalz finden das gut. Darum machen wir mit.

Jeder darf kommen und zuhören. Das Vorlesen ist kostenlos. Wir machen unseren Vorlesetag gemeinsam mit dem Landesmuseum Mainz.

Wann? Am 16. November 2017 um 15 Uhr. Wo? Landesmuseum Mainz

Wir lesen 5 Geschichten aus Rheinland-Pfalz. Die Geschichten erzählen zum Beispiel: Von Liebe und Zauberei, Von Rittern und schönen Frauen.

4 Vorleser lesen am Vorlesetag vor: Herr Peter Krawietz, Frau Claudia Presser, Anja Geißler, Johannes Instinsky.

www.mainz.de/vorlesetag



Tag der
TECHNIK

ENTDECKE DEINE TALENTE!



FREITAG, 17. NOVEMBER 2017 - 8 BIS 18 UHR - EINTRITT FREI
ILW MAINZ - AN DER BRUNNENSTUBE 39 - 55120 MAINZ
WWW.TAGDERTECHNIK-RHEINHESSEN.DE



TAG DER TECHNIK
FASZINATION MINT

Löten, Schweißen, Roboter bauen, PCs zerlegen, Pneumatik-Olympiade, High Tech-Maschinen führen und noch viel mehr zum Anpacken und Ausprobieren gibt 's für Schülerinnen und Schüler beim »Tag der Technik« am 17. 11. 2017, 8-18 Uhr, im ILW, An der Brunnenstube 39, in Mainz.



© IHK Rheinhessen/Kristina Schäfer

Die IHK, das ILW und 36 Firmen möchten mit dieser Mitmach-Messe junge Menschen für eine Berufsausbildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) interessieren. Eltern, die ihre Kinder bei der Berufswahl unterstützen, sind willkommen. Eintritt frei.

www.rheinhessen.ihk24.de

BAU-INNUNGEN MAINZ
UND BINGEN
**HAMMER-PREIS
FÜR EINEN PRIN-
ZIPIENTREUEN**

Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert (auf dem Foto 3.v.li.) wurde von den Obermeistern der Bau-Innungen, Hermann Karrié (auf dem Foto 1.v.li.) und Felix Harth (auf dem Foto 3.v.re.) mit dem Hammer-Preis 2017 ausgezeichnet.

Sein politisches wie menschliches Engagement für Deutschland wie für das deutsche Handwerk sei außergewöhnlich, so die Innungs-Obermeister.

Norbert Lammert, der sich nach 37 Jahren im Bundestag und zwölf Jahren als dessen Präsident aus der Bundespolitik zurückzieht, stammt aus einer Bäcker-Familie.

Das von der Mainzer Volksbank gestiftete Preisgeld von 5 000 Euro überlässt der Preisträger, wie seine Vorgänger Karl Kardinal Lehmann und Martin Schulz, dem Gutenberg-Museum.



Brände und Destillate aus der Stählemühle

Weinkontor Kessler | Mainz
Heiliggrabgasse 9 · 55116 Mainz
Mo – Fr 10–19 Uhr | Sa 10–16 Uhr
Tel: 0 61 31 – 1 43 11 43

info@weinkontor-kessler.de
www.weinkontor-kessler.de

kopfsachen.com

DAS NARREN-TREIBEN

»Die Würde eines jeden Narren ist unantastbar. Jeder Mainzer Bürger ist zur Erhaltung der Narrenfreiheit aufgerufen. Alle, auch unsere Beamten, die Behörden und natürlich auch die Stadtverwaltung haben das närrische Treiben zu erdulden. Denn die Fastnachter lassen sich für ihre Narrheiten nicht bezahlen.«

Bei obigem Text handelt es sich um Artikel 1 des närrischen Grundgesetzes der Mainzer Fastnacht. Alljährlich vorgetragen am 11.11. auf dem Schillerplatz – vom Balkon des Osteiner Hofes.

Für Messfremde sei hier kurz erklärt: Der 11.11. ist ein närrischer Ausnahmetag. Die Fastnachts-Kampagne beginnt jedes Jahr am 1. Januar mit dem Umzug der Mainzer Garden.

Aber es lohnt sich schon jetzt einen kurzen Blick auf beson-

dere Ereignisse der Fastnachts-Kampagne 2018 zu werfen. Manche Sitzungen sind bereits ausverkauft (die von den Rosa Käppcher, z.B.)

Interessant ist auch, wie sich die Fastnachts-Vereine um ihre Nachwuchs-Förderung bemühen.

VON DER NARRENSCHAU....

Die »Närrische Achse Gonsenheim« startet ein neues, gemeinsames Projekt. Der GCV



und die Füsiliergarde präsentieren in Zusammenarbeit mit dem Otto-Schott-Gymnasium die »Narrenschaue«.

Es handelt sich um eine »Nachwuchssitzung« bei der sich Fastnachts-Neulinge jeden Alters ausprobieren können. Allen Kandidat/-innen wird ein »alter Hase« als Pate zur Seite gestellt.

Die »Narrenschaue« findet am 25.11.2017 statt, um 19:11 Uhr geht es im Mensagebäude des Otto-Schott-Gymnasiums los. www.gcv-mainz.de.

...ÜBER DEN NARRENSLAM...

Der KCK wartete mit einer anderen Art, Nachwuchstalente zu finden und in das eigene Veranstaltungsgeschehen einzugliedern, auf: Im Mai organisierte der Kasteler Carneval Klub einen Fastnachts-Slam für »neue und unbekannte Akteure«. Tatsächlich kamen unterschiedlichste Darbietungsformate auf die Bühne, die von einer Jury bewertet wurden – alles unter den Augen von ganz normalen Zuschauern, die im Marienmonat Mai gerne einen halben Tag lang Fastnacht feierten und letztlich ihre Favoriten wählten. Die dürfen bei den 2018er KCK-Veranstaltungen zeigen, ob sie Fastnacht auch im Winter können.

...BIS ZUM... MOND!

Jede Fastnachtskampagne ist mit einem Motto bedacht. Dessen Formulierung widmen sich alljährlich die unterschiedlichsten Menschen. Eine Jury entscheidet, welcher der Reime passt. In der Kampagne 2018 lautet das Fastnachtsmotto: »So wie der Mond die Nacht erhellt, strahlt Mainzer Fastnacht in die Welt.«

Noch Fragen? Unter dem Vorsitz von MCV-Präsident Reinhard Urban und unter der Mitwirkung des Mainzer Oberbürgermeisters Michael Ebling haben etwa 35 Juroren – Fastnachter, Politiker, Medienschaffende und Unternehmer – bei Weck, Worscht und Woi aus über 400 eingereichten Motto-Vorschlägen den neuen Kampagnenslogan ausgewählt, in dem das Wort »Mond« vorkommen sollte.

Das Motto stammt aus der Feder von Marlis Bürner-Krieg.

VON UNS GEGANGEN...

...ist Plakette Klaus. Vereint mit anderen Fastnachts-Größen wird er erstmals von ganz oben beobachten, wie sich die Rosenmontagszug-Plaketten-Ver-

NAUTISCHE INSTRUMENTE
MÜHLE
GLASHÜTTE/SA.

Teutonia Sport II und Teutonia Sport I

Willenberg
DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ
55116 Mainz · Tel. 0 61 31 - 23 40 75
www.juwelier-willenberg.de



käufer/-innen so machen und ob es vielleicht einer oder eine schafft, in seine charmant reimenden Fußstapfen zu treten. In den Mainzer Kneipen wird der im Oktober 2017 Verstorbenen mit Sicherheit vermisst.

SICH SPUTEN ...

...lautet die Devise für alle Fastnachtsenthusiasten. Karten für die Sitzungen sind zu ergattern und die Frage: wie verkleide ich mich dieses Jahr ist zu klären. Das alles bitte hoppladihopp. Die Kampagne ist verdammt kurz. Am 14. Februar ist schon alles vorbei, weil Aschermittwoch.

Seit 1982 **CREATIVES IN METALL**
Kompetente Beratung
Individuelle Lösungen

CIM

Zur Erinnerung an
Plakette-Klaus



Pin, Abb.: 1:1 **€ 4,00**

Nikolaus-Otto-Straße 7
 55129 Mainz-Hechtsheim
 Tel.: 0 61 31 - 95 79 97
www.cim-mainz.de



Eine Fastnachtsparty in der Pyramide Mainz veranstaltet die Mainzer Fastnacht eG am 9. Februar 2018. Karten für das Gemeinschaftsprojekt von 25 der größten Fastnachtsvereine und -garden aus Mainz und Umgebung sind für 12 € bei allen teilnehmenden Mitgliedern der Mainzer Fastnacht eG sowie beim Tourist Service Center (Brückenturm, Rheinstraße 55, Mainz) ab dem 20.11.17 erhältlich. | SoS



EINZELHANDEL

MAINZER ALTSTADT



GEHM DIE KAMMER DER RARITÄTEN

Feinkost Gehm bietet, was nicht jeder hat: Exklusivität! Ein Indiz dafür ist die Raritätenkammer im hinteren Geschäftsbereich. Hier wird jeder fündig, der hochprozentige Seltenheiten und ausgefallene Jahrgänge zu schätzen weiß.

Die vollen Regale bieten lange gereifte, exquisite Whiskys, Gin, Rum und Cognac, Calvados u. a. Brände. Eine der Seltenheiten ist der »Grüne Veltliner«, gereift nach der Champagnermethode. Mitte November wieder erhältlich sind der »Jule Aquavit« in der Jahresflasche und Original Dresdner Stollen.

Kommen Sie zur Weinprobe mit acht Rotweinen, am 23. November um 18 Uhr.



HUTHAUS AM DOM KALTE HÄNDE ADE

Mit großer Hingabe an die Handwerkskunst und aus feinsten Materialien ist unsere neue Herbst-Winterhandschuh-Kollektion entstanden.

Soeben eingetroffen bieten wir Ihnen eine große Auswahl an Damenleder-Handschuhen in Größe 6 bis 8 und auch für die Herren in Größe 7,5 bis 10.

Aus feinstem, in Europa gegerbten Leder, entstehen filigrane Handschuhe, mit von Hand gefertigten Details und zeitlosem Design in großer Farbvielfalt.

Auch bei der Strickhandschuh Kollektion werden Sie Ihr Lieblingsstück finden, dazu vielleicht noch den passenden Schal oder eine wärmende Stulpe, lassen Sie gut durch den Winter kommen.

EINMAL MOMBACH, IMMER MOMBACH

Er ist einer von drei Maledos, textet und singt mit Dieter Scheffler »mir sin de Kall« und hat 2015 die Mombacher Bohnegard mit ins Leben gerufen: Uwe Ferger. Ein ganz normaler Mombacher Bub.



Er hat kein Fastnachtsgen geerbt und ob er seine Leidenschaft und sein Können weitervererbt hat, ist noch nicht ganz klar. Uwe Ferger ist in seiner Familie eine singuläre Erscheinung, bis auf weiteres. Denn sein Sohn, gerade 18 Jahre alt geworden, könnte sich zu einem Fastnachts-Spätzünder entwickeln, wie Uwe Ferger selbst einer war. Erst als über 30-Jähriger fand Uwe Ferger allmählich den Weg in die Fastnacht - in Mombach. Bei den Mombacher Bohnebeitel hat er Mitte der 90er Jahre angefangen zu »lernen«: zuerst als Büttenschieber, dann als Kellner fürs Komitee.

»Schuld« an diesen ehrenamtlichen Hilfsaktivitäten hatte Uwe Fergers Schwiegervater, Ludwig Metzger, ein Bohnebeitel-Urgestein. 2001 stand Uwe Ferger dann erstmals als Maledo auf der Bühne: er könne doch Gitarre spielen, hatte ihn Robert Bartsch, einer der ehemaligen Maledos, gefragt – und schon war er dabei.

MALEDOS ODER »KALL UN KALL«?

Uwe Ferger ist in diesem Oktober 51 Jahre alt geworden, im ehemaligen Mombacher Rochus-Krankenhaus geboren, er ging in Mombach in die Pestalozzi-Schule, dann ins Schloss Gymnasium, machte in einem Mainzer Sanitärunternehmen eine Ausbildung zum Großhandelskaufmann. In dessen Nachfolgeunternehmen – mit Sitz in Mombach – ist er längst Niederlas-

sungsleiter. Gewohnt hat er schon immer – in Mombach. Länger verlässt er den Mainzer Stadtteil nur, wenn er in Urlaub fährt. Den verbringt die Familie in Bayern und in Holland. Wandern und Radfahren sind dann angesagt, Uwe Ferger sagt von sich, er sei ein Draußen-Mensch: Laufen und Mountainbike-Radeln stehen auf seinem Alltags-Fitness-Programm.

Schlüpft Uwe Ferger lieber in die Maledos-Rolle oder singt er lieber »mir sin de Kall«? Er ziert sich ein wenig, kann (oder mag?) sich nicht entscheiden. Dann sagt er: »Mir macht beides Spaß. Kall un Kall das ist mehr Klamauk, die Maledos sind eher politisch.« In beiden Rollen versteht es Ferger, einen stoischen Gesichtsausdruck in seinem Gesicht einzufrieren – meistens jedenfalls. Er erinnert sich an Auftritte, da kam ihm vor lauter Prusten kein Ton mehr über die Lippen. Die Texte für die Lieder fallen Uwe Ferger übrigens ein, wenn er mit Hugo, dem »eigensinnigen und lustigen Familienmops«, in der Gemarkung unterwegs ist.

Uwe Ferger verbringt weniger Zeit mit den Maledos und mit Kall un Kall, als vermutet: »Da wir Bohnebeitel-Eigengewächse sind und nicht durch die Saalfastnacht tingeln, haben wir nur zwölf Auftritte während der Kampagne, dazu den einen und anderen ‚Freundschafts-Auftritt‘ und wir proben in der Regel einmal die Woche.«

Bleibt also noch Zeit – um eine Mombacher Fastnachtsgarde zu gründen. Diese Geschichte geht so: 2014 verewigten Uwe Ferger und Hubertus Held ihren Beschluss, eine Fastnachts-Garde zu gründen, auf einem Bierdeckel und ein Jahr später erblickte die Bohnegard das Licht der Mombacher Fastnachtswelt. Heute gibt es 98 Gardemitglieder, davon 34 Frauen. Das jüngste Mitglied ist elf Jahre alt, das Älteste 66.

AM BALL BLEIBEN

Die Gründung einer neuen Fastnachtsgarde war in Mainz immer eine heikle Sache, aber Uwe Ferger gelang es, die Bohnegard so zu etablieren, dass andere Mainzer Gardisten nicht missgünstig wurden. »Es gibt keine Konkurrenz und wir haben uns auch nicht aufgrund von Unstimmigkeiten von einer bestehenden Garde abgespalten«, sagt Ferger.

»Könnten Sie sich vorstellen, Herr Ferger, mal ein Jahr auszusetzen, nicht mitzumachen bei der Fastnacht?«

Die Antwort kommt prompt: »Nein! Lieber nicht! So wie sich das z.B. in der Garde entwickelt, 90-95 Prozent der Mitglieder sind zu Freunden geworden – da möchte ich schon am Ball bleiben.«

ENTSPANNTES

ABENDSHOPPING-VERGNÜGEN

BEI MÖBEL MARTIN

AM 4. NOVEMBER!

Auf drei Etagen präsentiert MÖBEL MARTIN in Mainz-Hechtsheim Wohnwelten und Einrichtungsräume, die in der Region ihresgleichen suchen. Ganz egal wo man beginnt, es ist eine Entdeckungsreise durch Zeit und Raum. Hier ist nichts gewöhnlich – Stil, Ästhetik und Qualität bestimmen das Sortiment. Möbel und Einrichtungselemente namhafter und zum großen Teil exklusiver MÖBEL MARTIN-Eigenmarken wetteifern in beeindruckend arrangierten Design-Wohnbildern miteinander.

**GUCKEN, STAUNEN,
AUSPROBIEREN
UND BERATENLASSEN**

Dass man bei MÖBEL MARTIN in Mainz-Hechtsheim in Sachen Möbel und Wohnideen bestens beraten ist, beweist das größte Einrichtungshaus für Rheinhessen-Nahe, Rhein-Main und Hunsrück seit über fünf Jahren. Und natürlich weiß man hier an der Barcelona-Allee auch, dass zu einem perfekt eingerichteten Zuhause auch Heimtextilien, Teppiche und schöne Details aus Porzellan, Glas oder Holz gehören. „Wir begeistern unsere Kunden nicht nur mit exklusiven Wohnideen und Einrichtungstrends“, erklärt Peter Metzger, Geschäftsleiter des Mainzer Hauses. „Was wir

wollen ist, die Besucher immer wieder aufs Neue zu überraschen und ihnen jeden Besuch in unserem Haus zu einem tollen Erlebnis zu machen.“

**JA, IST DENN SCHON
WEIHNACHTEN?!**

Die Vorweihnachtszeit naht und wer schon jetzt nach Geschenken, stimmungsvollen Accessoires und festlichen Dekoelementen Ausschau halten möchte, ist am 4. November bei MÖBEL MARTIN genau richtig. An diesem Samstag wird der prächtige Weihnachtsmarkt im Foyer eröffnet. Zudem lädt MÖBEL MARTIN seine Besucher zu einem entspannten Abendshopping-Vergnügen bis 22 Uhr ein. Ab 16 Uhr kann man das Wochenende mit einem leckeren Getränk an der Cocktailbar einläuten und zahlt dafür, inklusive schickem Leonardo-Glas, nur einen Euro. Frühaufsteher stärken sich vor dem Einkaufsbummel mit dem großen MÖBEL MARTIN Frühstück, für ebenfalls nur einen Euro. Eine Woche später, pünktlich zu St. Martin, heißt es „ran an die Keule“. Vom 10. bis 13. November kann man im Restaurant Toscana eine MARTINS-Gänsekeule mit Rotkraut und Knödeln zu federleichten 5,95 Euro schlemmen.

WEIHNACHTSMARKT-ERÖFFNUNG!

**ABENDSHOPPING
IN MAINZ**

**AM 4. NOVEMBER 2017
9:30 BIS 22 UHR**

Nur während unseres Abendshoppings
in Mainz am 04.11.2017 von 16 bis 22 Uhr.

Cocktail
inkl. Glas von
Leonardo
für nur

1,-

MÖBEL MARTIN

...besser leben!

55129 Mainz-Hechtsheim
Direkt an der Messe
Barcelona-Allee 12



5,95

**Martins-
Gänsekeule
mit Rotkraut
und 2 Knödel**

**RESTAURANT
TOSCANA**



(Verzehr vor Ort, nur solange Vorrat
reicht, Abbildung ähnlich)
Gültig vom 10. bis 13.11.2017



SOLIDE KÜCHE AM PLANTAGENRAND

Im »Jedermann's« zwischen dem Lerchenberg und Marienborn ist jeder gut aufgehoben, der eine überdurchschnittliche gutbürgerliche Küche zu fairen Preisen erwartet.



Rheinessen
DIE WEINE DER WINZER

WEINKONTOR **keßler**

GENIESSEN SIE AUSGESUCHTE RHEINESSEN WEINE IN HOCHWERTIGEN GLÄSERN VON ZALTO.

Zalto
GLASPERFEKTION DENKART

Besuchen Sie uns in der Mainzer Altstadt.
Nähe Leichhof.

Braunewell • Gutzler • Knewitz
Raumland • Neus
Landgraf • Schätzel
Stallmann-Hiestand
Wittmann • Wagner-Stempel

Geschenkideen rund um den Wein
Unser gesamtes Sortiment finden Sie auf unserer Homepage.

Weinkontor Keßler
Heiliggrabgasse 9 • 55116 Mainz
Montag-Freitag 10-19 Uhr
Samstag 10-16 Uhr
Tel: 0 61 31 - 1 43 11 43
www.weinkontor-keßler.de

Wir haben großes Glück und erwischen einen der letzten sonnigen, warmen Tage des Jahres, die es erlauben, draußen zu sitzen und dabei Essen und Trinken zu genießen. So ganz ungetrübt ist die Freude – zumindest vorübergehend – allerdings nicht. In rasender Geschwindigkeit ziehen von Südwesten tiefdunkle Wolken auf, die einige Regentropfen fallen lassen, aber schnell wieder verschwinden. Dank der warmen Decken, die uns die freundliche Bedienung reicht, halten wir auf der Terrasse des »Jedermann's« länger aus als erwartet.

Dieses schöne Plätzchen hat in der Tat eine Menge für sich. Das »Jedermann's« liegt in etwa auf halber Strecke zwischen dem Medienviertel auf dem Lerchenberg und Marienborn, von der Verbindungsstraße aus ein Stück abseits an weitläufigen Obstbaum-Plantagen. Davor befindet sich direkt am Marienborner Bergweg der Kaufladen von Appel Happel. Die gastronomischen Räumlichkeiten des »Jedermann's« wurden zuvor von einem Sportclub genutzt.

WÜRZIGE HANDKÄSESUPPE MIT BLUTWURST

Mister X startet mit einem kleinen Beilagensalat zu 3,50 Euro. »Das Ganze ist hübsch angerichtet und enthält diverse Bestandteile wie Radieschen,

WERTUNGSTABELLE

Essen	7,5
Trinken	7,0
Service	8,0
Ambiente	7,5
Preis/Leistung	8,0
Gesamt 38,0 : 5 =	7,6 Kappen

- 1-4 = schlecht und ungenießbar
- 5 = die normale Gaststätte
- 6 = gute und bemühte Küche
- 7 = gutbürgerliche Küche
- 8 = perfekte gutbürgerliche Küche
- 9 = perfekt gutbürgerlich mit kreativen Ideen
- 10 = kreative hervorragende Gourmetküche

Gurke und Weißkraut sowie eine Art rote Keime. Insgesamt ein leichtes, schmackhaftes und dazu preisgünstiges Entrée, höre ich ihn urteilen. Währenddessen widmet sich unsere Begleiterin der »Handkäsesuppe« (exakt in diesem Hochdeutsch steht es auf der Speisekarte), die mit 5,50 Euro berechnet wird und schön würzig daherkommt. Daran hat zweifelsohne

die kräftige Blutwurst in der Suppe erheblichen Anteil.

Ich wähle den bunten Wildkräuter-Salat (8,50 Euro), der mich ausgesprochen erfreut. Auch optisch ist das Werk gelungen, in der Küche hat man eine Art Salatpyramide auf dem Teller errichtet. Die Pinikerne und der geriebene Parmesan geben geschmackliche Kraft, das Sherry-Honig-Dressing vermittelt zart-süßliche Raffinesse.

PERFEKTE SCHMORZWIEBELN AUF HACKBRATEN

Vor Mister X steht nun der Hackbraten mit Jus, Schmorzwiebeln und Bratkartoffeln (10,50 Euro). Der Gesichtsausdruck des Kenners zeigt Anerkennung, die er so erklärt: »Das Fleisch ist gut gewürzt und schön fest. Die geschmorten Zwiebeln auf dem Hackbraten sind, wie man sie gerne hat, nämlich so richtig schön saftig und röstaromatisch. Positives

HAHNENHOF

Weinhaus & Restaurant

Traditionell österreichisch-deutsche Küche
Hähnchenspezialitäten

Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr ab 17 Uhr · Sa 11.30 bis 15 Uhr und ab 17 Uhr
Sonn- & Feiertage ab 11.30 · Dienstag & Mittwoch Ruhetag

Wallaustraße 18 · 55118 Mainz · Tel. 0 61 31 / 21 21 150 · www.hahnenhof-mainz.de



kann ich zudem über die Bratkartoffeln sagen, die eine ausgezeichnete, krosse Konsistenz haben und mit ebenfalls knackig gebratenem Speck und ein wenig Petersilie geschmacklich passend drapiert sind.«

Für mein Vis-à-vis werden Spinatknödel aufgetragen (11,50

Euro) widmen. Dieses Ensemble sorgt für einen gelungenen Abschluss des gastronomischen Abends. Mister X möchte nicht zurückstehen und ordert die Crème brûlée mit Himbeersorbet (5,80 Euro). Seine Mimik signalisiert Zufriedenheit.

| LOU KULL

FAZIT:

Das »Jedermann's« hält, was der Name verspricht. Die Auswahl an Speisen ist groß genug, aber nicht überbordend. Die Zutaten kommen überwiegend aus der Region und sind offen-

sichtlich frisch. Hier findet jeder das für ihn Passende zum angemessenen, fairen Preis. Die Küche des Hauses bietet im besten Sinne gut Bürgerliches. Zulegen dürfte das Restaurant bei der Weinauswahl, die bestimmt ist von Erzeugnissen aus der engeren Region. Zwar sind die Preise sehr moderat, zwischen 3,60 und 4,40 Euro für den 0,2-Liter-Schoppen. Den einen oder anderen Leuchtturm rheinhessischen Weinschaffens könnte die Karte aber auch gut vertragen.

i Jedermann's
 Marienborner Bergweg 33
 55127 Mainz
 Tel. 0 61 31 / 33 02 68
 kontakt@jedermanns-mainz.de
 www.jedermanns-mainz.de

Öffnungszeiten:
 Di bis Sa 11.30 bis 14 Uhr
 und 17 bis 23 Uhr
 So 11.30 bis 21 Uhr
 Mo Ruhetag
 Warme Küche: Di bis Sa
 bis 21 Uhr, So bis 19.30 Uhr

»Zur Kanzel«
 Restaurant und Kneipe
 Inhaber Guido Zieglmeier
 Grebenstraße 4 • 55116 Mainz
 Tel. 0 61 31 / **23 71 37**
 Öffnungszeiten:
 17 bis 1 Uhr • Sonntag Ruhetag
www.zurkanzeld.de

Euro). Angerichtet sind sie mit Salbei, Butter und Parmesan. »Das Gemüse kommt im Knödel gut zur Geltung, das Buttrige trägt wesentlich zur Geschmeidigkeit der Speise bei«, vernehme ich von gegenüber.

CRÈME BRULÉE UND SCHOKOLADENKÜCHLEIN

Da ich das Hauptgericht auslasse, kann ich mich guten Gewissens dem Schokoladenküchlein mit Portwein-Zwetschgen und Espresso-Krokant-Eis (6,50

Kochen, Backen und Genießen

Moritz

55116 Mainz | www.moritz-mainz.de
 Klarastraße 5 | info@Moritz-Mainz.de
 Fon 06131-231825 • Fax 06131-231824

Unsere November-Angebote!

RÖSLE

WÜSTHOF

Crêpes-Pfanne Silence von Rösle
 aus Edelstahl mit Antihaf-versiegerung 28 cm Ø

statt € 69,95 nur € **39,95***

Geschmiedetes Kochmesser

von Wüsthof
 Classic-Serie 16 cm
 In Geschenkverpackung

statt € 71,95 nur € **49,95***

*nur solange Vorrat reicht



Willenberg
 DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ

Schillerstraße 24 a • 55116 Mainz • Tel. 0 61 31 - 23 40 75

www.unterhaus-mainz.de NOVEMBER 2017

Vorverkauf läuft!

Öffnungszeiten Vorverkauf:

MO-FR: 11-14 Uhr / 16.30-18.30 Uhr

telefonische Kartenreservierung:

MO-FR: 12-14 Uhr / 17-18.30 Uhr

Vorstellungsbeginn: 20 Uhr

UNTERHAUS

- 2.-4.11. REINER KRÖHNERT
5.11. „GERDA & WALTER“
6.11 BASTA
7. & 8.11. MARTIN ZINGSHEIM
9.-11.11. FRANK LÜDECKE
13.-15.11. SIMONE SOLGA
16.11. STEPHAN BAUER
17.11. MATHIAS TRETTER
18.11. KONRAD BEIKIRCHER
19.11. „TOD UNTER GURKEN“
20. + 21.11. „HEINZ BECKER“
22.11. BÄPPI LA BELLE
23.-25.11. MATTHIAS EGERSDÖRFER
26.11. LUISE KINSEHER
27.-29.11. SVEN HIERONYMUS
30.11.-2.12 THOMAS FREITAG

UNTERHAUS IM UNTERHAUS

- 2.-4.11. CONSTANZE LINDNER
7.11. CHRISTOF SPÖRK
8.11. LISA ECKHART
9.-11.11. SEVERIN GROEBNER
14.11. ALFRED MITTERMEIER
15.11. SASCHA KORF
17. + 18.11. NICK BENJAMIN & TRIO VAGABONDOJ
20.11. FRANK GRISCHECK
21.11. KABARETT BUNDES-LIGA PACO ERHARD vs. BERHANE BERHANE
22.11. SVEN KEMMLER
23.-25.11. ZÄRTLICHKEITEN MIT FREUNDEN
8.-29.11. TBC/TOTALES BAMBERGER CABARET
30.11. MARKUS BARTH

IM FRANKFURTER HOF

- 9.11. FLORIAN SCHROEDER
18.11. CHAOSTHEATER OROPAX
21.11. BRUNO JONAS
24.11. „MARLENE JASCHKE“
30.11. RALF RUTHE

KINDER- UND JUGENDTHEATER

- 6.11. SCHULTHEATER
12.11. FRIEDER FIZZ
19.11. COMPAGNIE MARRAM

MAINZER FORUM-THEATER UNTERHAUS
MÜNSTERSTR. 7 · 55116 MAINZ

Mi ↓ 1.11.2017

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 17:15-19:45 »Die Physiker«, Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt

KLEINKUNST

Mainzer Kammerspiele 20:00 »Tatort-reiniger«, Theaterabend nach der TV-Serie von Mizzi Meyer

FILM

Bar jeder Sicht 20:15 »Siebzehn« Österreich 2017, 103 Min. / Einfühlsames lesbisches Coming of Age-Drama

EBBES

Gautor 10:30-13:30 SEGWAY-Tour durch Mainz und Rheinufer, Sight-Seeing der besonderen Art

Do ↓ 2.11.2017

THEATER

Ramon-Chormann-Theater 19:30 »In de Wertschaft«

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30 »La Cage aux Folles«, Musical von Jerry Herman (1983); Abo C1+2

Staatstheater Mainz, U17 19:30-20:30 »Ich schliefe mit Gott« (UA), ein Abend von Katja Brunner; letzte Aufführung



Die »quirliche Rampensau« Constanze Lindner ist von 2. bis 4. November mit ihrem neuen Kabarett-Solo zu Gast im Unterhaus im Unterhaus.

KONZERT

Frankfurter Hof 20:00 Irish Folk Festival 2017: »The Great Escape Tour« mit »Cúig«, »The Fusion Fighters«, »Socks in the Frying pan« und Emma Langford

Hochschule für Musik Mainz 12:30 Jazzforum: »Zebra No. 9«

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 Reiner Kröhnert: »Kröhnert XXL«, neues Programm: Großes Parodisten-Kino Premiere!

unterhaus im unterhaus 20:00 Constanze Lindner: »Jetzt erst mal für immer«, das neue Kabarett-Solo

Mainzer Kammerspiele 20:00 »Tatort-reiniger«, Theaterabend nach der TV-Serie von Mizzi Meyer

MUSEUM/GALERIE

Museum für Antike Schifffahrt 18:00-21:00 After Work im Schifffahrtsmuseum »Work in Progress«: In einem Pilotprojekt lotet das RGZM aus, wie virtuelle Realitäten dazu beitragen können, Forschungsprozesse zu verdeutlichen.

Fr ↓ 3.11.2017

THEATER

Schauspielschule Mainz 20:00 Szenischer Abend, Klassiker der Theaterwelt; Eintritt 5€ (erm. 3,50€)

Staatstheater Mainz, U17 19:30 »Forster-HuberHeyne« (UA), Stück über Revolution und Veränderungen in einer Zeit, in der in Europa der erste ideologische Krieg wütet; Rebekka de Wit und Willem de Wolf (2017)

KONZERT

Frankfurter Hof 20:00 Imany: »Don't Be So Shy 2017«, französische Soul-Diva

Hochschule für Musik Mainz 19:30 Kammermusikkonzert mit den Mainzer Musici

Kino Capitol 20:30 Joscho Stephan mit dem »Absinto Orchestra«; Hymnen auf das Leben

KLEINKUNST

Mainzer Kammerspiele 20:00 ZEITGEIST: »Die Mainz Revue« - aktualisierte Fassung! ZEITGEIST krant in über 2000 Jahren Stadtgeschichte und bringt dabei so manches kulturelle Kleinod ans Tageslicht.

KINDER & FAMILIE

Naturhistorisches Museum 17:00 Taschenlampenführung für Familien

TANZEN/PARTY

50grad 23:00 Electroswing & House: »Swingthing« mit PHOS TONI (Frankfurt) und NICO WILLIUS (Frankfurt); freier Einlass bis 23:30

Alexander The Great 21:00 Live on Stage: »Dirty Denims«

Alexander The Great 23:30 »Crossing All Over« mit DJ Micha

Kulturpalast Wiesbaden 23:00 »Handyparty« Das Beste an Oldschool & 90er Tunes sowie Tropical & House Sounds Beats

Pyramide Mainz 21:00 »Ü40 LIVE« mit Joe Whitney & Band

Red Cat 21:00 Hip Hop: »Yo! Cat« mit DJ Crypt (Snowgoons DJ / Stuttgart) Wilson (Freund-K / Stuttgart)

Sa ↓ 4.11.2017

THEATER

Schauspielschule Mainz 20:00 Szenischer Abend, Klassiker der Theaterwelt; Eintritt 5€ (erm. 3,50€)

Staatstheater Mainz, Großes Haus 18:45-22:15 »Saul« von Georg Friedrich Händel (1739); VB 5 AB

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 Premiere: »7Minuten - Betriebsrat« (DSE), Stefano Massini (2014); Stück über Arbeitsethik, sowie Angst und Ohnmacht, die viele abhängig Beschäftigte heute erleben; Premiere mit anschließender öffentlicher Premierenfeier

KONZERT

Altes E-Werk Nierstein 20:30 Mr. Slowhand: »Tribute to Eric Clapton«



Vom 3. bis 5. November 2017 findet in Alzey der hochangesehene Töpfermarkt mit 32 Meisterwerkstätten zum 31. Mal statt.



M8 Live-Club 20:30 Genesis-Tribute: »Nursery Cryme«

M8 Live-Club 20:30 Kultrufabrik Airfield e.V. mit »Crusher«, »Houdini Social Club« und »Thunderstorm«

Sickingenhalle Köngernheim 19:00 Jahreskonzert »BigBand goes Rock« der BigBand Selzen-Köngernheim, musikalische Leitung: Jens Hilzensauer

KLEINKUNST

Accademia Italiana Mainz 19:00 »Storie di vita, morte e miracoli – Geschichten vom Glück, Hoffnung und Wundern«

Frankfurter Hof 20:00 »Caveman« mit Felix Theissen: »Du sammeln, ich jagen!«

Sebastian-Münster-Gymnasium 20:00 Martin Sierp: »Zum Anbeißen – Comedy Magic«

Hugendubel 22:30 Nacht des Buches: Mundartprogramm mit »Blau Katz«

VORTRAG/KURS

Landesmuseum 14:00 Stadtrundgang »Das goldene Mainz und seine Sehenswürdigkeiten«; non den Anfängen bis heute: Römerzeit, Dom, Altstadt und moderne Mainzer Innenstadt

MUSEUM/GALERIE

BBK SCHAUSTELLE 14:00 18:00 Ausstellung »gezeichnet MENSCH«, Was zeichnet menschlich sein aus?

Kunstforum Essenheim 14:00-18:00 Ausstellung des Künstlers Benedikt Solga

SPORT

Sporthalle am großen Sand 19:30 Bundesliga Ringen: ASV Mainz 88 – VFL Neckargartach

TANZEN/PARTY

50grad 23:00 Black & House: »The Club« mit DJ COBUS (Frankfurt) und PASCAL RUECK (wio./ 50grad/ Mainz); freier Einlass bis 23:30

Alexander The Great 21:00 »Saturday Night Rock Party« mit DJ Kay

Kultur- und Sporthalle Mainz-Drais 20:00 »Rockland Ü30-Party« mit der Show- & Marchingband »Rheingold Show & Brass Mainz« als Opening Act, anschließend DJ

Kulturclub schon schön 21:00 »Depri-Disko« (Melancholische Tanzveranstaltung)

Pyramide Mainz 21:00 »80er // 90er PARTY« mit dbrothers

Pyramide Mainz 22:00 »CLUB NIGHT« mit DJ Van Heck

Red Cat 21:00 Pop Classics, R'n'B & Urban: »Aussen Tophits - Innen Geschmack« mit DJ N3FF (Stuttgart)



So ↓ **5.11.2017**

THEATER

Staatstheater Mainz, U17 18:00 »Forster-HuberHeyne« (UA) Ein Stück über Revolution und Veränderungen in einer Zeit, in der in Europa der erste ideologische Krieg wütet; Rebekka de Wit und Willem de Wolf (2017)

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 17:15 »Hamlet« William Shakespeare (1602), TG S2

KONZERT

Hochschule für Musik Mainz
19:00 *Bläserabend*

Kirche Sankt Stephan Mainz-Gonsenheim
18:00 »Weltenpanorama und Wiener Klassik«; Alexander J. Süß führt Haydn's »Die Schöpfung« auf

KLEINKUNST

Sebastian-Münster-Gymnasium 17:00 *Armin Fischer: »Lust auf Meer«* 1. Veranstaltung unserer neuen Reihe: Das Kleinkunst-Foyer
unterhaus 20:00 *Gerda & Walter: »So isses!«* Alice Hoffmann & Norbert Roth & Frank Golschewski am Flügel

VORTRAG/KURS

Haus am Dom 14:00 »Mainz und das Militär« 2000 Jahre Mainz sind (fast) 2000 Jahre Festungs- und Militärgeschichte, von den römischen Anfängen bis ins 20. Jahrhundert. Lernen Sie die sinnfrohe Stadt von einer ganz anderen Seite kennen, und erfahren Sie beim Besuch des Garnisonsmuseums zum Schluss der Führung, dass sogar Fastnachtsuniformen modernste Vorbilder haben können.

Neuer Jüdischer Friedhof 11:00-13:00 »Grabsteine erzählen Geschichten - Auf den Spuren von Mainzer jüdischen Familien auf dem Neuen Jüdischen Friedhof« Männer bitte Kopfbedeckung mitbringen!

Tourist Service Center (Brückenturm am Rathaus) 15:00 *Stadtrundgang »Das goldene Mainz und seine Sehenswürdigkeiten«* Von den Anfängen bis heute: Römerzeit, Dom, Altstadt und moderne Mainzer Innenstadt.

Tourist Service Center (Brückenturm am Rathaus) 14:00 *Weinprobe »Great Wine Capital«* Bei einem Spaziergang durch Deutschlands Weinhauptstadt begreifen Sie, wie recht Charles Baudelaire mit dieser Erkenntnis hatte. Dank der Römer blickt Mainz auf eine Jahrtausendalte Weintradition zurück.

MUSEUM/GALERIE

Museum für Antike Schifffahrt 15:00 *Öffentliche Führung: »An der Grenze des Imperiums: Die Römischen Patrouillenboote aus Mainz«*

KINDER & FAMILIE

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz 14:00-15:30 *KUNST & KREPPEL GOES KIDS: Der heilige Martin*; Wir machen uns auf die Suche nach den schönsten Darstellungen unseres Bistumspatrons im Dom und basteln anschließend noch eine kleine Laterne, damit jeder für den Umzug gut ausgerüstet ist. Empfehlung für Kinder ab 6.

NABU-Naturschutzzentrum Rheinauen 14:30-16:30 *Familienprogramm »Weidengeflechte für Haus und Garten«*

Sebastian-Münster-Gymnasium 16:00 »Die kleine Raupe Nimmersatt« Figurentheater Petra Schuff – Menschen-Figurentheater

Mainzer Kammerspiele 11:00 *Krümel Theater: »Krümel und Stelze«* Ab 2 Jahren; im Rahmen des 25. Mainzer Kindertheaterfestivals

EBBES

Bar jeder Sicht 19:00 »Cocktailabend«; Alex schüttelt und rührt klassische Cocktails und Neukreationen mit und ohne Alkohol

Hugendubel 20:15 »Dritte lange Mainzer Buchnacht«; Kartenvorverkauf in der Filiale oder unter www.hugendubel.de

Rheinufer (zwischen Kaiser- und Rotem Tor) 07:00-15:00 Krempelmarkt am Rheinufer

Schönborner Hof 19:00 »PROUST Mahlzeit«; literarisch-kulinarisches Dinner zu Marcel Proust und »Auf der Suche nach der verlorenen Zeit«; Veranstalter: Institut Français

Am 3. und 4. November öffnet sich wieder der Vorhang für den Szenischen Abend der Schauspielschule Mainz, an dem die Studentinnen und Studenten die Ergebnisse des Schauspielunterrichts der Öffentlichkeit präsentieren.



Vision System Store
Präzisionsoptik

DER GLEITSICHTBRILLENESPEZIALIST



Aktion: 30% auf die aktuelle Lindberg-Kollektion*

Unzufrieden mit der Gleitsichtbrille? Das gibt es bei uns nicht, versprochen!

Wir analysieren die Ursache Ihrer Sehprobleme – damit Sie keinen Augenblick lang schlechter sehen, als es mit heutiger Technik möglich ist! Für scharfes und entspanntes Sehen in allen Entfernungen genügt ein Kurz-Sehtest oder eine automatische Kurzmessung nicht. Wir erstellen mit den neusten High Tech Geräten eine höchst präzise Analyse Ihres Sehvermögens.

Diese Analyse ist Teil des Vision Systems, an dessen Ende Sie eine perfekte Gleitsichtbrille erhalten – garantiert. Warum wir das so sicher sagen können? Weil wir uns auf Gleitsichtbrillen spezialisiert haben und weil wir ausschließlich die neueste Technik und individualisierte Marken Brillengläser einsetzen.

Neugierig geworden? Vereinbaren Sie gleich einen Termin.

VISION SYSTEM STORE MAINZ

Kurfürstenstraße 42 a · 55118 Mainz · Tel. 06131 275 53 40
mainz@visionsystemstore.de · www.visionsystemstore.de

* Gilt, solange der Vorrat reicht (nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar).



KING

KULTUR IST KING



- 05.11. **ARMIN FISCHER: LUST AUF MEER**
„Das Kleinkunst-Foyer“ der Förderer der Kleinkunst
- 08.11. **TRAUMKONZERT IN DER KING**
Kurfürstliches Kammerorchester
- 11.11. **STUMMFILMKONZERT „NOSFERATU“**
Stephan Graf von Bothmer
- 12.11. **KNALLPURGAS REISE ZUM MOND**
Artistik-Theater für Kinder ab 5 Jahren
- 18.11. **JAZZCHOR FREIBURG**
Abendkonzert zum Landeswettbewerb
- 25.11. **AMAZING SHADOWS**
performed by Catapult Entertainment



- 26.11. **SINFONIEORCHESTER RHEIN-MAIN**
Berühmte Liebespaare
- 29.11. **„BILDER DEINER GROSSEN LIEBE“**
Staatstheater Mainz, Schauspiel
- 02.12. **FALL SEVEN TIMES / LOOP DE LOOP**
tanzmainz & EnKnapGroup
- 15.12. **DREI MÄNNER IM SCHNEE**
Theater mit Michael Schanze
- 17.12. **PETER UND DER WOLF**
Staatstheater Mainz, Kinderkonzert ab 6 Jahren
- 29.12. **„BILDER DEINER GROSSEN LIEBE“**
Staatstheater Mainz, Schauspiel
- 13.01. **INGO APPELT**
Programm: „Besser... ist besser“
- 19.01. **SISSI**
Das Musical über Liebe, Macht & Leidenschaft
- 31.01. **SOUL CHAIN VON SHARON EYAL & BEHAR**
tanzmainz, zeitgenössischer Tanz

Tickets & Infos sowie das komplette Programm unter www.king-ingelheim.de

KING Kultur- und Kongresshalle Ingelheim, Neuer Markt 5, 55218 Ingelheim am Rhein

Mo ↓ 6.11.2017

THEATER

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45-22:30 »A Midsummer Night's Dream« Benjamin Britten; Abo JA

KONZERT

Frankfurter Hof 20:00 Kinga Glyk: »Dream« Diese junge Frau ist das Internet Phänomen schlechthin. Was Andere im Pop und Mainstream Bereich bereits vorgemacht haben, ist im Jazz beispiellos.

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 Basta: »Freizeichen« Das aktuelle A-Cappella-Programm

unterhaus im unterhaus 18:00 Otto-Schott-Gymnasium: »in between« nach »Frühlings Erwachen« von Frank Wedekind; Schultheater im unterhaus

VORTRAG/KURS

Johannes Gutenberg-Universität –

Philosophicum 18:15 »Furcht, Schutz und Pracht: Verteidigungsanlagen in der Spätantike (nicht nur) in Ankara« Vortrag von Prof. Dr. Stephen Mitchell

FILM

Kino Palatin 19:30 *AlleWeltKino*: »Geh und sieh« (OmU) SU 1985: Elem Klimow, 146 Min., OmU, FSK 16

KINDER & FAMILIE

Sternwarte Trebur 17:00-19:00 *Kinderuni Mainz: Wie funktioniert eine Sternwarte?*
Alter: 8-12 Jahre

EBBES

Haus am Dom 19:00 *Hören und Verstehen - Werkeinführungen mit Klangbeispielen: »Chromatische Fantasie und Fuge« und »Auf die Abreise des geliebten Bruders«*



Am 8. November findet die »Komische Nacht« in den schönsten Cafés, Bars und Restaurants in Mainz statt, u.a. mit C. Heiland und seinem »Omni-chord«, einem japanischen Elektro-Instrument aus dem Jahre 1981.

Di ↓ 7.11.2017

THEATER

Staatstheater Mainz, U17 09:45-10:15 *justmainz*: »Der Kleine und das Biest« nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Marcus Sauermand und Uwe Heidschötter; Stück aus Perspektive des Kindes über traurige, seltsame aber auch lustige Momente kurz nach der Trennung der Eltern.

KONZERT

Hochschule für Musik Mainz 12:15 *Lunchkonzert »Orgel«*

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 *Martin Zingsheim*: »aber bitte mit ohne« Neue Ein-Mann-Show jenseits aller Schubladen; Deutscher Kleinkunstpreis 2015

unterhaus im unterhaus 20:00 *Christof Spörk*: »Am Ende des Tages« Deppat gscheites Musikkabarett aus Österreich



VORTRAG/KURS

Rathaus Mainz 19:00 *Auflagen und Wickel - Moderne alte Hausmittel* Referentin: Heidrun Kirschbaum, Fachkinderkrankenschwester

EBBES

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz 17:30-20:00 *KUNST & GENUSS – Kunst, Geschichte und Wein* Führung durch die Sonderausstellung und Weinprobe in Kooperation mit Günter Schnaus

Institut Français 19:00 *Französische Woche 2017* Zahlreiche Institutionen, Vereine und Verbände aus Mainz und Umgebung bieten ein facettenreiches Programm mit Frankreichbezug an; freier Eintritt zum musikalischen Eröffnungabend; bis 17.11.2017

Mi ↓ 8.11.2017

THEATER

Haus der Jugend 20:00 »Woyzeck« nach Georg Büchner

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45-19:30 *tanzmainz*: »Soul Chain« (UA) Verbindung von Ballett und Techno zu packendem zeitgenössischen Tanz, inspiriert von starken Emotionen rund um das Thema »Liebe«. Sharon Eyal & Gai Behar; Abo B1/TG T

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 11:00 *justmainz*: »Apollo 11« (UA) Ein Weltraumabenteuer von Thomas Fiedler (2017)

Staatstheater Mainz, Orchestersaal 11:00 und 16:00 3. *Kinderkonzert*: »Peter und der Wolf« ab 6 Jahren

KONZERT

KING Ingelheim 18:30 *Traumkonzert – Eine musikalische Auszeit* mit dem Kurfürstlichen Kammerorchester & Friends

KING Ingelheim 20:15 *Traumkonzert – Eine musikalische Auszeit* mit dem Kurfürstlichen Kammerorchester & Friends

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 *Martin Zingsheim*: »aber bitte mit ohne« Neue Ein-Mann-Show jenseits aller Schubladen; Deutscher Kleinkunstpreis 2015

Foyer des SWR Funkhauses 19:00 *SWRlive!* - Kabarett im Foyer mit Frowin: »Einpacken, Frau Merkel!«

Frankfurter Hof 20:00 *Jürgen B. Hausmann*: »Wie geht et? Et geht!« Unverzichtbare Alltagsweisheiten – damit trumpft Jürgen B. Hausmann in seinem neuen Programm »Wie geht et?« – »Et geht!« auf.

Mainz 19:30 »4. Komische Nacht Mainz: Der Comedy-Marathon«: Beste Unterhaltung in »Die Kulturei« auf der Zitadelle Mainz, Café »Extrablatt« am Schillerplatz und Mainzer Markt, »Chilli Pepper Rock Café«, Proviantamt, Stadtbalkon Mainz und »The Golden Harp Irish Pub«

unterhaus im unterhaus 20:00 *Lisa Eckhart*: »Als ob Sie besseres zu tun hätten« Sensationelles Kabarett-Solo

www.HoTi-EVENTS.de



01.11.17 Tobias Mann
15.11.17 Wolfgang Ambros
08.12.17 Night Fever
15.12.17 Ramon Chormann
16.12.17 Strassenjungs
20.01.18 Chris Tall

Bischofsheim
VÖLKERBALL

25.11.17 Eich



Ramon
Chormann

12.11.17 Hofheim
05.11.17 DA-Eberstadt
17/19.11. Zeppelinheim
03.12.17 Erzhausen
15.12.17 Bischofsheim
17.12.17 Maintal-Bi.

Kikeriki Theater

07.12.17 Bingen
11.12.17 Flörsheim/M.
18.12.17 Kirchheimbol.
15.01.18 Aschaffenh.
24.01.18 Heidelberg

Begge Peder

02.12.17 Mörfelden
28.04.18 Bischofsheim

Oliver Mager Live

04.11.17 Appel Happel
WK bei allen bekannten WK-Stellen, im Internet unter www.adticket.de



Eine musikalische Auszeit... Besuchen sie das »Traumkonzert« des Kurpfälzischen Kammerorchesters am 8. November im KING Ingelheim. Das Orchester lädt sein Publikum zum maximalen Entschleunigen und Entspannen ein und legt es hierzu buchstäblich auf die Matte.

VORTRAG/KURS

Opel Arena 15:00 *Energiepolitische Fachtagung: »Klimaschutz im Spannungsfeld der Verbrauchssektoren«* Friedrich Ebert Stiftung

Rathaus Mainz 19:30 *Vortrag: »Johann Friedrich Lehne und die Mainzer Republik«, Referent: Dr. Kai-Michael Sprenger*

Weiterbildungszentrum Ingelheim (WBZ) 19:00 *»Luther und der Islam«*

MUSEUM/GALERIE

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz 15:00-16:30 *KUNST & KREPPPEL: Unsere Erzbischöfe geben uns diesmal das zeitliche, kulturgeschichtliche und kunstgeschichtliche Raster vor. Und bei Kaffee und Kuchen kann im Anschluss alles noch intensiv diskutiert werden*

FILM

Bar jeder Sicht 20:15 *»Auf den zweiten Blick«* USA 2016, 91 Min., OmU / Schwules Midlife-Melodram: Greg sieht seine große Liebe Alex nach 15 Jahren Funkstille wieder.

KINDER & FAMILIE

Hochschule für Musik Mainz 09:30 und 11:00 *Sinfonik hautnah: »Flug zu den Sternen«* mit ColMusikuss – musikalische Kinder-Uni des »Collegium musicum« und der HfM Mainz

EBBES

Grundheim 18:00 *Kostümführung »Hochherrschafflicher Abendspaziergan«* der Kultur- und Weinbotschafter Rheinhesen Gundheim mit der »Hof-Mamsell« und der »Frau von Greifenclau«

Do ↓ **9.11.2017**

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30 *»Wolf Biermann: Warte nicht auf bessere Zeiten!«* Gespräch und Lesung aus der Autobiografie

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45-22:30 *»A Midsummer Night's Dream«* Benjamin Britten; Abo X

Staatstheater Mainz, U17 09:45-10:15 *justmainz: »Der Kleine und das Biest«* nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Marcus Saueremann und Uwe Heidschötter; Stück aus Perspektive des Kindes über traurige, seltsame aber auch lustige Momente kurz nach der Trennung der Eltern.

KONZERT

Frankfurter Hof 20:00 *Shantel & Bucovina Club Orkestar: »SHANTOLOGY 30 Jahre Club Guerilla TOUR 2017«* Mit seinem kreativen Ansatz Kulturen zu vermischen wurde Shantel weltweit das hörbare Gesicht eines anderen Deutschlands, ist er doch der erste, der hier der Popkultur einen kosmopolitischen Sound einimpfte.

Hochschule für Musik Mainz 12:30 *Jazzforum: »Pfaff - Goldmann – Kling«*

M8 Live-Club 20:30 *Mayence Acoustique: Duo »In The Pocket«* Das Duo »In The Pocket« besteht aus Sarah Richmond-Richter aus Schwabenheim und Roland Heinrich aus Saulheim. Sarah besticht durch ihre kraft- und gefühlvolle Stimme bei Soul- und Pop-Klassiker.

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 *Frank Lüdecke: »Über die Verhältnisse«* Aktualisiertes Kabarett-Solo; Deutscher Kleinkunstpreis 2011

unterhaus im unterhaus 20:00 *Severin Groebner: »Der Abendgang des Unterlands«* Neues Kabarett-Solo; Deutscher Kleinkunstpreis 2003

VORTRAG/KURS

RGZM – Römisch-Germanisches Zentralmuseum 18:15 *»Eine Untersuchung zu den Werken und der Vernetzung von zwei spätbyzantinischen Malern auf Kreta«* Vortrag von Jessica Schmidt, M.A. (Mainz)

MUSEUM/GALERIE

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz 15:00-16:30 *KUNST & KREPPPEL* Unsere Erzbischöfe geben uns diesmal das zeitliche, kulturgeschichtliche und kunstgeschichtliche Raster vor. Und bei Kaffee und Kuchen kann im Anschluss alles noch intensiv diskutiert werden

KINDER & FAMILIE

Hochschule für Musik Mainz 09:30 und 11:00 *Sinfonik hautnah: »Flug zu den Sternen«* mit ColMusikuss – musikalische Kinder-Uni des »Collegium musicum« und der HfM Mainz

Naturhistorisches Museum 16:00 *»Knax auf dem roten Kontinent – Allerlei Beuteltiere«* kostenfrei für alle ab 6 Jahre

EBBES

Nelly's 18:00 *»Wanderbar #11«*: Im Gepäck haben die Jungs von der Weinraumwohnung acht geile Weine. Dazu gibt's saisonale und hausgemachte Leckereien aus Nelly's Küche.



FESTA KLASSIK
Automatik

Willenberg

DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ
55116 Mainz · Tel. 0 61 31 – 23 40 75
www.juwelier-willenberg.de

www.dugena.de



DER LESEZIRKEL AB SOFORT AUCH DIGITAL



Schnelle und unkomplizierte Einrichtung

Einfache Bedienung

Suchfunktion und Texte beliebig skalierbar

weitere Informationen erhalten Sie unter :

ZENTRAL LESEZIRKEL
Wallaustraße 113
55118 Mainz
TEL 06131 - 21 21 433
www.zentral-lesezirkel.de

FRANKFURTER HOF MAINZ +

-> Do., 02.11.
IRISH FOLK FESTIVAL 2017

-> Fr., 03.11.
IMANY
"Don't Be So Shy"

-> Sa., 04.11. + Fr. 19. + Sa., 20.01.18
CAVEMAN mit Felix Theissen
"Du sammeln, ich jagen!"

-> Sa., 30.12.
CAVEWOMAN
mit Ramona Krönke

-> Fr., 16.03.18
MÄNNERABEND

-> Mo., 06.11.
KINGA GLYK

-> Do., 09.11. 21 Uhr
SHANTEL & BUCOVINA
CLUB ORKESTAR

-> Fr., 10.11.
FLORIAN SCHROEDER

-> Sa., 11.11. 19 Uhr
Buffet, Tanz & Performance
A TASTE OF AFRICA

-> Sa., 11.11.
Kurfürstliches Schloss
FRONTM3N
mit Peter Howarth, Mick Wilson
& Pete Lincoln von The Hollies,
10 CC, The Sweet

-> So., 12.11.
HEISSMANN UND RASSAU

-> Di., 14.11.
JAN WEILER
"Und ewig schläft das Pubertier"

-> Mi., 15.11.
KLAUS LAGE

-> Sa., 18.11.
OROPAX

-> Mo., 20.11. + Do., 21.12.
POETRY SLAM MAINZ

-> Di., 21.11.
BRUNO JONAS

-> Do., 23.11.
LAS MIGAS

-> Fr., 24.11.
MARLENE JASCHKE

-> Sa., 25.11. 19 Uhr
Festival für Jazz
upArt: AKUT 20

-> So., 26.11.
PIPPO POLLINA TRIO

-> Mo., 27.11.
Kurfürstliches Schloss
SERTAB ERENER

-> Do., 30.11.
RALPH RUTHE

-> Fr., 01.12.
SWR 2 Internationale Pianisten
FRANCESCO PIEMONTESE

-> Fr., 01. - So., 03.12.
Rheingoldhalle
BADESALZ

-> So., 03.12. 17 Uhr
JOHANN STRAUSS
ORCHESTER WIESBADEN

-> Mo., 04.12.
MOYA BRENNAN

-> Fr., 08.12.
IMPROVISATIONS-
THEATER SPRINGMAUS

-> Sa., 09.12.
SENA DERSIMI

-> So., 10.12.
THOMAS BORCHERT

-> Di., 12.12.
TREFFPUNKT JAZZ

Christmas with Jiggs Wigham

-> Mi., 13.12.
PASION DE BUENA VISTA

-> Sa., 16.12.
Rheingoldhalle
HAGEN RETHER

-> Sa., 16.12.
MIGHTY OAKS

-> So., 17.12. 19 Uhr
Rheingoldhalle
URBAN PRIOL

-> So., 17.12.
BERND STELTER

-> Di., 19.12.
Rheingoldhalle
SYMPHONIC ROCK
CHRISTMAS
mit JAMMIN COOL

-> Mi., 20.12.
CHANTAL

-> Mi., 10.01.
Halle 45
MOTHER AFRICA



-> So., 04.02.
DANCEPERAODS
OF IRELAND

-> Di., 20.02. Kurfürstliches Schloss
RANDY NEWMAN

-> Sa., 14.07. 19:30 Uhr Zitadelle
DIETER THOMAS KUHN
& BAND

-> So., 29.07. 19 Uhr Zitadelle
KONSTANTIN WECKER

Fr ↓ 10.11.2017

THEATER

Kleinkunstbühne im Auktionshaus Schnappenberger 19:30 »Die Mumbacher Klappsmiehl«

Evangelisches Gemeindehaus Mainz-Gonsenheim 19:30 »Thirty Dancing« Gonsenheimer Theatergruppe Gonsemble feiert 30-jähriges Bestehen mit einem bunten Abend über die Liebe

Staatstheater Mainz, Glashaus 22:00 »Nachtschicht« »Die Ehrlichen Finder« stellen ihr zweites Album »Neufunderland« vor (Release Show und Feier)

Staatstheater Mainz, Großes Haus 11:00 *justmainz:* »Peterchens Mondfahrt« Nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30 »7Minuten - Betriebsrat« (DSE) Stefano Massini (2014); Stück über Arbeitsethik, sowie Angst und Ohnmacht, die viele abhängig Beschäftigte heute erleben; Abo P



Es herrscht »Ausnahmezustand« am 10. November im Frankfurter Hof. Florian Schroeder präsentiert sein neues Kabarett-Solo.

Foto: Frank Eidel

Staatstheater Mainz, Orchestersaal 21:00 »1. Classic-Lounge: Zum Auftakt Minimal« Klassiker der Minimal Music u. a. von Terry Riley, Philip Glass und Nico Muhly

Staatstheater Mainz, U17 19:30-21:00 »Die Agonie und die Ekstase des Steve Jobs«; ein Blick hinter die Fassade von Apple nach Mike Daisey

Theatersaal Goldener Ritter 20:00 »Der Revisor«

KONZERT

Gemeindehalle Hahnheim 20:00 »Musikalischer Weinkompass«; Weinprobe mit Begleitung durch Männerchor und »Sound of Joy« des MGV 1880/86 Hahnheim sowie »CANTIAMO« aus Ilbesheim/Pfalz; Karten unter mgv-hahnheim@web.de

Kulturclub schon schön 20:00 »Ryner Club Family Dead« Das Haus Burgund und der Kulturclub schon schön veranstalten gemeinsam im Rahmen der Französischen Woche ein Konzert mit der burgundischen Band RYNER CLUB FAMILY DEAD.

Nelly's 21:00 *Nelly's Nacht mit »Abgeschminkt«* Sie liefern funkige Soul-Pop-Songs mit deutschen Texten. Musik, die in die Beine und unter die Haut geht. Percussion, Bass (Klaus Weis) und Akustikgitarre (Jürgen Wendel) sowie die besondere Stimme von Uwe Liebeck prägen den außergewöhnlichen Sound von »Abgeschminkt«.

Sängerhalle Saulheim 20:00 *Musical: »Die 7 Todsünden«* aus der Feder des Showbühnen-Betreibers Sebastian W. Wagner

KLEINKUNST

Bar jeder Sicht 20:00 »Musenkuss nach Ladenschluss« Das einzigartige Mainzer Improvisations-Theater zu Gast bei uns!

Frankfurter Hof 20:00 *Florian Schroeder: »Ausnahmezustand«* »Ich bin ein Teil von jener Kraft, die stets das Böse will und stets das Gute schafft«, sagt der Teufel Mephisto bei Goethe. Was würde er heute sagen, im permanenten Ausnahmezustand unserer Zeit?

Mainzer Kammerspiele 20:00 »Celebration« (Part 1) Ballettabend mit ausgewählten Highlights der ersten fünf Jahre der Delattre Dance Company

unterhaus 20:00 *Frank Lüdecke: »Über die Verhältnisse«* Aktualisiertes Kabarett-Solo; Deutscher Kleinkunstpreis 2011

unterhaus im unterhaus 20:00 *Severin Groebner: »Der Abendgang des Unterlands«* Neues Kabarett-Solo; Deutscher Kleinkunstpreis 2003

VORTRAG/KURS

Naturhistorisches Museum 19:00 *Taschenlampenführung für Erwachsene*

Naturhistorisches Museum 15:30 *G-Erzählcafé: »Starke Frauen«* mit Dr. U. Schmidt

Tourist Service Center (Brückenturm am Rathaus) 15:00 »Das Mainzer Rathaus« Sie erfahren während der Führung unter anderem, welche Provisorien mehr als 500 Jahre für die Amtsgeschäfte des Stadtvorstands erhalten mussten. Zum Schluss steigen Sie dem Fuchsbau aufs Dach. Sie lassen Ihren Blick über die Stadt schweifen und schärfen ihn dabei für deren Schönheit und Probleme.

Weingut Mann 19:00 *Das Korsand-Verbrechen und die Justiz* Vortrag von Rechtsanwalt Wilfried Seibert; Veranstalter: Geschichtsverein Nierstein e.V.

FILM

NABU-Naturschutzzentrum Rheinauen 19:00-21:00 *Filmvorführung: »Wilde Natur im Tal der Loreley«* Gezeigt wird ein Naturfilm von Hans Jürgen Zimmermann über die faszinierende Artenvielfalt im oberen Mittelrheintal.

TANZEN/PARTY

50grad 21:00 *16 Jahre 50grad – Part 1* Anna Reusch, Amir, Marcello Nunzio

Alexander The Great 21:00 *Live on Stage: »Shaved Chewbacca« & »BRT«*

Alexander The Great 23:30 »Crossing All Over« mit DJ Micha

Kulturcafé (KuKaff) 23:00 »Warm ins Wochenende« - Die queere Party

Kulturclub schon schön 21:00 *DASDING Radau & Rabatz Klub* mit Radaumeister AGE (Miksed Musik)

Pyramide Mainz 20:00 *DiscoFox Party | DJ Stevy*

Red Cat 21:00 *Hip Hop, Dancehall & Reggae: Start a Fire* DJ Cin (Stuttgart)



Das Jazz-Trio »First Circle« ist am 11. November zu Gast im Atelier von Christiane Schauder, Mainz.



Am 11. November heißt es »Panik für Udo« im Alten E-Werk in Nierstein! Die Cover-Band bringt die Songs Udo Lindbergs auf die Bühne.

Alexander The Great 21:00 *Live on Stage:*
»Saints of Los Angeles«

Alexander The Great 23:30 *Saturday Night Rock Party + Jacky Night* mit DJ Ernst

Kulturclub schon schön 21:00 *Battle of Trash - Showdown der Schrecklichkeiten - DJ Battle Party*

Pyramide Mainz 22:00 *Ü30 Party | DJ DEE K.*

Pyramide Mainz 21:00 *Schlagerparty | DJ Richie*

Red Cat 21:00 *Pop, Charts & Trash: Pop Explosion Time Clash DJ Team (Offenbach)*

FESTIVITÄTEN

Zeitungssente 17:11 *ElfterElferAftershowParty*
Zeitungssente feiert den Beginn der fünften Jahreszeit unter dem Motto »Nach dem Schillerplatz in die Ente«

EBBES

Flüsterpost e.V. 13:00-18:00 *Einweihung der neuen Räumlichkeiten anlässlich des »3. Welttages für Kinder krebskranker Eltern«*; weitere Infos unter www.kinder-krebskranker-eltern.de

Sa 11.11.2017

THEATER

Kleinkunstbühne im Auktionshaus

Schnappenberger 19:30 »Die Mumbacher Klappsmiehl«

Evangelisches Gemeindehaus Mainz-Gonsenheim 19:30 »Thirty Dancing« Gonsenheimer Theatergruppe Gonsenble feiert 30-jähriges Bestehen mit einem bunten Abend über die Liebe

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30 »La Cage aux Folles« Musical von Jerry Herman (1983); Abo S/IV 2 A/TG O

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45 »Hamlet« William Shakespeare (1602), TG S2

KONZERT

Altes E-Werk Nierstein 20:30 *Panik für UDO - A Tribute to Udo Lindenberg*

Atelier Christiane Schauder 20:00 »FIRST CIRCLE« JAZZTRIO, Köln/Mainz

Frankfurter Hof 19:00 »A Taste of Africa« ehemalige »Afrikanische Nacht«

Frankfurter Hof 20:00 *FRONTM3N: »An Exclusive Acoustic«* Die Sänger von »The Hollies«, »10 CC« und »The Sweet« Peter Howarth, Mick Wilson, Pete Lincoln.

Sängerhalle Saulheim 20:00 *Musical: »Die 7 Todsünden«* aus der Feder des Showbühnen-Betreibers Sebastian W. Wagner

KLEINKUNST

Kleine Kunstbühne Saulheim 20:00 *Jo van Nelsen liest und spielt »Die Hesselbachs«* Der Frankfurter Chansonnier und Regisseur Jo van Nelsen hat die in zwei Bänden als Kurzerzählungen erschienen Episoden aus der Feder von Wolf Schmidt (Babba) für uns alle entdeckt. Für uns liest er die Episode »Der röhrende Hirsch«.

Mainzer Kammerspiele 20:00 »Celebration« (Part 1) Ballettabend mit ausgewählten Highlights der ersten fünf Jahre der Delattre Dance Company

unterhaus 20:00 *Frank Lüdecke: »Über die Verhältnisse«* Aktualisiertes Kabarett-Solo; Deutscher Kleinkunstpreis 2011

unterhaus im unterhaus 20:00 *Severin Groebner: »Der Abendgang des Unterlands«* Neues Kabarett-Solo; Deutscher Kleinkunstpreis 2003

VORTRAG/KURS

Landesmuseum 14:00 *Stadtrundgang »Das goldene Mainz und seine Sehenswürdigkeiten«* Von den Anfängen bis heute: Römerzeit, Dom, Altstadt und moderne Mainzer Innenstadt.

TANZEN/PARTY

50grad 21:00
16 Jahre 50grad – Part 2 Beginner Soundsystem 2.0 | Mad & Denyo (Beginner)

So 12.11.2017

THEATER

Kleinkunstbühne im Auktionshaus

Schnappenberger 18:00 »Die Mumbacher Klappsmiehl«

Staatstheater Mainz, Glashaus 16:00-16:40 *justmainz: »Zweieinander« (UA)* Musiktheater von Anselm Dalferth, Ina Karr, Birgit Kellner, Johannes Stange und Joss Turnbull
Staatstheater Mainz, Großes Haus 14:00-15:15 »Carmina Burana« (Wiederaufnahme) Carl Orff; Konzertante Aufführung; SN1

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 13:15 *tanzmainz: »Soul Chain« (UA)* Verbindung von Ballett und Techno zu packendem zeitgenössischen Tanz, inspiriert von starken Emotionen rund um das Thema »Liebe«. Sharon Eyal & Gai Behar; VB 8 A

Staatstheater Mainz, U17 18:00-19:30 »Ramstein Airbase: Game of Drones« (UA) Ein Projekt von Jan-Christoph Gockel; Junger Zivildienstleistender, der verwundete amerikanische Soldaten transportiert, beobachtet die Veränderungen des deutsch-amerikanischen Verhältnisses und wird schließlich Menschenrechtsanwalt.

Synagoge Mainz-Weisenau 11:00 »2. Kammerkonzert in der Synagoge« zum Tag des Gedenkens an die Novemberpogrome '38

KONZERT

Christuskirche Mainz 19:00 »Maschinenmusik« Abschlusskonzert der 27. Orchesterwerkstatt der Rheinischen Orchesterakademie Mainz

Kirche Sankt Peter Mainz 17:00 *Orgelkonzert zugunsten des Kinder- und Jugendprojekts »Street Jumper«* Die Einnahmen aus den Eintrittsgeldern kommen dem Street Jumper-Projekt unseres Vereins zugute. Mehr zu dem Projekt unter <http://www.armut-gesundheit.de>

KLEINKUNST

Frankfurter Hof 16:00 *Heissmann und Rassau: »Unterhaltungsabend«*; neues Programm von Frankens beliebtestem Comedy-Duo

VORTRAG/KURS

Tourist Service Center (Brückenturm am Rathaus) 15:00 *Stadtrundgang »Das goldene Mainz und seine Sehenswürdigkeiten«* Von den Anfängen bis heute: Römerzeit, Dom, Altstadt und moderne Mainzer Innenstadt.

MUSEUM/GALERIE

Nikolaikirche Alzey 18:00 *Finissage der Ausstellung »Zuversicht«* mit Saxophonbegleitung durch das Trio »Alphorngeflüster Osthofen«

KINDER & FAMILIE

unterhaus im unterhaus 11:00 *Frieder Fizz: »Vertritt nochmal!«* Witziges Zauberspektakel für Kids von 4 bis 10 und ihre Eltern

IHR TOP-PARTNER ab 3m²

MAINZ
miniBagno
BADKULTUR AUF KLEINEM RAUM

DIE BAD

VERWIRKLICHER

Ihr schneller Weg zu Ihrem Traumbad.
mini-bagno-mainz.de

Bagno Badstudio Mainz OHG, Fischtorplatz 11, 55116 Mainz

WINTER-TICKET 2017

6 WOCHEN FÜR NUR 99€ TRAINIEREN*
gültig bis 02.04.2018

Alle Fitnessbereiche · alle Kurse (über 80 pro Woche)
Power Plate · Wellnessmassage · Hydromassagesessel
Saunalandschaft · Kinderbetreuung

*Gültig für Neukunden. Flexibler Start. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

Hans-Böckler-Str. 114-116
55128 Mainz-Bretzenheim
www.sporttreff-mainz.de

SPORT TREFF
Premium-Club Mainz

Neue Wintermode von Boboli, Blue Seven Garcia, Sanetta Eat Ans, Feetje
Größen 50 bis 176

MAX + MORITZ
Kindermoden

Wilhelm-Holzamer-Weg 1
55268 Nieder-Olm · Tel. 06136 1381
Geöffnet: Mo-Fr 9:30-13 Uhr und 15-18 Uhr, Sa 9:30-13 Uhr

NOMOS
GLASHÜTTE

At Work



Willenberg
DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ

Schillerstraße 24a · 55116 Mainz · 06131 - 234075 · www.juwelier-willenberg.de

EINE FALSCHER BEWEGUNG.
UND ER SCHLÄGT ALARM



comstar VAYO-
der perfekte
Bewegungsmelder

TELENOT
AUTOMATISCHER
STÜTZPUNKT

...UND SEINE KOLLEGEN AUCH!



NTA Systemhaus GmbH & Co.KG
Robert-Koch-Straße 43 - 55129 Mainz
Telefon: 06131/8845-0
Telefax: 06131/8845-100
www.nta-systemhaus.de

NTA
Systemhaus
für ITK und Sicherheitstechnik

Mo ↓ **13.11.2017**

THEATER

Staatstheater Mainz, Glashaushaus 09:00-09:40 *justmainz: »Zweieinander«* (UA) Musiktheater von Anselm Dalferth, Ina Karr, Birgit Kellner, Johannes Stange und Joss Turnbull

Staatstheater Mainz, Großes Haus 11:00 *justmainz: »Peterchens Mondfahrt«* Nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 *Simone Solga: »Das gibt Ärger!«*; das neue Kabarett-Solo

VORTRAG/KURS

Kino Capitol 20:00 *Stefanie Sargnagel und Puneh Ansari*

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte 9:00 *»Armut als Stigma, Armut als Not - gibt es Strukturen langer Dauer von Inklusion/Exklusion im Europa der Neuzeit?«*; Prof. Dr. Lutz Raphael (Trier)

Opel Arena 18:00 *»Digitalisierung und Schule - Wie »smart« soll Unterricht sein?«* Diskussion mit Bildungsministerin Stefanie Hubig und ExpertInnen aus Wissenschaft und Praxis; Friedrich Ebert Stiftung; Eintritt frei

Di ↓ **14.11.2017**

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 09:00 *justmainz: »Peterchens Mondfahrt«* Nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

Staatstheater Mainz, Großes Haus 11:00 *justmainz: »Peterchens Mondfahrt«* Nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

Staatstheater Mainz, U17 09:45-10:50 *justmainz: »Der Kleine und das Biest«* Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Marcus Saueremann und Uwe Heidschötter; Stück aus Perspektive des Kindes über traurige, seltsame aber auch lustige Momente kurz nach der Trennung der Eltern.

KONZERT

Foyer des SWR Funkhauses 19:00 *SWRlive! - Musik im Foyer: Chanson Divine - Evi Niessner singt Edith Piaf*

KLEINKUNST

Frankfurter Hof 20:00 *Jan Weiler: »Und ewig schläft das Pubertier«* Es ist wieder da und wenn es erst einmal wach ist, hält es die Welt in Atem: Das Pubertier.

unterhaus 20:00 *Simone Solga: »Das gibt Ärger!«*; das neue Kabarett-Solo

unterhaus im unterhaus 20:00 *Alfred Mittermeier: »Ausmisten!«* Aktualisiertes Programm: Politisch-satirisches Kabarett



Mainzer Kammerspiele 20:00 *ZEITGEIST: »Mainzer Geheimnisse«* Unbekanntes aus der Geschichte der Stadt

VORTRAG/KURS

Staatstheater Mainz, Großes Haus 20:00 *Lesung: »Sven Regener - Wiener Straße«* anlässlich des 30. Vereinsjubiläums des LiteraturBüros Mainz e.V. für Rheinland-Pfalz

Mi ↓ **15.11.2017**

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30 *»La Cage aux Folles«* Musical von Jerry Herman (1983); Abo S/IVB 2 A/TG O

Staatstheater Mainz, Großes Haus 09:00 *justmainz: »Peterchens Mondfahrt«* Nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

Staatstheater Mainz, Großes Haus 11:00 *justmainz: »Peterchens Mondfahrt«* Nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45-19:30 *tanzmainz: »Soul Chain«* (UA) Verbindung von Ballett und Techno zu packendem zeitgenössischen Tanz, inspiriert von starken Emotionen rund um das Thema »Liebe«; Sharon Eyal & Gai Behar; Abo B2

Staatstheater Mainz, U17 09:45-10:50 *justmainz: »Der Kleine und das Biest«* Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Marcus Saueremann und Uwe Heidschötter; Stück aus Perspektive des Kindes über traurige, seltsame aber auch lustige Momente kurz nach der Trennung der Eltern.

KONZERT

Erbacher Hof 19:00 *Liederabend anlässlich des 70. Geburtstages des Pianisten Wilhelm Ohmen* Eintritt: 15 €, VVK: Erbacher Hof, Dom-buchhandlung Stoffl Mainz, Info-Laden des Bistums Mainz



»Sehnsucht woanders«

Der Club Mainz der Soroptimistinnen, die Mainzer Weltmusik Akademie, die Landeshauptstadt Mainz und die Evangelische Altmünsterkirche veranstalten am **16. November um 19 Uhr** eine »musikalische Entdeckungreise«.



Inspiziert von starken Emotionen rund um das Thema Liebe verbindet »Soul Chain« Elemente von Ballett und Elektro zu packendem zeitgenössischen Tanz - aktuell im Staatstheater Mainz.

Frankfurter Hof 20:00 Klaus Lage & Gute Gesellschaft: »Blaue Stunde - Tour 2017«: Klaus Lage ist mit seinen Hits in die Geschichte der deutschen Rock- und Popmusik eingegangen, seit den 80er Jahren fester Bestandteil der deutschen Musikszene

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 Simone Solga: »Das gibt Ärger!«; das neue Kabarett-Solo
unterhaus im unterhaus 20:00 Sascha Korf: »Aus der Hüfte, fertig, los!« Neues Impro-Comedy-Kabarett-Solo
Mainzer Kammerspiele 20:00 ZEITGEIST: »Mainzer Geheimnisse« Unbekanntes aus der Geschichte der Stadt

VORTRAG/KURS

Georg-Forster-Gebäude 18:15 »Gustav Klimt und die byzantinische Kunst: Der Baum des Lebens im Mosaik-Fries des Stoclet-Palastes, Brüssel«

MUSEUM/GALERIE

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz 17:00 Abendöffnung der Ausstellung »FEIND IST, WER ANDERS DENKT«

FILM

Bar jeder Sicht 20:15 »Superheldinnen-Film« USA 2017, 140 Min., deutsche Fassung / Die bisher überzeugendste Verfilmung eines DC-Comics verbindet Action mit Frauenpower und der richtigen Prise Humor.

EBBES

Flörsheim-Dalsheim 18:00 »Wenn Nachtwächterfrauen erzählen« mit den Kultur- und Weinbotschaftern Rheinhessen

Do 16.11.2017

THEATER

Wormser Theater 20:00 »Martinus Luther«; Schauspiel von John von Düffel mit Live-Musik; mit Anja Klawun u. a.

Staatstheater Mainz, U17 09:45-10:50 *justmainz*: »Der Kleine und das Biest« Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Marcus Saueremann und Uwe Heidschötter; Stück aus Perspektive des Kindes über traurige, seltsame aber auch lustige Momente kurz nach der Trennung der Eltern.

KONZERT

Evangelische Altmünsterkirche 19:00 Musikalische Entdeckungsreise: »Sehnsucht woanders«; MusikerInnen der Mainzer Weltmusik Akademie interpretieren mit geflüchteten Musikern arabische, kurdische, türkische und deutsche Lieder neu

Frankfurter Hof 19:00 Lex von Someren & Band: »Wie im Himmel - Musik für Herz und Seele«; zauberhafte Musik und Bühnenkunst als Lebenselixier für Herz und Seele

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 Stephan Bauer: »Vor der Ehe wollt' ich ewig leben!«, pointenpraller Mega-Spaß

Mainzer Kammerspiele 20:00 ZEITGEIST: »Mainzer Geheimnisse«, Unbekanntes aus der Geschichte der Stadt

Weingut Scherbaum Mainz-Kostheim 20:40 Mundartprogramm mit »Blau Katz«

VORTRAG/KURS

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz 18:00 »Flucht aus der DDR. Der Westen und die Stasi«

Kulturclub schon schön 20:00 »Die drei TITANIC-Chefredakteure retten die Menschheit« mit Torsten Gaitzsch, Moritz Hürtgen und Tim Wolff

Museum bei der Kaiserpfalz 12:30 »Zwischen Großem Sterben und Schwarzem Tod - Die Pest im 16. Jahrhundert«

EBBES

Haus Burgund-Franche-Comté 18:30 *Weinparty*: Freigabe des Beaujolais Nouveau Georges Dubœuf 2017 begleitet von der Ausstellung der Künstlerplakate »Beaujolais Nouveau Georges Dubœuf«

Landesmuseum 15:00 »Mainz liest bunt«, inklusive Lesung; Buch: »Geschichten aus Rheinland-Pfalz in Leichter Sprache«; Lesung wird live in Gebärdensprache gedolmetscht

Fr 17.11.2017

THEATER

Kleinkunsthöhle im Auktionshaus Schnappenberger 19:30 »Die drei Wingerts-knorze«

Evangelisches Gemeindehaus Mainz-Gonsenheim 19:30 »Thirty Dancing«; Gonsenheimer Theatergruppe Gonsensemble feiert 30-jähriges Bestehen mit einem bunten Abend über die Liebe

Staatstheater Mainz, Großes Haus 09:00 und 11:00 *justmainz*: »Peterchens Mondfahrt« nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Basewitz (1900)

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:00 »3. Sinfoniekonzert«

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45-19:30 *tanzmainz*: »Soul Chain« (UA); Verbindung von Ballett und Techno zu packendem zeitgenössischen Tanz, inspiriert von starken Emotionen rund um das Thema Liebe

KONZERT

M8 Live-Club 20:30 »Copyright«; Wolfgang 'Tschuck' Bruchhäuser (Gesang), Lars Goeldner (Gitarre), Dominik 'Pilić' Berg (Bass) und Jörg Ratajczyk (Drums) und Heck Yeah

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 Mathias Tretter: »POP«, das neue Kabarett-Solo; Deutscher Kleinkunstpreis 2010 (Erstes Deutsches Zwangsensemble)

unterhaus im unterhaus 20:00 Nick Benjamin & Trio Vagabondoj: »Da sagt der Blau zum Grün«, Klezmer-Geschichten

Mainzer Kammerspiele 20:00 »Schillers sämtliche Werke ... leicht gekürzt«; Komödie von Michael Ehnert

TANZEN/PARTY

50grad 23:00 Oldschool-Hiphop: »Rappers Delight« mit RAY D (Planet Radio/ Frankfurt)

Alexander The Great 21:00 »Nu Metal Night« vs. »Prom Night« mit DJ Kay

Kulturclub schon schön 21:00 Konzert und Geburtstagsparty: 7 Jahre schon schön mit »MINE« & »80s Baby«

Red Cat 21:00 Hip Hop & Trap: »Hold The Line« mit David Delane (Heilbronn)

EBBES

ZMO - Zusammenarbeit mit Osteuropa 19:00 Lesung: »Matthias Boosch - Lettland-geschichten«, skurrile, abseitige Begebenheiten voller Situationskomik, erzählt aus der kritisch-wohlwollenden, immer sehr subjektiven Sicht eines Dazugekommenen



DER MAINZER

ALLE TERMINE JETZT AUCH ONLINE!

WWW.DERMAINZER.NET

SAUNA AM LENNEBERG
DIE GESUNDHEITSSAUNA

Finther Landstraße 24 · 55124 Mainz-Gonsenheim
Tel.: (06131) 47 87 70 · kontakt@gesundheitsauna.de
www.gesundheitsauna.de

Winners Weekend
17. + 18. November

Spannende Turniere
Gewinnspiel mit attraktiven Preisen
Freier Eintritt

Im von Mainz
SPIELBANK MAINZ
Rheinstraße 59, 55116 Mainz

Eintritt ab 18 Jahre. Vorlage gültiger Personalausweis. Infos zum verantwortungsbewussten Spielen www.spielbank-mainz.de

Sa 18.11.2017

THEATER

Kleinkunsthöhle im Auktionshaus Schnappenberger 19:30 »Die drei Wingerts-knorze«

Evangelisches Gemeindehaus Mainz-Gonsenheim 19:30 »Thirty Dancing«; Gonsenheimer Theatergruppe Gonsensemble feiert 30-jähriges Bestehen mit einem bunten Abend über die Liebe

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:00 »3. Sinfoniekonzert«

Staatstheater Mainz, U17 19:30-21:00 »Die Agonie und die Ekstase des Steve Jobs«; ein Blick hinter die Fassade von Apple nach Mike Daisey

KONZERT

Altes E-Werk 20:30 Nierstein Highlights of Rock mit den »Four Roses«

KING Ingelheim 11:00 »Wertungssingen – 10. Landeschorwettbewerb«; über 370 SängerInnen aus 14 rheinland-pfälzischen Laienchören treffen sich zum Leistungsvergleich in 8 verschiedenen Kategorien

KING Ingelheim 20:00 Abendkonzert des Jazzchor Freiburg

Kino Capitol 20:00 Konzert im Kinosaal mit Martin Kohlstedt

Kulturzentrum Bingen 20:00 »33. Binger Country Night« mit Helt Oncale (USA) & TeXas House Band (D), special guest Yannick Monot (F)

M8 Live-Club 20:30 Christine Corvisier Quintett (Köln); progressiver Modern Jazz; eine Veranstaltung der Jazz Initiative Mainz e.V.

KLEINKUNST

Frankfurter Hof 20:00 Oropax: »Faden und Beigeschmack«; selbstgestrickt häkeln die brüderlichen Wollpfosten in Wollby-Sorround

unterhaus 20:00 Konrad Beikircher: »Passt schon!«, neues Kabarett-Solo

unterhaus im unterhaus 20:00 Nick Benjamin & Trio Vagabondoj: »Da sagt der Blau zum Grün«, Klezmer-Geschichten

Mainzer Kammerspiele 20:00 »Schillers sämtliche Werke ... leicht gekürzt«; Komödie von Michael Ehrent

VORTRAG/KURS

Alte Lokhalle 19:30 »Mit Eispickel und Stehoskop«; Extrembergsteiger und Höhenmediziner Oswald Oelz

Erbacher Hof 16:30 »Aller Musik Finis und Endursache«; Bach und Luther, Vortragsabend und Bach-Klavierabend

Landesmuseum 14:00 Stadtrundgang »Das goldene Mainz und seine Sehenswürdigkeiten« Von den Anfängen bis heute: Römerzeit, Dom, Altstadt und moderne Mainzer Innenstadt

Weingut Scherbaum Mainz-Kostheim 20:40 Mundartprogramm mit »Blau Katz«

MUSEUM/GALERIE

Galerie MAINZER KUNST! 11:00 Ausstellung »Rund um den Hund!«; Skulpturen, Malerei, Zeichnung, Grafik, Objektkunst und Fotografie von rund 30 Künstlern der Region Rhein-Main; bis 06.01.2018

RGZM – Römisch-Germanisches Zentralmuseum 10:00-18:00 »Tage der offenen Werkstätten am RGZM«

KINDER & FAMILIE

Atelier Christiane Schauder 17:00 »Flinke Hände«, junge und ganz junge Perkussionisten; Kinderkonzert mit Nathalia Grotenhuis

SPORT

Opel Arena 15:00 Fußball-Bundesliga: 1. FSV Mainz 05 – 1. FC Köln

TANZEN/PARTY

50grad 23:00 Black & House: »Victory« mit KITSUNE (BSTN/ Frankfurt) und PASCAL RUECK (wio./ 50grad/ Mainz)

Alexander The Great 21:00 Live on Stage: »Journeye«

Alexander The Great 23:30 »Saturday Night Rock Party« mit DJ Ernst

Red Cat 21:00 »90er bis heute: Back In The Days« mit DJ THIS IS NUTS (Stuttgart)

EBBES

Proviand-Magazin 19:00 »Mittelalterliches Gelage mit Musik und Magie«; 5-Gänge-Menü mit Met aus dem Trinkhorn, reisen Sie kulinarisch in das späte Mittelalter!

Rheinufer (zwischen Kaiser- und Rotem Tor) 07:00-15:00 Krempelmarkt am Rheinufer

Vereinsheim »Zum Sälchen«, Selzen 19:30 Schnapsprobe mit »Kleiner Prinz«, dem Exklusivvertrieb von Edelobstbränden und Likören der Firma »Prinz Hörbranz« in Österreich; Anmeldung erforderlich, Karten erhältlich im Vorverkauf



So 19.11.2017

THEATER

Kleinkunsthöhle im Auktionshaus Schnappenberger 18:00 »Die drei Wingerts-knorze«

Staatstheater Mainz, Großes Haus 11:00 justmainz: »Peterchens Mondfahrt« nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 17:15-20:40 »Ein Volksfeind«; Schauspiel, das die Lebenslügen einer Gesellschaft entlarvt und Fragen nach der Legitimierung und der Verantwortlichkeit politischen Handelns stellt

Staatstheater Mainz, U17 18:00 »Forster-HuberHeyne« (UA); über Revolution und Veränderungen in einer Zeit, in der in Europa der erste ideologische Krieg wütet

KONZERT

KING Ingelheim 11:00 »Wertungssingen – 10. Landeschorwettbewerb«; über 370 SängerInnen aus 14 rheinland-pfälzischen Laienchören treffen sich zum Leistungsvergleich

Schönborner Hof 16:00 Großes Chorkonzert der Sängervereinigung Heidesheim; musikalische Leitung: Hans-Jürgen Schlaud

M8 Live-Club 20:30 Mayence Acoustique: »Songs in a Small Room«

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 Tod unter Gurken – live! »Kabarett trifft Krimi« mit Kai Magnus Sting & Konsorten: Henni Nachtsheim, Markus Paßlick und Henning Venske!

VORTRAG/KURS

Tourist Service Center (Brückenturm am Rathaus) 15:00 Stadtrundgang »Das goldene Mainz und seine Sehenswürdigkeiten«; von den Anfängen bis heute: Römerzeit, Dom, Altstadt und moderne Mainzer Innenstadt

MUSEUM/GALERIE

RGZM – Römisch-Germanisches Zentralmuseum 10:00-18:00 »Tage der offenen Werkstätten am RGZM«

Museum bei der Kaiserpfalz 14:00 »Munster gefelt mir wol«; Sebastian Münster und Martin Luther; öffentliche Führung durch die Studioausstellung im Museum bei der Kaiserpfalz

Museum für Antike Schifffahrt 15:00 Öffentliche Führung: »Antike Schifffahrt und ihre Erforschung. Vom Wrack zum Schiffsmodell«

FILM

CinéMayence – Institut Français 11:00 »Verleihung des SI Star Filmpreises für starke Regisseurinnen«; Achtung: Anmeldung bis zum 13.11.2017 unter Annelie.Gabriel@web.de

KINDER & FAMILIE

Naturhistorisches Museum 15:00 Hand in Hand: »Kartoffeln« für Großeltern und Enkel

unterhaus im unterhaus 11:00 Compagnie MaRRAM: »Professor Humbig und der Rheinstromschnellenwellenenergieeffekt«; Figurentheaterstück garantiert nicht nur für Kinder ab 6 Jahren; von und mit Dietmar Bertram; Regie: Michael Kloss (klappmaul-Theater)

Wir haben Zeit für Sie!

JUWELIER WAGNER MADLER

Am Brand 4-6
55116 Mainz
wagner-madler.de





Mit »Der Mann aus dem Eis« startet das diesjährige Film-Festival »FILMZ 2017« am 28. November im Frankfurter Hof in Mainz.

MUSEUM/GALERIE

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz 15:00-16:30 »KUNST & KREPEL«; unsere Erzbischöfe geben uns diesmal das zeitliche, kulturgeschichtliche und kunstgeschichtliche Raster vor

TANZEN/PARTY

50grad 23:00 *Best of different Styles: »Holidaygroove«* mit RAY D (Planet Radio/ Frankfurt) und GIANNI DI CARLO (MAINZ)

EBBES

Mainz 18:00 »Auf Geschichtsreise durch das abendliche Mainz« der Kultur- und Weinbot-schaffter Rheinhesen

Do 23.11.2017

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 09:00 und 11:00 *justmainz: »Peterchens Mondfahrt«* nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

KONZERT

Frankfurter Hof 20:00 Las Migas: »Vente Conmigo – Tour«; SCETCHES of SPAIN: 4 Frauen aus Andalusien spielen Flamenco
M8 Live-Club 20:30 Mayence Acoustique: »Alwin Eckert & Berthold Kullmann«; Songpo-et vom Mittelrhein, singt eigene Lieder mit deutschen Texten



KLEINKUNST

Halle 45 20:00 »Grand Science Slam«
unterhaus 20:00 Matthias Egersdörfer: »Ein Ding der Unmöglichkeit«; das neue Kabarett-Solo; Deutscher Kleinkunstpreis 2010 & 2015
unterhaus im unterhaus 20:00 Zärtlichkeiten mit Freunden: »Rico Rohs und das Ines Fleiwa Quartett«; ein abendsprengendes Programm, Musik-Kasperett
Weingut Kopp 19:00 Best of »Opera et Cetera«

FESTIVITÄTEN

performance art depot »10 Jahre pad!«: Feierliche Eröffnung, Solo-Auftritte, Bühnen-Inszenierungen, eine Eigenproduktion von »Schmitt&Schulz«, einer Installation mit kreativen Videogrüßen befreundeter internationaler Performer-Kollegen und feucht-fröhlichen Foyer-Lounge-Abenden

EBBES

Zitadelle 18:00-21:00 »1. Mainzer Street Dating-Tour«: Kostproben und Wein inklusive

Fr 24.11.2017

THEATER

Kleinkunstbühne im Auktionshaus Schnappenberger 19:30 »Gagner unn Halunke« (Premiere)

Haus der Jugend 20:00 »Woyzeck« nach Georg Büchner

Johannes Gutenberg-Universität – Philo-sophicum 20:00 Improvisationstheater »Die Schlaraffen«: »Love Letters«; eine Komödie über das schönste Gefühl der Welt

Staatstheater Mainz, Glashauss 19:30 Premiere: »Unter Verschluss«; zynisches Stück über Menschen, die sich unter dem enormen Druck des Medien- und Politikbetriebs der Manipulation bedienen, Macht missbrauchen und dabei ihre Integrität verlieren; Pere Riera (2013); anschließende öffentliche Premieren-feier

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45-21:15 »Die Physiker«; Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt

KONZERT

Altes E-Werk Nierstein Irish Folk mit den »The Dullahans«
Kulturclub schon schön 21:00 »Impala Ray« (Folk, Indie-Pop)
Nelly's 21:00 *Nelly's Nacht mit »Blackwater Horizon«*; New Southern Rock, d.h. Hard Rock gepaart mit einer Prise Blues & Country

KLEINKUNST

Frankfurter Hof 20:00 Marlene Jaschke: »Nie wieder vielleicht«
Mainzer Kammerspiele 20:00 »Frau Müller muss weg«; Komödie über einen Elternabend von Lutz Hübner

VORTRAG/KURS

Landesmuseum 18:00-20:00 *forum 04: »Beruf: KünstlerIn - Die neue Abhängigkeit«*; Kunst zwischen Kapitalisierung und Qualitätsanspruch; Moderation: Markus Clauer; Veranstalter: BBK RLP

MUSEUM/GALERIE

Kunstforum Essenheim 20:00 *Ausstellung »WINTER_ART«*; Öffnungszeiten: Samstag 4:00-18:00 Uhr, Sonntag 11:00-15:00 Uhr

KINDER & FAMILIE

Naturhistorisches Museum 17:00 *Taschenlampenführung für Familien*

TANZEN/PARTY

50grad 23:00 *Electronic: »Global Player«* mit DOMINIK EULBERG (Traum/ Herzbhut/ Co-coon) und MARCELLO NUNZIO (Bouq./ 50grad/ Mainz)

Alexander The Great 21:00 *Live on Stage: »Orkus Patera«* und »Misanthropie Monarch«

Alexander The Great 23:30 »Metal Massacre« mit DJ Serkan

Altes E-Werk Nierstein 20:30 »The LED Farmers«; Irish Folk Party

Kulturclub schon schön 21:00 »Laut & Kantig« mit Christiane Falk (ehem. DASDING Lautstark) (Rock, Alternative, Indie, Folk, Punk)

Red Cat 21:00 Deutsch Rap, Hip Hop & Pop: »Schüttel Dein Speck«; Acoustic Shock DJ Team (Offenbach)

FESTIVITÄTEN

performance art depot »10 Jahre pad!«: Feierliche Eröffnung, Solo-Auftritte, Bühnen-Inszenierungen, eine Eigenproduktion von »Schmitt&Schulz«, einer Installation mit kreativen Videogrüßen befreundeter internationaler Performer-Kollegen und feucht-fröhlichen Foyer-Lounge-Abenden

Mo 20.11.2017

THEATER

Johannes Gutenberg-Universität – Philo-sophicum 20:00 Improvisationstheater »Die Schlaraffen«: »Love Letters«; eine Komödie über das schönste Gefühl der Welt

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45-19:30 *tanzmainz: »Soul Chain« (UA)*; Verbindung von Ballett und Techno zu packendem zeitgenössischen Tanz, inspiriert von starken Emotionen rund um das Thema Liebe

KLEINKUNST

Frankfurter Hof 20:00 »POETRY SLAM«; Moderation: Ken Yamamoto und Jens Jekewitz
unterhaus 20:00 Gerd Dudenhöffer: »DEJA VU«; Gerd Dudenhöffer spielt aus 30 Jahren Heinz Becker-Programmen
unterhaus im unterhaus 20:00 Frank Grischek: »Akkordeon. Aber schön.«; neues Programm, sein 1. Kabarett-Konzert

VORTRAG/KURS

Erbacher Hof 19:00 »Philosophisch-Theo-logisches Terzett«; Buchempfehlungen

Di 21.11.2017

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 09:00 und 11:00 *justmainz: »Peterchens Mondfahrt«* nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:00 *Einblick Comedian Harmonists*; Probeneinblick vor Premiere

KLEINKUNST

Frankfurter Hof 20:00 Bruno Jonas: »Nur mal angenommen«, denn das Leben ist eine Annahme.
unterhaus im unterhaus 20:00 »Deutsche Kabarettmeisterschaft 2017/2018«: 3. Spieltag mit Paco Erhard vs. Berhane Berhane

Mi 22.11.2017

THEATER

Johannes Gutenberg-Universität – Philo-sophicum 20:00 Improvisationstheater »Die Schlaraffen«: »Love Letters«; eine Komödie über das schönste Gefühl der Welt

Staatstheater Mainz, Großes Haus 09:00 und 11:00 *justmainz: »Peterchens Mondfahrt«* nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz (1900)

KONZERT

Hochschule für Musik Mainz 19:30 Oper von Igor Strawinsky: »The Rake's Progress«

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 Bäppi La Belle: »Bombenstimmung!«; satirisches Kabarett, Comedy
unterhaus im unterhaus 20:00 Sven Kemmler: »Nachrufe«; kabarettistische Würdigungen



Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie und im Auftragsfall den Energieausweis und die Entrümpelung kostenfrei!

☎ 06131-6930808



Die NR.1 auf www.Makler-Empfehlung.de in Rheinland Pfalz!



Hauptsitz Mainz:
 Marc-Chagall-Str. 57 · 55127 Mainz-Drais
 Willkommen@ToFa-Immo.com
 www.ToFa-Immo.com

MAINZ-WIESBADEN-FRANKFURT



WEINGUT
engel
WEINGEFLÜSTER
IM ADVENT
VERKOSTUNG
DER AKTUELLEN
WEINKOLLEKTION
BERATUNG & VERKAUF
WINTERLICHE
LECKEREIEN & GLÜHWEIN
25. & 26. NOVEMBER
2017
VON 10 BIS 19 UHR
Weingut Engel
Untergasse 39
67592 Flörsheim-Dalsheim
Tel 06243 6574
webmaster@der-wein-engel.de
www.der-wein-engel.de
www.engelalbrecht.de

FELIX KLEMM
NATÜRLICH SEIN
Das ganzheitliche
Life-Coaching-Programm
16.01.18 MAINZ Frankfurter Hof

SCHILLER
KLANGWELTEN
ELEKTRONIK PUR DIE NEUE TOUR
09.02.18 WIESBADEN Kurhaus

ELVIS
DAS MUSICAL
23.02.18 MAINZ Rheingoldhalle

Thank you for the music
DAS MUSICAL
07.03.18 MAINZ Rheingoldhalle

BONNIE TYLER
40 YEARS It's a Heartache TOUR 2018
31.03.18 MAINZ Rheingoldhalle

EHRlich BROTHERS
FASZINATION
DIE NEUE MAJÖE SHOW
15.04.18 WIESBADEN RheinMain CongressC.
TICKETS UNTER
WWW.S-PROMOTION.DE
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen
TICKETHOTLINE 06073-722 740

DER MAINZER
ONLINE!
www.dermainzer.net

Sa ↓ 25.11.2017

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30
»Die Physik von Star Wars«; Physik im Theater
Staatstheater Mainz, Großes Haus 14:30
»Unbekannte Theaterwege«; Öffentliche
Führung; Beginn im Foyer
Staatstheater Mainz, Kleines Haus 19:30
Premiere: »Comedian Harmonists«; Geschichte
des legendären Vokalensembles von seiner
Gründung bis zur erzwungenen Auflösung;
Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink
(1997); anschließende öffentliche Premieren-
feier

KONZERT

Altes E-Werk Nierstein Best of Rock mit
»Supertramp Revival Band«
Evangelische Kirche Guntersblum 19:30
»Mozart: Requiem«
KulturGUT Bechtolsheim 19:00 »Brasilian
Night« mit Zélia Fonseca & Angela Frontera
Zélia Fonseca, Komponistin, Gitarristin und
Sängerin aus dem Südosten Brasiliens
M8 Live-Club 20:30 Matthias Bergmann
Quintett (Köln) - CD-Präsentation »All The
Light«; eine Veranstaltung der Jazz Initiative
Mainz e.V.

KLEINKUNST

Kleine Kunstbühne Saulheim 20:00 Hans
Gerzlich: »Und wie war dein Tag, Schatz?«
Bürogeflüster von und mit Hans Gerzlich
Sebastian-Münster-Gymnasium 20:00
»Die Buschtrommel«; satirische (Weih-)Nacht;
politisches Kabarett
Mainzer Kammerspiele 20:00 »Frau Müller
muss weg«; Komödie über einen Elternabend
von Lutz Hübner

VORTRAG/KURS

Landesmuseum 14:00 Stadtrundgang »Das
goldene Mainz und seine Sehenswürdigkeiten«;
von den Anfängen bis heute: Römerzeit,
Dom, Altstadt und moderne Mainzer Innen-
stadt

MUSEUM/GALERIE

Bar jeder Sicht Foto-Ausstellung »Israel«
bis 30.12.2017

KINDER & FAMILIE

Halle 45 17:00 »2. Mainzer Taschenlampen-
konzert«; Kinder- und Familienkonzert mit der
Band »RUMPELSTIL« aus Berlin

SPORT

Sporthalle am großen Sand 19:30 Bundes-
liga Ringen: ASV Mainz 88 – ASV Ulfflen

TANZEN/PARTY

50grad 23:00 Black & House: »Turning Tables
/ »Happy BDAY Chris« mit KOOL DJ GQ (Tour-
DJ Curse) und SIR MONOCULAR (wio./ Mann-
heim)

Alexander The Great 21:00 »Nachtstrom Extra
+ Ladies Night« mit DJ Nachtstrom

Kulturcafé (KuKaff) 23:00 »Warm ins Wo-
chenende«; die queere Party

Pyramide Mainz 21:00 »Ü40 PARTY« mit DJ
Chappi

Pyramide Mainz 20:00 »DiscoFox Party« mit
DJ Stevy

Red Cat 21:00 »2000er bis heute: Tanz
2000+« mit Vinül Junkie (Pforzheim)

FESTIVITÄTEN

Frankfurter Hof 19:00 »Akut-Festival #20«:
Drei Jubiläen auf einen Schlag! Eins hat sich in
all diesen Jahren nicht geändert: das Akut ist
und bleibt ein Festival, das international be-
setzt, spannende und innovative musikalische
Projekte aus dem Grenzbereich von Jazz,
Avantgarde und Rock präsentiert, die gerne in
der Folge auf den ganz großen europäischen
Festivals endgültig durchstarten.

performance art depot »10 Jahre pad!«:
Feierliche Eröffnung, Solo-Auftritte, Bühnen-
Inszenierungen, eine Eigenproduktion von
»Schmitt&Schulz«, einer Installation mit krea-
tiven Videogrößen befreundeter internationaler
Performer-Kollegen und feucht-fröhlichen
Foyer-Lounge-Abenden

EBBES

Bar jeder Sicht 21:00 Karaoke mit Joe &
Mikey

Mainz 14:00-16:00 »Wage dein Leben und
verlasse dein Haus!« (Sprichwort aus Afrika)
Straße der Begegnungen - Interkulturelle
Stadtführung

So ↓ 26.11.2017

THEATER

**Kleinkunstbühne im Auktionshaus
Schnappenberger** 18:00 »Gaurer unn Ha-
lunke«

Staatstheater Mainz, Großes Haus 14:00
und 17:00 justmainz: »Peterchens Mondfahrt«
nach dem Märchen für Kinder von Gerdt von
Bassewitz (1900)

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 14:00
»7Minuten - Betriebsrat« (DSE); Stefano Massi-
ni (2014); Stück über Arbeitsethik, sowie Angst
und Ohnmacht, die viele abhängig Beschäftigte
heute erleben

Staatstheater Mainz, U17 18:00-19:10
»Der siebte Kontinent« (UA); Reise zur größten
Mülldeponie der Erde; Jan-Christoph Gockel
und Ensemble

KONZERT

Frankfurter Hof 20:00 Pippo Pollina Trio: »Il
sole che verrà Europa Tour 2017«; sizilianischer
Liedermacher und charismatische Poet
Pippo Pollina

KulturGUT Bechtolsheim 19:00 Ben Barritt:
»Musik mit Suchtpotential«

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 Luise Kinseher: »Zum letzten
Mal in Mainz: Ruhe bewahren!«; das 6. Solo-
Kabarett; Deutscher Kleinkunstpreis 2002



Der »Rocker vom Hocker« **Sven Hieronymus** kann am 27. November im Unterhaus genau da weiterbabbeln, wo er in seinem letzten Solo aufgehört hat. Er erzählt aus seinem Leben und steht weiter »Unter Strom«.

Sertab Erener, eine der erfolgreichsten Künstlerinnen der türkischen Popmusik, tritt am 27. November im Frankfurter Hof auf.

Foto: Babylon Bomonti

VORTRAG/KURS

NABU-Naturschutzzentrum Rheinauen
09:15-13:00 Schiffsexkursion entlang des Euro-
pareservates Rheinauen: »Lebensader Ober-
rhein«**Tourist Service Center** (Brückenturm
am Rathaus) 15:00 Stadtrundgang »Das
goldene Mainz und seine Sehenswürdigkeiten«;
von den Anfängen bis heute: Rö-
merzeit, Dom, Altstadt und moderne Mainzer
Innenstadt.

Tourist Service Center (Brückenturm am Ra-
thaus) 14:00 »Advent, Advent...«; beim Bum-
mel unter festlichem Lichterglanz im Duft von
Glühwein und gebrannten Mandeln erfahren
Sie von alten Mainzer Traditionen, Mundartge-
dichten und Schmankerl

KINDER & FAMILIE

Museum für Antike Schifffahrt 10:00-13:00
Familiensonntag: »Römische Schiffe auf Rhein
und Mosel«

Sebastian-Münster-Gymnasium 16:00
»Die Weihnachtsgeschichte«; Galli Theater
Wiesbaden – Interaktives Menschentheater
Mainzer Kammerspiele 15:00 »Der blaue
Wunschstein« (Premiere); Theaterstück von
Claudia Wenhner über mutige Kinder, die
versuchen, ihre Wünsche wahr werden zu
lassen und dabei zu Freunden werden; ab
4 Jahren

Mo ↓ 27.11.2017

THEATER

Staatstheater Mainz, Glashaus 10:00-
10:40 justmainz: »Zweieinander« (UA); Musik-
theater von Anselm Dalferth, Ina Karr, Birgit
Kellner, Johannes Stange und Joss Turnbull

Staatstheater Mainz, Glashaus 19:30 »Di-
rekt danach und kurz davor«; Lesung mit Frank
Witzel

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45-
22:30 »A Midsummer Night's Dream«; Benja-
min Britten; letzte Aufführung

KONZERT

Frankfurter Hof 20:00 Sertab Erener, eine
der erfolgreichsten Künstlerinnen der türki-
schen Popmusik

KLEINKUNST

unterhaus 20:00 Sven Hieronymus: »Das
Beste vom Rocker«

Di ↓ 28.11.2017

THEATER

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:30
»La Cage aux Folles«; Musical von Jerry Her-
man (1983)

Staatstheater Mainz, Großes Haus 10:00
justmainz: »Peterchens Mondfahrt« nach dem
Märchen für Kinder von Gerdt von Bassewitz
(1900)

Staatstheater Mainz, Kleines Haus 18:45-
21:15 »Die Physiker«; Komödie in zwei Akten
von Friedrich Dürrenmatt



Mi ↓ **29.11.2017**

THEATER

KING Ingelheim 20:00 »*Bilder deiner großen Liebe*« von Wolfgang Herrndorf

Staatstheater Mainz, Großes Haus 19:00 »2. *Konzert für junge Leute*«; Humor in der Musik; Samuel Hogarth

Staatstheater Mainz, U17 10:45-12:15 justmainz: »*I can see you from the future*« (UA); Musiktheater für Jugendliche und alle, die noch einmal zurück wollen; von Jesse Broekman, Sara Ostertag, Nanna Neudeck und Ensemble

VORTRAG/KURS

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz 18:00 »*Den Fälschern auf der Spur*«

MUSEUM/GALERIE

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz 17:00 Abendöffnung der Ausstellung »*Mit Kennerblick und Adlerauge*«

FILM

Bar jeder Sicht 20:15 »*Einen Freund zum Geburtstag*«; USA 2015, 86 Min.; Pfarrerssohn Henry wird 17, lädt zu einer Poolparty

KINDER & FAMILIE

Kinderuni Hochschule Mainz 16:30-17:30 Kinderuni Mainz: »Wo kommen eigentlich die Farben her?«; Alter: 8-12 Jahre

EBBES

Bodenheim 18:00 »*Besuch eines privaten und originellen Weinbaumuseums*« mit den Kultur- und Weinbotschaftern Rheinessen; Rundgang mit Kultur- und Weinbotschafter Franz Acker

Foyer des SWR Funkhauses 19:00 *Preisverleihung im Foyer: Gerty-Spies-Literaturpreis 2017*

Staatstheater Mainz, U17 09:45-10:50 justmainz: »*Der Kleine und das Biest*« nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Marcus Saueremann und Uwe Heidschötter; Stück aus Perspektive des Kindes über traurige, seltsame aber auch lustige Momente kurz nach der Trennung der Eltern

FILM

Frankfurter Hof 20:00 »*FILMZ - Festival des deutschen Kinos*«: Eröffnungsabend mit »*Der Mann aus dem Eis*« von Felix Randau; Eröffnungsparty nach der Eröffnungsgala mit Live-Musik im Lomo

Kino Capitol & Palatin »*FILMZ - Festival des deutschen Kinos*«: Was hat das aktuelle deutsche Kino zu bieten? Das größte Mainzer Filmfestival weiß die Antwort. Viele aktuelle deutsche Produktionen – egal ob kurz, lang oder mittellang – gewähren einen Überblick zum inländischen Filmschaffen.

Steinhöfelschule

die private Wirtschaftsschule in Mainz und in Heidesheim



INFOTAG

Plane rechtzeitig deinen Schulwechsel!
Von der Mittleren Reife bis zum Abitur.
Komm vorbei und informiere dich.

Samstag,
25. November 2017
9:30 bis 13:00 Uhr

WIRtschafts-
GYMNASIUM
zum Abitur!

www.steinhoeffelschule.de • Mainz • Rheinallee 3

Do ↓ **30.11.2017**

THEATER

Staatstheater Mainz, U17 19:30-21:00 »*Ramstein Airbase: Game of Drones*« (UA); ein Projekt von Jan-Christoph Gockel

KONZERT

Hochschule für Musik Mainz 12:30 *Jazzforum: »Quico*«

Hochschule für Musik Mainz 19:00 »*7. Mainzer Musikdozentur 2017*«

M8 Live-Club 20:30 *Mayence Acoustique: »Ina*«

KLEINKUNST

Frankfurter Hof 20:00 »*Shit Happens Tour*« des preisgekrönten Cartoonist Ralph Ruthe

unterhaus 20:00 Thomas Freitag: »*Europa – der Kreisverkehr und ein Todesfall*«; das aktuellste Kabarett-Solo

unterhaus im unterhaus 20:00 Markus Barth: »*Sagt wer?*«; aktuelles Stand-up-Solo

MUSEUM/GALERIE

RGZM – Römisch-Germanisches Zentralmuseum 18:00-21:00 Öffentliche Führung: »*After Work im Schloss: Auf dem Weg zur neuen Dauerausstellung des RGZM*«



Ihr
Bild auf Holzplatte

Stress mit dem Geschenk? Geschenk!

Leider scheitert der gute Wille oft an der Tatsache, dass der Beschenkte einfach »schon alles hat«. Es gibt aber Geschenke die ausgefallen und einzigartig sind, wie unser Direktdruck auf starken Echtholz. In verschiedenen Seitenverhältnissen von 20x20cm bis 100x100cm. Ein echter Hingucker in Ihrer Wohnung. Natürlich veredeln wir Ihre Bilder auch auf anderen Oberflächen, wie Leinen, Forex, Acryl oder Alu-Dibond. Wer es etwas kleineres will, dem bieten wir Drucke und Gravuren auf ausgefallenen Produkten wie Zippo-Feuerzeugen, Schweißer Messern. Gläsern und viel mehr! Auch Modeschmuck kommt bei uns nicht zu kurz! Wir gravieren auf ausgesuchten Schmuck Ihr Bild oder einfach nur einen Schriftzug.

Unser Dauerrenner sind die 3D-Glasblöcke. Ihr Bild eingelaset in hochwertigen Viamant-Glas im 3D-Effekt. Dazu noch der passende Leuchtkörper und schon ist das passende Geschenk vorhanden. Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!

Inhaber: Julian Becker · Philipp- von Zabern- Platz 5 · 55116 Mainz
Telefon: 06131-222 388 · Fax: 06131-228 909 · info@fotokukuk.de · www.fotokukuk.de
Öffnungszeiten: Montag- Freitag: 9.00 - 18.30 Uhr · Samstag: 9.30 - 15.00 Uhr



FOTO KUKUK



MAINZ & MORITZ: QUALITÄT SERZEUGNISSE FÜR HAUS UND KÜCHE

Moritz! Mit dem Namen dieses Geschäfts im Zentrum der Mainzer Innenstadt verbindet jeder Nützliches und Praktisches für Haus und Küche, fürs Kochen und Handwerken des täglichen Bedarfs. »Wenn du was brauchst, dann geh' zum Moritz. Da kriegst du es.«, hieß es von jeher.

Und das hat sich auch nicht geändert, obwohl Holzzuschnitte im hinteren Ladenbereich nicht mehr angeboten werden. Dafür eine Menge Neues. Moritz hat sich gewandelt, bleibt dem Angebot für den täglichen Bedarf des Nahversorgers jedoch treu.

KOCHEN, BACKEN & EINWECKEN

Wer sich der Leidenschaft des Kochens und Backens hingibt, findet bei Moritz SEIN Equipment. Messer, Kochgeschirr, Töpfe, Kasserollen, Pfannen, Back- und Auflaufformen, Ausstechformen, sogar Sondermotive zu Halloween (die müssen Sie gesehen haben!) u.v.a.m.. Die Auswahl an Markenprodukten für die gekonnte Zubereitung gelungener Speisen ist einfach immens. Koch- und Backgerät von z. B. Wüsthof, Herder Windmühle, Güde, geben Küchenfantasien freien Lauf. Alles Hersteller, die im Inland oder der EU produzieren, wie die geschmiedeten Pfannen aus dem Süddeutschen. Lediglich die Auswahl an japanischen Messern aus Damaszenerstahl kommt nicht aus Solingen. Womit wir beim Schneiden wären.

Scharf ist bei Moritz alles was schneiden muss. Jede Messerform steht zur Auswahl und das gleich von mehreren Inlandsherstellern. Desgleichen gilt für Scheren. Für diejenigen, deren Klängen nicht mehr schneiden, bietet Moritz seinen Messer- und Scherschleif-Service an. Es gibt sogar Schleifkurse für die Selfmader unter uns. Und: wer etwas sucht, das kaum oder nur schwer zu bekommen ist, dem steht das freundliche Personal hilf- und kenntnisreich zur Seite, denn bei Moritz versendet die Servicewüste vor der Tür.

Beim Stichwort Wüste fällt mir Vorratshaltung ein. Für Liebhaber selbst gemachter Marmeladen, Gelées, konservierter Säfte, eingeweckter Früchte oder eingekochtem Gemüse, wird alles vorrätig, was dazu benötigt wird. Und dann wären da noch der Milchwächter, das Gaskreuz und der Maronröster und, und, und ...

FEINES FÜR DIE SINNE

Ein großes Angebot an regionalen Delikatessen, hausgemachten Ölen und wirklich aromatischen, mühlenfrischen Gewürzen,

runden den Bereich Kochen und Backen in jeder Hinsicht ab. Vieles davon jahreszeitlich aktuell, wie auch dekorative Tischläufer, Platzdeckchen und viele weitere Dekors für Tisch und Tafel. Doch auch praktisches zum Öffnen, Hebeln, Hobeln, Schneiden, Raspeln, Trichtern und Ausgießen findet sich in den hellen, übersichtlich geordneten Auslagen.

PRAKTISCHES FÜR DEN ALLTAG

Was man nicht so alles braucht! Dichtungen, Nägel, Werkzeug, Klebstoff oder Bürsten u. v. m. für Wand, Boden und Wasserhahn ohne die City verlassen zu müssen. Denn Nahversorgung gehört zum Konzept von Moritz. Gleich hinter dem Kaufhof oder persönlich geliefert innerhalb des Stadtgebiets auch per Webshop.

| HJW

i Moritz
Klarastraße 5 · 55116 Mainz
Tel. 06131 231825 · info@moritz-mainz.de
www.shop.moritz-mainz.de
Mo-Fr 9.30-18 Uhr, Sa 9.30-16 Uhr



DER MAINZER

RESTAURANT- UND WEINFÜHRER 2018

DIE BESTEN RESTAURANTS UND WINZER IN MAINZ & RHEINHESSEN



Neu: Umkreissuche

Restaurants und

Weingüter



Neu: GenussClub

Mainz und

Rheinhessen



AB 1. DEZEMBER IM BUCHHANDEL

Spieldart

Die Theaterseiten des Mainzers

DER HERBST KANN KOMMEN! WARME DAUNENDECKEN



Bettenwelt
...alles rund um's Bett.

Mainz-Bretzenheim (Nähe Hornbach)

☎ 0 61 31 / 33 38 30

www.bettenwelt-mainz.de

Le Poivre
FEINKOST



MAINZER
ALTSTADT

KÖSTLICHKEITEN AUS FRANKREICH UND ITALIEN

Tolle, individuelle Adventskalender für Groß und Klein!
Süß, herzhaft oder gemischt befüllbar. Gerne auf Vorbestellung,
ab 39,90 €. Alle kleinen Köstlichkeiten zum selbst
Befüllen finden Sie hier ebenfalls!

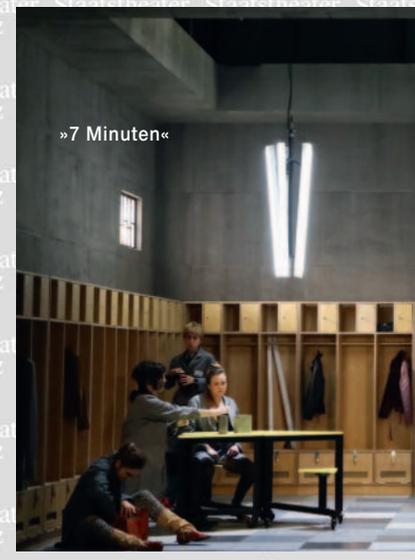
Le Poivre • Johannisstraße 12 • 55116 Mainz (neben »Huthaus am Dom«)
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr / Sa 9.00 - 16.00 Uhr
www.le-poivre-feinkost.de

7 MINUTEN

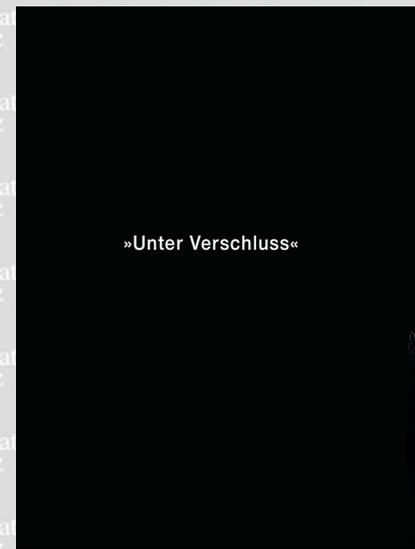
Ein traditionsreiches Textilunternehmen wird aufgekauft. Die neuen Eigentümer wollen niemanden entlassen, unter einer Bedingung: eine Kürzung der Mittagspause um sieben Minuten. In einem Raum haben elf Frauen des Betriebsrats eine Stunde Zeit zu entscheiden, ob sie den Kompromiss akzeptieren. Sprecherin Blanche hat Zweifel. Was wollen die Herren aus der Chefetage damit bezwecken? Welche Konsequenzen wird die Entscheidung nach sich ziehen? Sie werden die Gehälter nicht antasten, aber sieben Minuten weniger Pause bedeuten auch sieben Minuten mehr Arbeit – bei gleichem Lohn. Und an diesem hängen ihre Existenzen. Was ist man also bereit hinzunehmen, nur um seine Arbeit zu behalten?

Unterschiedliche Charaktere, Meinungen, Schicksale treffen aufeinander. In einer hitzigen Debatte ringt jede von ihnen um Positionierung, mit ihren individuellen Hoffnungen, Ängsten und Nöten, mit der Macht und Verantwortung für die Kolleginnen des Betriebs und die Arbeiterinnen im ganzen Land. In einer ersten mündlichen Abstimmung stimmt Blanche als Einzige dagegen. Nicht wegen der sieben Minuten, sondern wegen dem, wofür sie stehen. Sie scheint alleine auf verlorenem Posten, bis nach und nach Einzelne ihre Partei ergreifen. Die Stimmung ist zunehmend gereizt, jede hat ihren eigenen Kopf. Argwohn und Misstrauen beherrschen die Debatte, Unterstellungen und Vermutungen machen die Runde.

Über eine Stunde lang kann das Publikum die aufreibende Diskussion der Frauen in Echtzeit verfolgen, miterleben, wie die Figuren auf der Bühne Wut



»7 Minuten«



»Unter Verschluss«

und Resignation durchleben, während die Uhr tickt. Nach dem Vorbild des Films »Die zwölf Geschworenen« und einer wahren Begebenheit legt der italienische Autor Stefano Massini den Finger in die Wunde der heutigen prekären Arbeitswelt.

7 Minuten · Betriebsrat

von Stefano Massini
Inszenierung: Carole Lorang
Premiere 4.11., Kleines Haus,
weiter Termine 10., 26.11.,
28.12.

Eine Koproduktion mit
Les Théâtres de la Ville de
Luxembourg



© Bohumil Kostoňyz



© Andreas Etter

UNTER VERSCHLUSS

Eine Journalistin stößt auf Material, das den Präsidenten des Landes des sexuellen Missbrauchs von Minderjährigen überführt. Als sie ihn im Interview zur Rede stellen will, setzt sein Pressesprecher alles daran, sie zu verunsichern. Kurz bevor sie auf Sendung gehen, erfährt sie, dass ihre Tochter wegen Drogenbesitzes festgenommen wurde. Die beiden Männer bieten ihre Hilfe an und treiben sie damit in die Enge: Soll sie das Beweismaterial offenlegen und damit die politische Stabi-

lität des Landes gefährden? Und was wird aus ihrer Tochter, wenn sie sich für diesen Weg entscheidet?

In der Öffentlichkeit kursieren bereits Gerüchte, während hinter verschlossenen Türen Strategien eines politischen Skandals durchgespielt werden, um weitere Spekulationen im Keim zu ersticken. Es ist eine Zerreißprobe zwischen Macht und Moral, Karriere und Privatleben, Betrug und Wahrheit. Welche Menschen verbergen sich hinter der repräsentativen Fassade?

Der katalanische Autor Pere Riera zeigt Menschen, die sich unter dem enormen Druck des Medien- und Politikbetriebs der Manipulation bedienen, Macht missbrauchen und dabei ihre Integrität verlieren. Ein spannungsgeladenes Kammerspiel zwischen drei Charakteren, die Souveränität behaupten, um ihre Schwächen zu überspielen. Das Machtverhältnis der Geschlechter und übergreifiges Verhalten der Männer befeuern die aktuelle Sexismus-Debatte, nicht nur im Politikalltag. Es gilt auszuloten, wer am Ende am längeren Hebel sitzt. Zudem hinterfragen wir im postfaktischen Zeitalter permanent: Was ist eigentlich Wahrheit oder Wirklichkeit? Wem können wir überhaupt noch trauen oder glauben?

Unter Verschluss
von Pere Riera

Inszenierung: Leonardo Raab

Premiere 24.11., Glashaus
Weitere Spieltermine 5., 10.
und 17.12.



www.staatstheater-mainz.com

Staatstheater
Mainz

Comedian Harmonists

von
Gottfried
Greiffenhagen
und
Franz Wittenbrink
ab 25.11.
Karten unter
06131
2851-222


www.staatstheater-mainz.com

MAINZER MITTE



TOP OPTIK STYLISH UND »UNKAPUTTBAR«

Die nahezu unzerbrechlichen Brillen aus dem österreichischen Zillertal sind bei Top Optik in Mainz erhältlich. Erleben Sie die HighTech-Brillen aus Spezialkunststoff, leicht und mit dem memory Effekt. Gute Sicht ist essentiell im aktiven Leben, besonders im Sport und im outdoor-Bereich. Die gloryfy Brillen vereinen Beides, und das auf Wunsch auch mit unzerbrechlichen Spezial-Kunststoffgläsern. Dies ist eine wirkliche Innovation zu den herkömmlichen Sportbrillen am Markt.

Besuchen Sie das Team von TOP OPTIK Pfeil und lassen sich von gloryfy, »Made in Austria«, beeindrucken.

RÖMER  PASSAGE

Adolf-Kolping-Str. 4
www.roemerpassage.com

arens
intercoiffure

Große Bleiche 32 · Tel. 232288
www.arens-intercoiffure.de

since 1894
MONSIEUR
co.reuter

Gutenbergplatz 2
Tel. 238844
www.reuters-fashion.de

TOP
OPTIK
PFEIL

Lotharstr. 15 · Tel. 231681
www.top-optik-mainz.de



NICHTS FÜR WAFFENNARREN!

Fechten, mit Florett oder Degen, stellt hohe körperliche und geistige Ansprüche an die Sportler. Die Fechtabteilung der Turngemeinde Gonsenheim bietet Kindern ein Probetraining an.

Eine ganz alte Sportart, vielmehr eine ganz alte Art in sportlichen Wettstreit miteinander zu treten, ist das Fechten. Es gehörte in der Antike zu den Gründungssportarten der Olympischen Spiele und ist seit 1896 olympische Sportart. Allerdings verliehen mit dem Degen bewaffnete »Rächer der Armen« wie »Zorro« oder »Robin Hood« dem Kampfsport einen Hauch Romantik und Nostalgie.

Modernes Fechten als Wettkampfsportart hat damit nichts gemein – keine wehenden Umhänge, keine waghalsigen Sprünge über Mauern oder auf den Rücken eines Pferdes. Und für Waffennarren ist der Sport absolut nichts. Dazu ist er zu komplex, das Reglement zu strikt, das Miteinander der Sportler zu diszipliniert und zu respektvoll. Was es braucht, um am Fechten Freude zu haben und Erfolg ist eine supergute Körperbeherrschung. Außerdem sind die grauen Zellen im Kopf gefragt.

Bettina Matter, als Fechterin bei der Turngemeinde Gonsenheim aktiv, beschreibt die Faszination beim Fechtsport so: der ganze Körper und der Kopf seien in ganz besonderer Weise gefordert. Aufmerksamkeit und Präzision, die Fähigkeit, den Gegner zu lesen, seine Aktionen voraussehen und ihnen zu begegnen, werden geschult. Dazu Schnellig- und Beweglichkeit und ein gutes Koordinationsvermögen. Regelmäßige Beinarbeit und Übungen mit dem Waffenarm seien deshalb unverzichtbar und Bestandteil in jedem Training.

Drei Disziplinen gibt es im Fechtsport: Florett, Degen und Säbel. Die Waffen unterscheiden sich durch Gewicht und Handhabung, für jede Waffe gibt es ein eigenes Regelwerk. Mit dem Säbel wird in der Fechtabteilung der TGM nicht gefochten.

Da die Fechtbahn (auch »planche« genannt) etwa 14 m lang und 1,50–2 m breit ist, ist der Sport überwiegend durch Vorwärts- und Rückwärtsbewegungen geprägt. Seitwärtsbewegungen sind eingeschränkt, die Fechter dürfen dabei die Fechtbahn

N E U S T A D T

BÄCKEREI OLEMUTZ
ADVENTSZEIT –
PLÄTZCHENZEIT

In den kommenden Wochen werden die Nachmittage wieder beschaulicher, gedämpfter, bei einem guten Kaffee oder aromatischem Tee. Dazu und immer frisch gebacken: gemischte Plätzchen aus der Bäckerei Olemutz.

Sechs Geschmacksüberraschungen sind lose und in jeder gewünschten Menge erhältlich. Dazu



der »Butterstollen nach Dresdner Rezept« oder »Veganer Stollen«. Exotisch wird es mit dem »Bora-Bora-Stollen«, ohne Rosinen und ohne Zitronat, dafür mit kandierter Mango, Papaya, Ananas und Guave. Und wie immer: keine Backmischungen und ohne Konservierungsstoffe. Ein Genuss!



nicht verlassen. Florett-Fechter brauchen eine spezielle elektronische Ausrüstung (E-Westе und Maske mit elektrisch leitendem Maskenlatz), um gültige Treffer angezeigt zu bekommen.

Das Florett, so sagt Bettina Matter, sei die klassische Einstiegswaffe beim Fechten. Das Florett ist leichter als ein Degen und die Trefferfläche ist auf den Rumpf beschränkt. Beim Degen – ehemals eine klassische Duellwaffe – gilt der ganze Körper als Trefferfläche.

Für Kinder ist die Sportart aus Sicht ihrer Verfechter besonders deshalb geeignet, weil sie neben den sportlichen Inhalten viele Fähigkeiten vermittelt, die im ganzen Leben wichtig sind. Im Fechtsport spielt Fairness eine große Rolle, Disziplin und ein langer Atem sind unabdingbar. Das Reglement enthält z.B. klare Verweise bei undiszipliniertem Verhalten. So ist es u.a. unzulässig, die Maske nach einem Gefecht verärgert auf den Boden zu werfen. »Man steht sich zwar mit der Waffe gegenüber, begegnet sich aber auch mit Respekt«, fasst Bettina Matter zusammen.

Damit Kinder und Jugendliche den Fechtsport ausprobieren können, bietet die Fechtabteilung der TGM entsprechendes Probetraining an. Mit etwa 8 Jahren sei die Koordinationsfähigkeit von Kindern soweit ausgeprägt, dass sie mit dem Fecht-Training beginnen könnten, so Matter. Anfangs sei keine umfassende Ausrüstung nötig, normale Sportbekleidung reiche aus. Wenn klar ist, dass die Sportler dabeibleiben wollen, ließe sich oft wenigstens ein Teil der Ausrüstung gebraucht von älteren Vereinsmitgliedern kaufen. Meist ist der Handschuh der erste eigene Ausrüstungsgegenstand, es folgen Schutzkleidung und elektronische Ausrüstung. | SoS



www.tgm-gonsenheim.de/fechten



Frauenlobstraße 69 · Tel. 6296136
www.chiangrai-mainz.de

MODETIC
Lizz Smith

Gartenfeldplatz 7 · Tel. 67 95 87
www.lizz-smith.de

Bäckerei
KAI OLEMUTZ

Boppstr. 54 · Tel. 671380
Hauptstr. 61 · Tel. 681396
Suderstr. 82 · Tel. 4805930
www.olemutz.de

**Küchen
Anmehr** **Rocker-
Service-
Mainz**

Gartenfeldstr. 7 · Tel. 67 95 99
www.rocker-service.de

Cardabela  **Buchladen**

Frauenlobstr. 40 · Tel. 614174
www.cardabela.de



**Katzen- und
Hundesalon Nauth**

Kreyßigstraße 44 · Tel. 611223
www.katzen-hunde-shop.de

N I E D E R - O L M



AKZENTE

LIFESTYLE
FÜR DIE SINNE

Jetzt heiß angesagt sind Fellgürtel aus Italien. Gekonnte Handarbeit in Stich und Niete. Gefertigt in kleinen Manufakturen, mit großer Tradition. Jeder Gürtel ein Unikat.

Frei kombiniert mit ausgefallenen Gürtelschnallen nach eigenem Gusto betont er die Individualität jeder Trägerin oder jeden Trägers. Doch damit nicht genug. Verschönern Sie Ihr Ambiente zur anstehenden Jahreszeit mit Wohnaccessoires jeglicher Couleur.

Akzente bietet stilvoll Modernes für Tisch und Tafel, Auge und Geschmack. In entspannter Atmosphäre, inklusive freiem Parken.



MAX + MORITZ
Kindermoden

Wilhelm-Holzamer-Weg 1
Tel. 06136 1381

BiNO

BÜCHER IN NIEDER-OLM

Pariser Str. 107
Tel. 06136 7668840
www.bino-buchhandlung.de

SCHUHE · LEDER · MODEN

evelyne grimm

Oppenheimer Str. 6
Tel. 06136 3462

Akzente

Stil • Design • Genuss

Oppenheimer Str. 6
Tel. 06136 9090582
www.akzente-home.de

Mode für Frauen Gr. 36 bis 50
Casa moda
Einkaufserlebnis in persönlicher Atmosphäre

Kleine Wassergasse 3
Tel. 06136 2112
www.casamodadannenberg.de

»GESCHÜTZTER
AUSWEICHSITZ«

30 Tage hätte die rheinland-pfälzische Landesregierung im Falle eines Atomkriegs im Bunker in Alzey weiterregieren können. Am 11 und 12. November stehen seine Türen offen.

Seit Gründung der Bundeswehr 1955 ist Rheinland-Pfalz ein Land mit umfangreicher Stationierung von Einheiten und Dienststellen der Bundeswehr. Die Bezeichnung »Flugzeugträger der NATO« als Synonym für die militärische Bedeutung von Rheinland-Pfalz war beinahe sprichwörtlich. Diesem »Flugzeugträger Rheinland-Pfalz« kam im Kalten Krieg eine besondere Rolle zu: Es war die Hauptevakuierungszone der deutschen Restbevölkerung im 3. Weltkrieg.

In dieses Szenario passt ein Bunker, der in Zeiten des Kalten Kriegs den Mitgliedern der Landesregierung hätte Unterschlupf gewähren sollen. In Alzey, unter der Turnhalle des Staatlichen Aufbaugymnasiums 1979 gebaut, war er bis 1992 »Ausweichsitz der rheinland-pfälzischen Landesregierung«. Entsprechend der Generalplanung des Bundes sollte die Mainzer Regierung auf

01 Der ehemalige Regierungsbunker Rheinland-Pfalz verfügt über drei Eingänge. Einer davon liegt hinter dieser unscheinbaren, grauen Blechtür.

02 »Große Lage« für Besprechungen mit dem Ministerpräsidenten, in der heute Dokumente verschiedener NATO-Übungen hängen die u.a. beschreiben, was ein Kriegsfall für Rheinland-Pfalz bedeutet hätte. Darunter befinden sich auch Unterlagen, die 1962 für den »Spiegel«-Beitrag »Bedingt abwehrbereit« ausgewertet wurden, der anschließend die »Spiegel«-Affäre auslöste.

03 Die Nachrichtentechnik im Bunker wirkt aus heutiger Sicht antiquiert, so bei den Schreibmaschinen. Blanko gestempeltes »Geheim-Papier« sollte für zügige Abläufe sorgen – frei nach dem Motto: Lieber alles »Geheim« als im Nachgang den Einzelfall stempeln.

04 Von innen registrieren, wie es draußen strahlt: Strahlungsmessgerät im Regierungsbunker Rheinland-Pfalz.



ZELLERTAL-HARXHEIM

3.11.17, 17-23 Uhr: »Open Friday« - Tasting Tour im Zellertal »Das Tal ruft«. Genuss- & Entdeckertour zu sechs Weingütern, kostenfrei
Bus-Shuttle von Weingut zu Weingut, Start beim Weingut Ihrer Wahl. Stationen sind: Bicking&Bicking/ Alte Brennerei/Mölsheim, Weingut Boudier-Koeller/Stetten, Weingut Bremer/Niefernheim, Weingut Janson-Bernhard/Harxheim, Schlossgut Lüll/Wachenheim, Weingut Schwedhelm/Zell. 5-er Weinprobe in jedem Weingut zu 5 Euro. Leckereien aus der Gutsküche extra. Weitere Infos unter www.zellertal-open.de.

BECHENHEIM

4.11.17, 15-17.30 Uhr: Räuchern mit einheimischen Kräutern. Eintauchen in die Welt der Pflanzen und des Räucherns. Räuchermischungen selbst herstellen. Wirkung der Pflanzen erfahren und den Brauch des Räucherns mit Räucherkohle und Räucherstövchen wieder entdecken. Anmeldung erforderlich, 15 €/Pers. inkl. Anleitung und Räucherwerk.
Veranstaltungsort: Weingut & Kräuterhof Bauer-Schwab, Hauptstraße 24. Kontakt: Birgit Bauer, Tel. 06731/41471, info@weingut-bauer-kneippgarten.de, www.weingut-bauer-kneippgarten.de

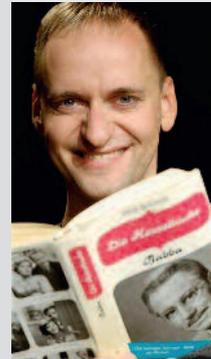
OPPENHEIM

9.11.17, 19 Uhr: Im Rahmen der Veranstaltungsreihe »Rheinessen liest« präsentiert Vera Bleibtreu ihren Kriminalroman »Logbuch des Todes«. Treffpunkt: Rathofkapelle, Rathofstr. 21, 55276 Oppenheim
Infos: www.weingut-dahlem.de

SAULHEIM

11.11.17, 20 Uhr: Jo van Nelsen liest und spielt: »Die Hesselbachs« »Kall, mei Drobbe!« Kennen Sie noch Mama Hesselbachs legendären Ausruf? Erinnern Sie sich an die Radio- und Fernsehgeschichten über die Firma Hesselbach »irgendwo im Hessischen«? Der Frankfurter Chansonnier

und Regisseur Jo van Nelsen hat die in zwei Bänden als Kurzerzählungen erschienen Episoden aus der Feder von Wolf Schmidt (Babba) für uns alle



entdeckt. Für uns liest er die Episode »Der röhrende Hirsch«. Tickets: 20 Euro, Vorverkauf und Veranstaltungsort: Kleine KUNSTBÜHNE, Hintergasse 1, Saulheim, Tel. 06732-962310, E-Mail: info@kleine-kunstbuehne.de

WÖRRSTADT

17.11.17, 20 Uhr: Oh Romeo. Nach William Shakespeare, neu bearbeitet von Thomas Markmann. Chawwerusch Theater. Die alte Geschichte – neu erzählt: Julia verliebt sich in Romeo, obwohl er nur Taxifahrer ist. Romeo liebt Julia, obwohl sie kein muslimisches Mädchen ist. Die beiden können ihre kulturellen und familiären Wurzeln hinter sich lassen, aber ihre Familien sehen das mit ganz anderen Augen.
Veranstaltungsort Neubornhalle Wörrstadt. Kartentelefon: Kulturkreis Wörrstadt, 06732-63352 oder bibi.gladrow@t-online.de

OSTHOFEN

24.11.17, 19:30 Uhr Mörderische Nacht in Osthofen. Nirgendwo gibt es mehr Krimi-Autoren als in Rheinhessen. Sieben von ihnen laden zur Mörderischen Nacht ein und stellen in neuen Kurzgeschichten ihr kriminelles Können unter Beweis. Dazu gibt es reichlich Musik, kleine Speisen und Wein. Die Mörderische Nacht bildet den Auftakt zum Krimifestival Mörderisches Rheinhessen, das an diesem Wochenende im Wonnegau mit zahlreichen Einzelsessions stattfindet. Mit dabei sind: Claudia Platz, Angela Rinn, Heidrun Immendorf, Peter Jakob, Antje Fries, Jürgen Heimbach und Andreas Wagner.
Veranstaltungsort: Landhotel Zum Schwanen, Friedrich-Ebert-Str. 40, 67574 Osthofen, Tel. 06242 9140, www.zum-schwanen-osthofen.de, info@zum-schwanen-osthofen.de

diesen 1.140 Quadratmetern unter allen Umständen 30 Tage handlungsfähig bleiben – dennoch gält der Bunker schon bei seinem Bau als »Atombunker light«. Es fehlen ihm schwere Druckverschlüsse und ein Tiefbrunnen für die Eigenwasserversorgung.

Seit 2011 ist der Bunker einmal im Jahr zur Besichtigung freigegeben. In diesem Jahr am 11. und 12. November von 10 bis 18 Uhr, am »Tag der Offenen Bunkertür«.

Es mag surreal erscheinen heutzutage einen Bunker zu besuchen, der in Zeiten des Kalten Kriegs den Mitgliedern einer Landesregierung hätte Unterschlupf gewähren sollen. Allerdings vermittelt zumindest dieser Bunker samt seiner Ein- und seinen Vorrichtungen einen Eindruck von den technischen Möglichkeiten in diesen Zeiten, lässt erahnen, wie man sich damals vorgestellt haben mag, einen Atomkrieg zu überstehen – wie auf den Fotos oben anschaulich zu sehen ist.

Am 11.11.17 wird im Bunker ein Kinder- und Familientag gefeiert und mit Taschenlampenführungen, einem Sinneszentrum, Märchenzimmer, Bastelecken u.v.m. spielerisch der Bunker »erobert« und auf seine Geschichte eingegangen.

Am 12.11.17 findet jede halbe Stunde eine Führung statt, die Aufbau, Aufgaben und historische Rolle im Kalten Krieg erklären.

| SoS

»LÜGENPRESSE« – ODER WAS?

Die einen nennen Sie die fünfte Gewalt und preisen sie als Hüter der Demokratie. Andere beschimpfen sie als »Lügenpresse«, die im Sinne der Herrschenden manipuliert. Die Medien – Thema der »Universität im Rathaus«.

Medien sind mit Hilfe der Technik allgegenwärtig, es gelingt kaum, sich der Nachrichtenflut zu entziehen. Beeinflussen sie also, wie wir die Welt sehen, was wir denken, wissen, glauben oder fühlen und wie wir handeln? Wenn ja, wie passiert das? Spielen Medien eine Rolle für die Demokratie? Wenn ja, welche? Tragen Sie zu Toleranz in der Gesellschaft bei? Gibt es tatsächlich so etwas wie die »Lügenpresse«? Ist der Journalismus in einer Vertrauenskrise? Verändern Google und Co. die Meinungsvielfalt? Wie kann erfolgreiches Aufwachsen im »always on«-Zeitalter gelingen?

Viele Fragen, denen Wissenschaftler/-innen des Instituts für Publizistik und der Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) im Wintersemester 2017/2018 an sechs Vortragsabenden in der Reihe »Universität im Rathaus« nachgehen.



»Mensch und Medien« ist die Reihe überschrieben und will Einblick geben in das komplexe Wechselspiel von Menschen, Medien und Gesellschaft.

UNIVERSITÄT IM RATHAUS: THEMEN NOVEMBER 2017 BIS FEBRUAR 2018

Entscheiden Medien Wahlen? Politik in der Mediengesellschaft. Prof. Dr. Marcus Maurer, Institut für Publizistik, JGU, **14.11.17**

Gefangen in der Filterblase? Risiken algorithmenbasierter Informationsnutzung. Prof. Dr. Birgit Stark, Institut für Publizistik, JGU, **28.11.17**

Medienvertrauen – Erosion eines Grundpfeilers unserer Demokratie? Prof. Dr. Tanjev Schultz und Prof. Dr. Oliver Quiring, Institut für Publizistik, JGU, **16.01.18**

Always on? Chancen und Risiken des Aufwachsens mit neuen Medien. Dr. Klaus Wölfling, Universitätsmedizin Mainz, und Prof. Dr. Leonard Reinecke, Institut für Publizistik, JGU. **30.01.18**

Wie beeinflusst die Finanzierung der Medien in Zukunft die Inhalte? Prof. Dr. Bjørn von Rimscha, Institut für Publizistik, JGU. **20.02.18**

Infos: Die Veranstaltungen finden im Ratssaal des Mainzer Rathauses statt, Beginn jeweils 20 Uhr; der Eintritt ist frei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. | SoS

 Textquellen, Infos: www.universitaet-im-rathaus.uni-mainz.de

FLACHSMARKT



LICHT & CONCEPT LICHTHAUS LERCH OHNE LICHT... GEHT ES NICHT!

Ein schönes Lichtobjekt mit unterschiedlichen Lichtstimmungen sollte in keinem Raum fehlen.

Unsere Stehleuchte ist blattvergoldet, mit LED Bändern bestückt und mit einer Höhe von 1,70 m perfekt für jedes Ambiente.

Beratung vor Ort, Lichtplanungen und die Anfertigung von Lampenschirmen führen wir gerne für Sie aus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Licht & Concept Team

STADTHAUSSCHÄNKE »VERRÄTER« AUF DEM TELLER

An Sankt Martin kommt traditionell eine Martinsgans auf den Tisch. Aber warum eine Gans? Die Erklärung liefert eine Legende: Als der bescheidene Martin von seiner Bischofswahl erfuhr, soll er sich in einem Gänsestall versteckt haben, um der Berufung zu entgehen. Die Vögel verrieteten in jedoch durch ihr Geschnatter und landeten seither auf dem Teller. So auch dieses Jahr wieder am 11.11. in der Stadthauschänke. Am besten, Sie reservieren sich gleich eine Portion Brust oder Keule mit Rotkohl und Klößen.



Klarastraße 5 · Tel. 231825
www.moritz-mainz.de



SCHWÖBEL GMBH
Flachmarktstraße 24-26 · Tel. 224559
www.raummass-mainz.de



Stadionerhofstraße 1 · Tel. 225845
www.stadthauschaenke-mainz.de



Inhaber: Wilhelm Ehrhard
Flachmarktstr. 34 · Tel. 223930
www.huthaus-streibich.de



Flachmarkt 1
Kaufhof-Parkhaus
Lichtplanung und Montage
www.licht-und-concept.de



Christofstr. 5 | Tel. 372444
www.die-radgeber.de



MAINZER TRADITIONSHAUS

Wenn Jan Sebastian, der Inhaber von Juwelier Willenberg, die letzten Jahre Revue passieren lässt, schlagen zwei Herzen in seiner Brust.

Was sich in und um den Mainzer Schillerplatz in letzter Zeit abgespielt hat war, vorsichtig ausgedrückt, nicht immer im Sinne des dort ansässigen Einzelhandels. Baumaßnahmen und Straßensperrungen trugen hier in vielen Fällen zu signifikanten Umsatzrückgängen bei. Umso wichtiger, wenn da ein Geschäftsinhaber rechtzeitig die Zeichen der Zeit erkannte und sein Unternehmen auf eine stabile moderne Basis gestellt hat.

QUALITÄT OHNE »BLINK-BLINK«

Jan Sebastian erkannte schon vor einigen Jahren, dass die Geschäfts- und Preispolitik vieler Schweizer Uhrenunternehmen in eine Sackgasse führen musste. Er setzte daher – mit großem Erfolg – auf deutsche Marken und Manufakturen und behielt aus dem »alpinen« Sektor nur Kollektionen von Produzenten wie Zenith, TagHeuer und Oris. Hier besteht qualitätsmäßig zu den Luxusmodellen kein Unterschied – es wird nur auf überbeuerte »Blink-Blink-Effekte« verzichtet.

Der Absatz deutscher Uhren ließ nichts zu wünschen übrig. Das Preis-Leistungs-

verhältnis, so der Geschäftsmann, muss ganz einfach stimmen, dann kaufen auch die Mainzer. Bereits sein Großvater sei ein realistisch denkender »Juwelier in der Mitte gewesen«. Auf das oft überbeuerte Luxussegment verzichtet er daher gerne.

DEUTSCHE UHRENWOCHEN

Dagegen gibt es bei Juwelier Willenberg die größte Auswahl an deutschen Uhren in Mainz und Rheinhessen zu entdecken. Die noch bis zum 11. November dauernden Deutschen Uhrenwochen sind dazu eine ideale Gelegenheit. Als besonderen Bonus erhält jeder Käufer einer deutschen Uhr in diesem Zeitraum – solange der Vorrat reicht – einen stylischen Wecker der Firma Dugena, die in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiert, als Geschenk. Hier schließt sich ein Kreis: Schließlich führte auch schon Jan Sebastians Großvater ein Dugena-Fachgeschäft.

49.998863 N, 8.273567 O

Neues gibt es auch aus dem Bereich »Mainzer Schmuckkreationen« zu vermelden. Exklusiv bei Juwelier Willenberg gibt

es gleich mehrere Kollektionen, mit denen man auf die Schönheiten der Stadt Mainz und deren Besonderheiten hinweisen möchte. Ob Sandsteinschmuck, Stadtringe, Fastnachts-Fantasien oder Meenzer Männsche – die Eigenkreationen sind wunderschöne Stücke.

Aktuell wurde die sehr beliebte Sandsteinkollektion – Basismaterial sind alte Steine aus dem Mainzer Dom – erweitert. Ganz neu im Programm ist der »Koordinaten-Ring«. Wer mit seinem GPS-Gerät der Gravur »49.998863 N, 8.273567 O« folgt wird übrigens im Westturm des Mainzer Doms landen, genau unter dem Standort des »Domgickels«.

| MDL

i Juwelier Willenberg e.K.
 Inh.: Jan Willenberg-Sebastian
 Schillerstraße 24a · 55116 Mainz
 Tel. 06131 – 23 40 75
 Fax 06131 – 23 77 68
 juwelier@willenberg.info
 www.juwelier-willenberg.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 bis 18.30 Uhr
 Samstag: 9.00 bis 16.00 Uhr



DAS GROSSE

Media Markt - QUIZ

Finden Sie die richtigen Antworten (die eine und andere entdecken Sie beim aufmerksamen Blättern durch dieses Heft!) und Sie können je einen **Media Markt-Gutschein** in Höhe von **100, 50 und 30 Euro** gewinnen.

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben beim MediaMarkt-Quiz in der Oktoberausgabe des MAINZERs gewonnen und erhalten **Media Markt-Gutscheine**: Mare Lamberti (100 €), Manja Sattler (50 €), Christian Willberger (30€).

1. Wie hoch ist die Ersparnis der Heizkosten?

- a) 5% Ersparnis
- b) 31% Ersparnis
- c) man spart nichts

2. Was erkennt die RING Floodlight Cam?

- a) das Gesicht des Besuchers
- b) die Stimme des Besuchers
- c) die Körpergröße einer Person

3. Der Smart Home-Installations-Service von Media Markt beinhaltet...

- a) Anfahrt, Montage, Einführung.
- b) nur die Einführung.
- c) nur die Anfahrt.

4. Die Nassauer Kapelle ist...

- a) ein Teil des Mainzer Domes
- b) ein neues Unterhaltungsorchester
- c) ein Ausflugsziel an der Lahn

5. Das höchste Mainzer Penthouse war einst...

- a) in der Zitadelle
- b) im Stephansturm
- c) im Osteiner Hof

6. Im Jahr 1666 starben die meisten Mainzer an...

- a) Herversagen
- b) Alkoholvergiftung
- c) Pest

Auflösung der Fragen aus der Oktober-Ausgabe:
1a, 2b, 3c, 4b, 5a, 6c

Bitte senden Sie Ihre Antworten

per Post an:
DER MAINZER
117er Ehrenhof 5
55118 Mainz

oder per E-Mail an:
briefkasten@dermainzer.net

Betreff: Media Markt-Quiz

Einsendeschluss:
17.11.2017

Historisches



ALTSTADT
VIERTEL
um den Kirschgarten

ALTSTADTVIERTEL KIRSCHGARTEN



THE CAPEHOUSE

GIN UND TONIC VOM KAP

Südafrika genießt als Weinland Weltruf. Doch auch Gin vom Kap wird immer beliebter.

Im CapeHouse in der Mainzer Altstadt ist der preisgekrönte Gin von Wilderer aus Paarl fester Bestandteil des Sortiments.

Inhaber Christian Wessling hat die Auswahl um drei Gin-Spezialitäten der Familien-Destillerie Inverroche erweitert. Zur Abrundung werden die Tonic Waters von Fitch & Leedes aus Stellenbosch und Barker & Quin aus Paarl angeboten. Ob zum selbst genießen oder als Geschenkidee: unsere Gin-Selection und die Tonic-Originale vom Kap werden begeistern. Auch online erhältlich: www.capehouse.eu

jas.
SLOW
FASHION

Rochusstraße 32 · Tel. 8844722
www.jas-slowfashion.de



lüttewohnliebe

Kirschgarten 24 · Tel. 2191066
www.luettewohnliebe.de

LÄNGE DAUM
RAUMAUSSTATTER

Schönbornstraße 13 · Tel. 223271
www.laenge-daum.de

THE CAPEHOUSE
SÜDAFRIKA GENIESSEN.

Kirschgarten 22 · Tel. 9727857
www.kaphaus.de

GUT **ESSEN** UND **TRINKEN**

NIEDER-OLMER WEINSTUBE **RUSTIKALE BEHAGLICHKEIT**

Wenn leckerer Wein von Weingütern Manz, GG Huff, L. Guntrum und Eulenmühle auf liebevoll zubereitete gutbürgerliche Speisen trifft, wenn echte rheinhessische Gasfreundschaft die rustikale Behaglichkeit eines über 150 Jahre alten Gebäude mit seinen Natursteinwänden und Holzbalken bestimmt, dann ist man mit Sicherheit in der Nieder-Olmer Weinstube angekommen.

Seit zehn Jahren fühlen sich viele Gäste hier wohl. Zahlreiche Auszeichnungen wie zuletzt der 1. Preis im Gastronomiewettbewerb Rheinhessen zieren die rustikalen Wände der drei verschiedenen Gaststuben.



»DAS CRASS« **GELEBTE GASTLICHKEIT...**

...ist das Motto vom Crass in Nieder-Olm. Die ambitionierte Landhausküche bietet frische, hausgemachte und liebevoll zubereitete Speisen. Begleitet von rheinhessischen Weinspezialitäten regionaler Winzer – breit aufgestellt im offenen Ausschank – steht einem gemütlichen, kulinarischen Genuss nichts mehr im Wege.

Neben dem Restaurant (70) und der Weinstube (18) bietet der Rheinhessenraum weiteren 70 Gästen Platz.

www.dascrass.de / Tel. 06136 814 480

WEINGUT ENGEL **DIE AKTUELLE WEINKOLLEKTION**

Feine charakterstarke trockenere Weißweine, sowie Spätburgunder, Schwarzriesling, Portugieser, teilweise auch aus dem Barrique-Fass, sind die Spezialitäten der jungen Winzer, Albrecht und Clemens Engel. Das Weingut lädt am 25. und 26.11.17 zur Verkostung ein – auch der Raritätenrebsorten Muskateller, Huxelrebe und Siegerrebe, die allesamt im feinen Restsüßbereich liegen.

Am Glühweinstand im großen Hof der Wein-Engel gibt es auch winterliche Leckereien für den kleinen Hunger. Geöffnet ist außerdem das Blumen- und Präsent-Paradies Augenwaide.

www.der-wein-engel.de, www.engelalbrecht.de



RESTAURANT VÖLKERS **JUBILÄUMS-DINNER** **»UFF RHOIHESSISCH«**

Ein ganz besonderes Jubiläum feiert das Restaurant Völker in Oppenheim am 7. Dezember 2017: Zum 1 000. Mal wird Völkers »Dinner for One« uff rhoihessisch aufgeführt.

Seit der Uraufführung im Februar 2003 erlebten rund 80 000 Besucher aus nah und fern diesen Theaterspaß, ein überaus unterhaltendes, abendfüllendes Programm mit Untergrundführung, Theater und Drei-Gang-Menü.

Es gibt noch einige Karten für dieses Jahr und der Vorverkauf für 2018 läuft auf vollen Touren.

Buchungen für Dinner for One und Reservierungen für einen Besuch im Restaurant unter: www.restaurant-voelker.de



WEINGUT SEEBRICH **ADVENTSVERKOSTUNG**

Wir öffnen unsere Türen und Weine für Sie! Kommen Sie in den Ortskern von Nierstein und genießen Sie elegante und mineralische Weißweine, sowie körperreiche und kräftige Rotweine in weihnachtlicher Atmosphäre. Stimmen Sie sich bei Kerzenschein und kleinen Naschereien mit uns auf Weihnachten ein.

Nehmen Sie sich Zeit für sich! Zum Beispiel am 2. und 3. Dezember, jeweils von 13-18 Uhr bei uns im Weingut.

Wir freuen uns auf interessante Gespräche, weihnachtliche Stimmung, guten Wein, auf SIE!

www.weingut-seebrich.de

WEIHNACHTSMARKT UND WEIHNACHTSFEIERN

Böse Zungen behaupten, dass die Mainzer ihre Weihnachtsfeiern am liebsten auf einen der Weihnachtsmärkte oder gleich zum samstäglichem Marktfrühstück verlegen würden. Letzteres legt allerdings bekanntlich eine Winterpause ein – was die einen bejubeln und die anderen beweinen. Aber die inzwischen vier Weihnachtsmärkte der Stadt bieten den meisten Fans des Outdoor-Feierns doch einen gewissen saisonalen Ersatz.

MAINZER WEIHNACHTSMÄRKTE

Falls Sie noch nicht so lange in Mainz wohnen, hier ein kurzer Überblick: Traditionell trifft man sich im Dezember natürlich auf dem »Großen« Markt – im vielbesungenen Schatten des Doms – und trinkt an »seinem« Lieblingsstand erst mal einen Roten (oder zwei), bevor man langsam weiterzieht.

Auch am Hauptbahnhof gibt es seit einigen Jahren ein Arrangement von einschlägigen Buden und Ständen. Hier begab

es sich, dass vor einigen Jahren eine Reisegruppe aus den neuen Bundesländern, an ihrem sächsischen Dialekt eindeutig zu erkennen, lautstark lamentierte: Da habe man sie mit großen Versprechungen zu einer Fahrt auf den Mainzer Weihnachtsmarkt überredet – und der sei ja nun wirklich nicht groß. Der Autor dieser Zeilen machte die Gäste dann darauf aufmerksam, dass Mainz auch noch einen Dom habe – um den herum sich der eigentliche Markt befinde.

Heute würde diese Gruppe wahrscheinlich auf dem Schillerplatz hängen bleiben. Über die Organisation dieses Marktes Nr. 3 wurde in der Vergangenheit viel gesprochen – aber immerhin: Er kann mit der Mainzelbahn wieder angefahren werden und es ist dort noch nicht so voll und eng wie am Dom.

Der jüngste Weihnachtsmarkt befindet sich am Neubrunnenplatz und bedient die Passanten, die zwischen Alt- und Neustadt pendeln bzw. hier einfach auf den Bus warten.



GLÜHWEIN-GESPRÄCHE

Ob Citybahn, Bibelturm, Ludwigstraße oder Große Langgasse – egal ob, wann, und was in Mainz um- oder neugebaut wird:

Die Weihnachtsmärkte bleiben bestehen – und bieten gleichzeitig hervorragende Möglichkeiten, kommunalpolitische Entscheidungen vor Ort zu dis-



Lagallerie
RESTAURANT & WEINBAR & TERRASSE



Weihnachten – 25. & 26. Dezember geöffnet!
von 11.30 bis 14.30 & 18.00 bis 23.00 Uhr

Weihnachts- und Silvestermenü jetzt online!

Di bis Sa 11.30 bis 14.30 Uhr & 18.00 bis 23.30 Uhr
Gastr. 29 | 55116 Mainz | Tel. 0 61 31-69 69 414
genuss@lagallerie-mainz.de | www.lagallerie-mainz.de



Winterzeit

Kaminzeit

Landhotel Battenheimer Hof
Das kleine Stück Toskana in Rheinhessen

**Weihnachtsfeiern und Events
bis 120 Personen**

Rheinstraße 2 55294 Bodenheim 06135-7090 info@battenheimerhof.com



© Joscha - Fotolia.com

kutieren: Man nehme einen Becher Glühwein in die eine Hand, deute mit der anderen auf einen neuralgischen Punkt der Innenstadt und empöre sich.

Dass die Mainzerinnen und Mainzer gerne diskutieren zeigt immer wieder ein Blick in die Presse. Besonders laut wird es, wenn es ans »Eingemachte« geht – etwa an die Zusammensetzung des Weihnachtsmarktes. Da schlagen die Wellen ebenso hoch

wie bei der Besetzung der Fernsehfastnacht. Immerhin: Ein Reibekuchenstand mehr, zwei Glühweinstände weniger und noch ein Stand mit Original Erzgebirge-Figuren im Sinn: Die Weihnachtsmarktarithmetik kann eine anstrengende Wissenschaft sein.

Und um allen Unkenrufen zuvor zukommen: Natürlich wird es zu leichten »Verschiebungen« während der Bauarbeiten am

Gutenbergmuseum kommen. Vielleicht findet man nicht gleich auf Anhieb »seinen« Glühweinstand wieder. Aber auch andere Winzer haben gute Weine – und im Laufe des Abends trifft man sich ja doch eh – spätestens in der Kneipe, in der man sich nach Ende des Marktes verabredet hat – um sich aufzuwärmen und noch »in Ruhe« einen Absacker zu trinken, oder zwei oder drei...

In Insiderkreisen kursiert übrigens ein Streckenverlauf der inoffiziellen MWMR (Mainzer Weihnachtsmarkt-Rallye): Hauptbahnhof – Neubrunnenplatz – Schillerplatz – Domplätze – »und ab 21.00 Uhr in die Altstadt!« Mal sehen, wer sich als erstes dann den Glühwein-Marathon patentieren lässt.

REIBEKUCHEN

Eine der längsten Schlangen auf dem Mainzer Weihnachtsmarkt endet an einem Stand, den man meist schon auf Grund der von ihm ausgehenden Düfte leicht ansteuern kann: Hier gibt es Reibekuchen – und wer mit den Ritualen des Weihnachtsfestes nicht vertraut ist könnte bei diesem Anblick schlussfolgern, dass Kartoffelpuffer genauso zu Weihnachten gehören wie Lametta und Krippenspiel. Dem ist allerdings nicht so: Das auf einer Kartoffelbasis beruhende Gericht wird quer durch alle Regionen in Mittel- und Osteuropa und zu allen möglichen Anlässen verzehrt.

Die Geschichte des Reibekuchens wurde noch nicht erforscht – sicher ist nur, dass es kaum ein Gericht gibt, das so viele unterschiedliche Namen hat: Ob Schnibbelskuchen, Reiberdatschi, Pillekookon oder Flinsen – gemeint ist immer das gleiche Produkt.

EINZELHANDEL

GAUGASS'

WANGEN ROT
WEINBAR
VINOHEK
KULTUR

Stefansplatz 1 · Tel. 06131 5539493
www.vinothek-wangenrot.de

Winterrundfahrt

Täglich vom **6.11. bis 22.11.2017**

Ab Bingen
Brücke 4: 13:45 Uhr

Weihnachtsrundfahrt

Täglich vom **23.11. bis 23.12.2017**

Ab Rüdesheim
Brücke 8: 14:00 Uhr

Ab Assmannshausen
Brücke 3: 14:20 Uhr

jeweils p. Pers. inkl. Begrüßungsgetränk **€ 12,50** (Kinder € 6,50)

BINGEN-RÜDESHEIMER
BINGEN-RÜDESHEIMER
mehr Rhein geht nicht!

Bingen-Rüdesheimer Fähr- und Schifffahrtsgesellschaft eG
Rheinkai 10 · 55411 Bingen am Rhein
Telefon +49 (0) 6721 - 30 80 80
info@bingen-ruedesheimer.de
www.bingen-ruedesheimer.de

Weihnachtsbrunch

10.12.2017

Ab Rüdesheim 10:00 Uhr
Ab Bingen 10:15 Uhr

p. Pers. **€ 31,90**
(Kinder € 15,90)

Ankunft Bingen/Rüdesheim ca. 14 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten!

LEBKUCHEN

Ob jetzt Lebkuchen die ideale Ergänzung zu Glühwein und Eierpunsch ist, sei einmal dahin gestellt – er gilt in unseren Regionen jedenfalls als typisch weihnachtliche Leckerei.

Er ist wesentlich älter als der Reibekuchen, dessen Grundlage (die Kartoffel) ja erst relativ spät bei uns heimisch wurde. In Sachen Lebkuchen können wir jetzt wieder bis zu den Römern zurückgehen – was einem Mainzer ja eh nicht schwerfällt. Der »panus mellitus«, wie er damals genannt wurde, war in allen Schichten sehr beliebt. Das Ur-Rezept stammte wahrscheinlich von den Ägyptern, die ihren Toten Lebkuchen mit auf dem

Weg ins Totenreich gegeben haben. Die Römer haben ihn lieber selbst gegessen.

Wie bei allen großen Erfindungen gibt es einen lebhaften Streit über die Frage, wo denn der Geburtsort des »heutigen Lebkuchens« ist. Man könnte den Forschungsstand so zusammenfassen:

Lebkuchen wurde wohl erstmalig im belgischen Dinant hergestellt, dann von den Aachenern übernommen, abgeändert und als Printen vermarktet. Dieses Produkt wurde in fränkischen Klöstern mit Interesse aufgenommen, die Rezeptur noch einmal verändert – und schon war man dem heutigen Produkt relativ nahe. Andere Klöster stiegen ebenfalls, mit mehr oder weniger abgewandelten Rezepten, in die Produktion ein: Die Lebkuchenkultur hat begonnen.

Übrigens: Zeitweise wurde Lebkuchen in der Fastenzeit gemeinsam mit Starkbier ge-

reicht - man hat anderenorts sicherlich schon härtere Diät halten müssen.

Falls Sie noch auf einen Eintrag ins Guinness Book of Records hinarbeiten, hier ein kleiner Hinweis: Am 5. Dezember 2003 wurde in Esslingen am Neckar der größte Lebkuchen der Welt hergestellt. Er bildete eine Nikolaus-Figur nach und war 10 Meter lang und 4 Meter breit. Benötigt wurden dazu unter anderem 350 kg Mehl, 180

kg Sirup und 8 kg Lebkuchengewürz. Verziert mit Marzipan und Zuckerguss (Fondant) wog der Lebkuchen 650 kg.

Kurioses erfährt man auch aus der Schweiz: Hier findet alljährlich ein Lebkuchen Contest statt, bei dem man in einem Wettbewerb gegeneinander Skulpturen aus der weihnachtlichen Delikatesse baut. Der Gewinner wird mit dem goldenen Wallholz (= »Nudelholz«) ausgezeichnet.




Restaurant – Café – Feinkost
Im Otto-Schott-Sportzentrum

**hell, freundlich
& einladend**
Schon für Ihre
Weihnachtsfeier
reserviert?

*Kostas feine
griechische Küche
– original –
zu moderaten
Preisen*

Täglich geöffnet
von 11.30 bis 24.00 Uhr
Karlsbader Straße 23
55122 Mainz
Tel: 06131 41587
www.olympiainz.com

DEUTSCHE UHRMACHERKUNST

NOMOS GLASHÜTTE	NAUTISCHE INSTRUMENTE MÜHLE GLASHÜTTE/SA.
JUNGHANS GERMANY SINCE 1881	ERHARD JUNGHANS SEIT 1861
Kieninger	ERWIN SATTLER MÜNCHEN
BRUNO SÖHNLE UHRENATELIER GLASHÜTTE/SA	B. Junge & Söhne GLASHÜTTE / SA
JUNKERS	DUGENA

**Sonderausstellung
29.10. bis 11.11.2017**

mit besonderen
Angeboten
während der
DEUTSCHEN UHREN WOCHEN

Willenberg
DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ
Schillerstraße 24 a · 55116 Mainz · Tel. 0 61 31 - 23 40 75

HAUS der DEUTSCHEN UHRMACHERKUNST



© iflotokunst - Fotolia.com

WEIHNACHTLICHER KALORIENZÄHLER

Damit hinterher niemand sagen kann er/sie habe es nicht gewusst: In einem Becher Glühwein (200 ml) stecken rund 220 Kcal, oder: Ein durchschnittlich gebauter Mann müsste rund 2,5 Liter trinken um seinen täglichen Energiebedarf auszugleichen. Bei Eierpunsch werden 270 Kcal notiert

Lebkuchen und Dominosteine (100g) schaffen es im Schnitt auf 387 Kcal, Kartoffelpuffer auf 267 Kcal. Dagegen sind

Spießbraten (157 kcal) und Bratwurst mit Senf und Brötchen (248 kcal) fast schon Light-Gerichte. Diese Angaben sind natürlich ohne Gewähr und können je nach Zutaten und Rezept zum Teil erheblich schwanken.

Sollten Sie noch auf der Suche nach einer Lokalität für Ihre diesjährige Weihnachtsfeier sein, hat der MAINZER noch einige Tipps für Sie:

OLYMPIA

Das Olympia Restaurant zählt zu den ältesten griechischen

Restaurants in Mainz und hat vor einiger Zeit seinen jahrzehnte alten Standort in Gonsenheim geändert – von der Krim in das Otto Schott Sportzentrum. Hier freut man sich, Sie bei Geburtstagen, Firmenfesten, Weihnachtsfeiern und anderen Anlässen bewirten zu dürfen. Die vorhandenen Räumlichkeiten bieten Platz für Gruppen bis zu 100 Personen. Durch das flexible Raumkonzept können außerdem Bereiche des Restaurants für kleinere Gruppen separiert werden. Die Küche zeichnet sich durch eine besondere Dualität aus: Ob Schnitzel oder Metaxa-Steak – hier wird griechisches Essen ebenso gut zubereitet wie klassische deutsche Küche.

LA GALLERIE

Seit fast vier Jahren ist Christoph Rubel jetzt Chef im Feinschmecker-Restaurant La Galerie in der Gaustrasse. Der ausgebildete Konditor, Koch, und Betriebswirt kommt von der klassischen französischen Sterne Küche, die er gerne mit medi-

terranean und asiatischen Aspekten variiert und ihnen seinen eigenen, zeitgemäßen Stempel aufdrückt. Er steht für eine handwerklich perfekte, saisonbetonte, aber auch »unkomplizierte« Zubereitung, wie er ausdrücklich betont. Das Getränkeangebot steht dem in nichts nach: Rund 18 offene und über 300 Flaschenweine machen die Auswahl schwer.

ATRIUM HOTEL

Kostbares schenken – gemeinsame Zeit: Wenn Sie sich fragen, was Weihnachten für Sie zum Fest macht, dann ist es zweifellos die Freude auf besinnliche Stunden im Kreise von Familie, Freunden oder Mitarbeitern, der Duft von frischem Gebäck, Gewürzen und die Vorfreude auf so manch kulinarische Überraschung. Das Atrium Hotel Mainz bietet dafür alle Jahre wieder den passenden Rahmen. Ob romantisch, prunkvoll, oder traditionell - frohe Weihnachten beginnen hier.

In ein winterlich-weihnachtliches Festkleid gehüllt stimmen



ZUM GLÄSERNEN TRINKHORN



ÖFFNUNGSZEITEN: Mi. – Sa.: 18.00 – 22.00 Uhr
 Sonntag: 12.00 – 14.00 & 18.00 – 22.00 Uhr
 Mo. + Di.: Ruhetag

1. Sonntag
im Monat
Brunch

Kegelbahnstraße 3 · 55286 Wörrstadt-Rommersheim
 tel. 0 67 32 · 600 580 9 · www.zum-trinkhorn.de



RESTAURANT
ZUM
GOLD
Stein
SEIT 1747



Ihre **Weihnachtsfeier** im Goldstein
 Im kleinen familiären Kreis, als größere Firmenfeier, wir gestalten Ihr Festessen individuell (auch außerhalb unserer Öffnungsz.)

Ganze Gans auf Vorbestellung
 Winterliche Leckereien,
 Frische **Wild- und Gänsegerichte**

Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag 17.00 – 23.00 Uhr
 Samstag & Sonntag 12.00 – 23.00 Uhr

Kartäuserstraße 3 · 55116 Mainz
 Tel. 06131 23 65 76
 kontakt@zum-goldstein.de
 www.zum-goldstein.de

wir Sie ab Mitte November auf die besinnliche Adventszeit ein und geben den passenden Rahmen, mit einer stilvollen Weihnachtsfeier allen Mitarbeitern DANKE zu sagen oder das Jahr mit einem festlichen Menü ausklingen zu lassen. Individuelle Wünsche und Anfragen beantworten wir sehr gerne. Wir freuen uns mit Ihnen zu feiern und bitten um rechtzeitige Reservierung.

BATTENHEIMER HOF

Bis zu 150 Personen finden in der gemütlichen Guttschänke des Battenheimer Hofes in Bodenheim Platz. Auf der Speisekarte finden Sie regionale und internationale Produkte, die von

einer Vielzahl lokaler Betriebe geliefert werden. Viele Produkte werden in Rheinhessen angebaut und geerntet. Das Team um Familie Nacke kocht und brät für Sie mit Begeisterung frische, regionale Gerichte. Die Speisekarte variiert saisonal und bietet wöchentlich wechselnde Empfehlungen. Feiern können sie auch in dem edlen Eduard von Heuß Saal (60-130 Personen) und in rheinhessischer Atmosphäre in der Vinothek (30-40 Personen).

ZUR KANZEL

Die Kanzel ist ein Restaurant mit viel Mainzer Ambiente inmitten der Altstadt – geleitet von einem Meister seines Fa-



ches: Guido Zieglmeier, Sohn einer alten Mainzer Gastronomenfamilie mit viel internationaler Erfahrung. Sehenswerte Erb- und Sammlerstücke schmücken hier die Räumlichkeiten, die im französischen Bistro-Jugendstil gehalten sind. Guido, inzwischen selbst ein »Gastronomisches Mainzer Urgestein«

steht nicht gerne im Mittelpunkt - seine kulinarischen Kreationen sprechen für ihn: Nach wie vor steht bei seinen Gerichten die Liebe zum Detail im Vordergrund. Er serviert keinen »Firlefanze« wie er betont, sondern »einfach gute Küche«. Sprechen Sie ihn einfach auf Ihr Wunsch-Arrangement an.

BRUNO SÖHNLE
UHRENATELIER
GLASHÜTTEISA

FLAMUR II
SO VIEL ZEIT MUSS SEIN

Ø 35 mm · Edelstahl · 4 Brillanten 0,02 ct. gesamt
wasserdicht bis 3 bar · in verschiedenen Varianten
375 bis 495 Euro

Willenberg
DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ
Schillerstraße 24 a · 55116 Mainz · Tel. 0 61 31 - 23 40 75

Sandhof
DIRK MAUS
LANDGASTHAUS & GOURMETRESTAURANT

Liebe Gäste, herzlich Willkommen!

Der nächste Anlass kommt bestimmt. Ob mit Familie und Freunden, ob die Hochzeit oder das Firmenevent. Unsere Scheune wartet auf Sie! Für bis zu 110 Personen sind die Möglichkeiten groß. Gern informieren wir Sie. Das Weihnachtsfest und der Einklang auf den Jahreswechsel finden Sie auf unserer Homepage.

Der Rheinhessen-Mittwoch/November 2017 3 Gang-Menü 28.5 €

1. November Feldsalat, Lachsmittelstück in der Nori – Alge, Wasabicreme
Geschmorte Schweinebäckchen mit Karotten-Kartoffel-Stampf
Hausgemachter Schokoladenpudding mit Himbeeren und Biskuit

8. November Rheinhessen Vitello Tonnato mit Kapernschaum
Seezungenfilet in Hummersauce, kleines Gemüse und Safranrisotto
Eine Art Tiramisu mit Brombeereis

15. November Herbstsalate und Calamaretti
Schweinlendenchen in Rahm mit Kartoffelgratin
Blätterteigsäckchen mit Zwetschge und Eis

22. November Kartoffel – Trüffel-Suppe
Kalbsrückensteaks, Pommery Senf, Bratkartoffeln und Salat
Bayrisch Creme, Karamell und Vanillesauce

29. November Erbsencremesuppe mit Shrimps und Croutons
Roastbeef mit Sauce Bernaise und Folienkartoffel
Weißer Schokoladenkuchen mit abgezogenen Kirschen

Sandhof 7 / 55262 Heidesheim
ausführliche Informationen unter www.dirk-maus.de
info@dirk-maus.de / Tel: 06132 – 4368 333 / Fax: 06132 – 4368 334



© Gregory Lee - Fotolia.com

ZUM GOLDSTEIN

Inmitten der Mainzer Altstadt finden Sie im Restaurant Zum Goldstein klassisch deutsche Küche mit feinen Raffinessen, abgerundet mit einem vielfältigen anspruchsvollen Weinangebot und süffigem Paulaner-Passbier. Familien- und Gesell-

schaftsfeierlichkeiten bereitet man hier gerne gemeinsam mit Ihnen vor. Das ehemalige Brauhaus mit der Jahrhunderte alten Geschichte verfügt über einen der schönsten Biergärten der Altstadt – für eine Weihnachtsfeier bietet sich aber eher die gemütliche warme Gaststube an.

BINGEN-RÜDESHEIMER FÄHR- & SCHIFFFAHRTS-GESELLSCHAFT

Erleben Sie eine dreifache Bescherung zur Weihnachtszeit und kommen Sie zu uns an Bord zu einer ca. 2 stündigen Schiffsrundfahrt, erleben Sie im Anschluss das ‚Reben schweben‘ mit der Rüdesheimer Seilbahn über womöglich verschneite und frostige Weinberge und genießen Sie eine kleine Mahlzeit in der Gastronomie am Niederwald. Einmal die Weihnachtszeit anders erfahren, nehmen Sie Abstand vom Alltagsstress und lehnen Sie sich entspannt zurück. Unsere Bescherung ist die perfekte Mischung aus win-

terlicher Unternehmung in der Natur, Einkehrschwung mit Schmankerln und einer erholenden Schifffahrt durch das wunderschöne Mittelrheintal. Was gibt es schöneres als die Weihnachtszeit so zu erfahren? Hinterher lädt der Rüdesheimer Weihnachtsmarkt zu einem fröhlichen Bummel ein. Ein ganz besonderer Tipp sind außerdem der Weihnachtsbrunch sowie die Winter- & Weihnachtsrundfahrten an Bord der Bingen-Rüdesheimer Fähr- & Schifffahrtsgesellschaft – erleben Sie mit Ihren Liebsten unvergessliche Weihnachtstage in festlicher Atmosphäre.

| MDL

Kostbares Schenken – gemeinsame Zeit!

Das Atrium Hotel bietet alle Jahre wieder den passenden Rahmen für kulinarische Sternstunden und Weihnachtsfeiern für bis zu 400 Personen. Ob romantisch, prunkvoll, oder traditionell – frohe Weihnachten beginnen bei uns!

1. Weihnachtsfeiertag am 25.12.:

5-Gang Menü **69,00 € p. P.**, vegetarisch **49,00 € p. P.**

Mittags: ab 12:00 Uhr · Abends: ab 18:00 Uhr

2. Weihnachtsfeiertag am 26.12.:

Mittags: ab 12:00 Uhr Abends geschlossen



kallweit-design.de

Atrium Hotel Mainz · Dr. Lothar Becker e. K. · Flugplatzstr. 44 · 55126 Mainz

Tel. 06131 491-0 · Fax 06131 491-128 · info@atrium-mainz.de · www.atrium-mainz.de

ATRIUM
HOTEL MAINZ ★ ★ ★ ★ ★
SUPERIOR
Zusammenkommen – Zu Hause sein



Kochen, Backen und Genießen
Moritz

YouTube

Kochstudio
MAINZER

ERWIN
Richardt

THEO DER ZAUBERER KOCHT

*Theo Schué kennen die meisten als Inhaber des
 »Traditionsunternehmens Schué Heizung, Sanitär, Elektrik«.
 Im MAINZER Kochstudio-Video können Sie den Handwerksmeister
 jetzt auch als Hobbykoch kennenlernen, der typische Mainzer
 Gerichte zubereitet.*

Allmählich erreicht er Kultstatus, Theo der Koch. Sogar Autogramme hat er schon schreiben müssen.

In seiner neuesten Koch-Show offenbart Theo Schué, von Haus aus Handwerksmeister in der Mainzer Altstadt, dass er auch zu zaubern vermag. Jedenfalls mit einem Kürbis. Mehr wollen wir hier nicht verraten. Auch nicht, was er mit dem

essbaren Ergebnis seiner Zauberkunst anstellt.

Dass der MAINZER-Starkoch, Theo Schué gut kochen kann, hat er auf seine ureigene meenzerische Art in den bisherigen MAINZER-Kochvideos bewiesen: Variationen vom Handkäs, Petersilienkartoffeln mit gebratener Leber- und Blutwurst und Äppelränzjer.

Alle Video-Links und Rezepte finden Sie auf der neuen MAINZER-Webseite: www.dermainzer.net unter der Rubrik Essen&Trinken/Kochstudio.

| SoS

i Die Video-Links und Rezepte finden Sie auf der neuen MAINZER-Webseite www.dermainzer.net unter der Rubrik »Kochstudio«.



VIelfACH AUSGEZEICHNET: ATRIUM HOTEL MAINZ

Das Atrium Hotel Mainz gilt mit seinen 320 Betten, vier Restaurants und 22 Konferenzräumen als das größte inhabergeführte Hotel in Mainz. Rund 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hier zurzeit beschäftigt.

»ATTRAKTIVER ARBEITGEBER«

Sein Inhaber Dr. Lothar Becker wurde bereits im Jahr 2016 vom rheinland-pfälzischen Wirtschaftsministerium mit der Zertifizierung »Attraktiver Arbeitgeber Rheinland Pfalz« ausgezeichnet. Er zählt damit mit seinem Hotel zu den acht prämierten Betrieben des Landes. Frau Staatssekretärin Daniela Schmitt führte bei dieser Veranstaltung unter anderem aus:

»Dem Mangel an qualifiziertem Personal in der Hotellerie begegnet man im Atrium mit flexiblen Arbeitszeitmodellen – auch für Führungskräfte – und einer Vielzahl an Weiterbildungs-Maßnahmen.«

Aus- und Weiterbildung genießen im Unternehmen traditionell einen hohen Stellenwert, die Mitarbeiter gehören seit langem zu den Besten ihres Fachs. Dies brachte dem in Finthen liegenden Hotel auch die DEKRA-Zertifizierung für Exzellente Ausbildung ein.

»FAIR JOB HOTEL«

Im Februar dieses Jahres erhielt das Atrium Hotel Mainz sein nächstes Prädikat.

Es darf als erstes Hotel in Rheinland-Pfalz das Zertifikat »Fair Job Hotel« führen.

Der 2016 gegründete gleichnamige Verein hat es sich zum Ziel gesetzt, mit anderen Hotels gemeinsame, verbindliche Werte und Standards für den Umgang in der Arbeitswelt zu setzen. Diese Idee soll andere aus der Branche überzeugen und ein neues und besseres Verhältnis aller Beteiligten bewirken.

»TOP-AUSBILDER 2017«

Eine besonders große Auszeichnung wurde nun auch Küchenchef Christian Westerhoff zu teil. Man wählte ihn in diesem Jahr zum Top-Ausbilder 2017. Diese Auszeichnung wird nur an herausragende Ausbilder und ihre Betriebe verliehen. Es ist ein begehrtes Gütesiegel und steht für ausgezeichnete Ausbildungsqualität. Mit der Initiative soll auf eine vorbildliche Nachwuchsarbeit und die Zukunftssicherung des Berufes aufmerksam gemacht werden.

Der Preis wird zusammen mit der Fachzeitschrift KÜCHE und dem VKD vergeben.

Die begehrte Auszeichnung »Top Ausbilder des Jahres« wurde am 29. September 2017 vom Verband der Köche Deutschlands e.V. (VKD) und der Redaktion der Zeitschrift KÜCHE im Rahmen der Gala zur diesjährigen Generalversammlung des VKD im Sheraton Frankfurt Congress Hotel verliehen.

Christian Westerhoff war unter anderem Jungkoch im Romantischen Winkel und machte über den Wolfratshausener Patrierhof (Chef Entremétier und Gardemanger) und die Seeresidenz Alte Post (Chef de Partie und Chef Tournant) seinen Weg zum Atrium wo er 2008 als Souchef Bankette/Tagungen begann und 2012 schließlich zum Küchenchef aufstieg. Hier ist er für ein Team von rund 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter sieben Auszubildende, verantwortlich.

| MDL



Atrium Hotel Mainz
Dr. Lothar Becker e.K.
Flugplatzstr. 44
55126 Mainz-Finthen
Tel.: 06131 / 491-0
www.atrium-mainz.de

SCHILLERPLATZ



WILLENBERG

UHRMACHERKUNST AUS DEUTSCHEN LANDE

Erneut lenkt Juwelier Willenberg die Aufmerksamkeit seiner Kunden auf die »Deutschen Uhren«. Bis zum 11. November präsentiert er in seinen Schaufenstern und Geschäftsräumen die Vielfalt deutscher Uhrmacherkunst – die sich sehen lassen kann: NOMOS, Nautische Instrumente Mühle-Glashütte, B. Junge und Söhne und Bruno Söhne aus Sachsen, Jung-hans und Erhard Junghans aus Baden-Württemberg, Junkers und Sattler aus Bayern und Dugena aus Rheinland-Pfalz.

Beim Kauf einer Armbanduhr »Made in Germany« schenkt Juwelier Willenberg jedem Kunden einen Dugena Wecker: von diesen Zeitmessern gibt es nur eine limitierte Auflage von 1 000 Stück.



Der Kinderladen

Schillerstr.46-48 + Gr. Bleiche 4 · Tel. 275539 0
www.wirth-mainz.deSchillerstraße 24 · Tel. 258 0
www.tui-reisecenter.de/mainz3Schillerstraße 24a · Tel. 234075
www.juwelier-willenberg.deSchillerstraße 26 · Tel. 619418
www.anima-mainz.de

Mainzer FastnachtSMuseum

Neue Universitätsstraße 2 (Proviant-Magazin, Westeingang)
Tel. 1444071 · www.mainzer-fastnachtSMuseum.deSTEINHÖFELSCHULE
INFOTAG IN DER
STEINHÖFELSCHULE

Die Steinhöfelschule, mit ihren Standorten in Mainz und Heidesheim, bietet jungen Menschen die Möglichkeit, einen Schulabschluss von der mittleren Reife bis zum Abitur zu erlangen. Um die Unterschiede der Bildungsgänge aufzuzeigen und somit die Entscheidung für den weiteren schulischen Weg zu erleichtern legt die Steinhöfelschule großen Wert auf persönliche Beratung.

Am 25. November 2017 findet daher von 09:30 bis 13 Uhr in der Steinhöfelschule in Mainz ein Infotag statt, an dem auch über die Angebote am Standort Heidesheim informiert wird. Gerne können an dem Tag schon die Bewerbungsunterlagen abgegeben und Aufnahmegespräche geführt werden. www.steinhofelschule.de

SILVESTER

MAINZ LÄSST DIE
SEKTKORKEN KNALLEN

Es ist das Jubiläums-Event an Silvester: Zum zehnten Mal ist die Rheingoldhalle Mainz Schauplatz für das Silvester-Ereignis in der Region.

Gegensätzlich und spannend. Zwischen dem was war und dem was kommt – Mainz feiert Silvester 2017 auf der größten Terrasse der Stadt. Auf zwei Floors erwartet am 31.12.17 ab 20 Uhr die Gäste ein Programm der Extraklasse aus mitreißenden Live Performances von BRASS MACHINE und angesagten Club Sounds von JULIAN SMITH.

Tickets: www.mainz-feiert-silvester.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Veranstalter: mainzplus CITYMARKETING GmbH.

www.mainz-feiert-silvester.de, www.instagram.com/MainzfeiertSilvester, www.facebook.com/MainzfeiertSilvester

JUBILÄUM

GROSSES CHORKONZERT
IN HEIDESHEIM

Seit 20 Jahren leitet Hans-Jürgen Schlaud den Männerchor der Sängervereinigung Heidesheim. Dieses Jubiläum wird am 19.11.2017 mit einem großen Chorkonzert gebührend gefeiert. Als Gastchöre sind die Sängervereinigung Bleidenstadt-Watzhahn



Männerchor unter der Leitung von Hans-Joachim Schlaud beim Konzert im November 2015.

(Leitung: Vater Hans Schlaud) und der Frauenchor Lorschbach (Leitung: Mutter Brigitte Schlaud) dabei. Ebenfalls wird Schwester Constanze als Solistin das Konzert mitgestalten.

Freuen Sie sich auf einen tollen musikalischen Nachmittag. Die Veranstaltung im Schönborner Hof beginnt um 16 Uhr. Karten gibt es unter 06132 / 59945, 58783 und 5446.



Siegerfoto: Michael Ottersbach

AUSLÖSEN **KNIPSEN & GEWINNEN**

Sie haben Freude am Fotografieren? DER MAINZER bietet Ihnen eine Plattform, gute Fotos zu veröffentlichen. Jeden Monat zu einem anderen Thema.

Sehr viele und sehr schöne Sitz- und Stehplätze mit besonderen herbstlichen Aus- und Einblicken (es war das Thema für den MAINZER-Fotowettbewerb im Oktober) haben uns erreicht: Vielen Dank dafür. Nach einigem Überlegen haben wir uns für die folgenden Gewinner entschieden: Platz 1 geht an Michael Ottersbach, der den Blick vom Weinbergsturm in der Pertel, zwischen Saulheim und Partenheim festgehalten hat. Mit dem 2. Platz wird die Aufnahme »Herbst im Wildgrabental« von Hubert Kies belohnt und der 3. Platz geht an Rudolf Ganz für den »Sonnenauf-

2. Platz: Hubert Kies



gang im Nebel, aufgenommen am Mainzer Rheinufer«.

Herzlichen Glückwunsch. Sie können sich auf SATURN- Coupons im Wert von 100, 50 und 30 Euro freuen.

Der November – ein Trauermonat, der mittendrin mit einem karnevalesken Ereignis aufwartet: am 11.11. wird das »när-rische Grundgesetz« in Mainz verlesen und die Fastnachts-Enthusiasten singen, tanzen und schunkeln sich für die Kampagne 2018 warm. Denken Sie an Fastnacht in Mainz und Rheinhessen, welche Symbole fallen Ihnen dazu ein? Fotografieren Sie diese bitte für uns und schicken sie, versehen mit Angaben wann und wo es aufgenommen ist an: foto@dermainzer.net. Bitte beachten Sie die Persönlichkeitsrechte fremder Menschen bei Ihren Aufnahmen!

Wichtig: Nur Fotos mit mindestens zwei Millionen Pixel kommen in die engere Auswahl! Vergessen Sie Name, Adresse und

Telefonnummer nicht, damit vielleicht Sie der nächste Gewinner eines Gutscheins von Saturn sein können.

Die Gewinner-Fotos werden in der nächsten Ausgabe des MAINZERs veröffentlicht. (Der Rechtsweg ist natürlich ausgeschlossen.)

| SoS

3. Platz: Rudolf Ganz



Monat: **November**
 Motiv: **Fastnachtssymbole in Mainz und Rheinhessen**
 Einsendeschluss: **15. November 2017**



IN DIE **VOLLEN** UND **ABRÄUMEN**

Kegeln – eine Freizeitbeschäftigung für ältere Herrschaften? Von wegen! Die Damen der Kegelabteilung des TSV Schott (Foto oben) spielen in der 2. Bundesliga und stellen gleich zwei Deutsche Meisterinnen.

Sie spielen im direkten Wettbewerb gegeneinander. Auf vier Kegelbahnen stehen sich je zwei Mitglieder der gastgebenden Mannschaft und der Gastmannschaft »gegenüber« – räumlich gesehen, ob der Anlage der Kegelbahnen, natürlich nebeneinander. 120 Wurf sind zu spielen. In mindestens 48 Minuten. Jede Spielerin, jeder Spieler sieht und hört genau, wie viel Holz die Gegner werfen. Es gilt die Nerven zu behalten. Körpertraining, Konzentration und Durchsehvermögen sind Voraussetzung, um im Kegelsport erfolgreich zu sein. Geht es »in die Vollen« werden die umgefallenen Kegel gezählt. Beim »Abräumen« wird so lange geworfen, bis kein Kegel mehr steht. Am Ende werden die Spielergebnisse der jeweiligen Spieler addiert. Gewonnen hat, wer die meisten Kegel geworfen hat.

KONFRONTATION MIT DEM GEGNER

»Konditionell entspricht ein Kegelwettkampf bei 200 Wurf einem 3.000-Meter-Lauf«, sagt Erich Duben. Der Abteilungsleiter Kegeln beim TSV Schott weiß, wovon er spricht. Er gehörte 1957 zu den Gründern der Abteilung. An Wettkämpfen nehme er zwar schon lange nicht mehr teil, aber er schiebe noch im Training Kugeln über die Vereinseigene Kegelbahn.

Die direkte Konfrontation mit dem Gegner, sowohl im Einzel- wie im Mannschafts-kegeln, ist aus Sicht von Duben eine der

Besonderheiten im Sportkegeln. Außerdem gebe es im Mannschafts-kegeln keine Altersbeschränkung. Duben erinnert sich an den ehemaligen Kegelsport-Vorsitzenden des TSV, Josef Muhr, der als 85-Jähriger im Wettkampf gegen einen 17-Jährigen gekegelt habe.

Im Einzelkegeln wird allerdings nach Altersgruppen unterschieden. Melanie Helbach (auf dem Foto, 4.v.li.), die im Juni 2017 Deutsche Meisterin bei den letztmals ausgetragenen Deutschen Meisterschaften über 200 und 100 Wurf bei den Frauen wurde, ist 28 Jahre alt. Ihre Mutter, Martina Orth-Helbach (auf dem Foto, 3.v.li.), die am selben Tag bei den Seniorenmeisterschaften Deutsche Meisterin wurde, ist 50 Jahre alt.

In der Schott-Kegelabteilung sind die Frauen von jeher erfolgreicher als die Männer – was nicht heißt, das Kegeln eher ein Frauen- als ein Männersport sei, sagt Duben. Ihre Glanzzeiten hatten die Schott-Frauen von 1982 – 1990, viermal wurden sie Dritter, einmal Vizemeister und zweimal deutscher Meister: 1987 und 1990.

Die Schott-Männer kegeln seit den 70er Jahren in der obersten Rheinland-Pfalz-Liga mit und waren elf Jahre in der 2. Bundesliga dabei. »Wir müssen immer wieder den Abgang von leistungsstarken Spielern verkraften, die beruflich anders unterwegs sind oder die von finanzstarken Vereinen abgeworben bin«, sagt Duben.

Auch beim Sportkegeln spielt Geld eine Rolle, Sponsoren und Förderer sind gefragt.

»Man muss die Kugel beherrschen, ihre physikalische Eigenschaften kennen und sich mit dem Untergrund, der jeweiligen Bahnbeschaffenheit vertraut machen. Gut gepflegte Kunststoffbahnen mit absolut ebener Fläche seien wichtig, um richtig gut kegeln zu können.

SPANNENDE SPIELBEOBACHTUNG

Die TSV Schott-Kegler verfügen über eine eigene Kegelbahn auf dem Vereinsgelände, die auch von Freizeit-Kegelvereinen genutzt wird.

Seit Beginn der Ligenspiele im September spielen die Schott-Kegel-Damen in der 2. Bundesliga nach der 120-Wurf-kombiniert Regelung. Das bedeutet 30 Wurf je Bahn, davon 15 Wurf Volle und 15 Wurf Abräumen. Außerdem werden nach jedem Durchgang Satzpunkte ausgespielt – was die Spielwertungen einerseits komplizierter, die Spielbeobachtung aber spannender machen soll. Da alle Daten durch Zählgeräte registriert und angezeigt werden, ist der Gesamtspielstand für die Zuschauer, die ausdrücklich erwünscht sind, ersichtlich.

| SoS

i In der 2. Bundesliga-Süd-West-120-Frauen treten die Schott-Frauen am 12.11.17 um 12 Uhr auf der Schott-Kegelbahn gegen die TSG Kaiserslautern an. www.tsvschott.de/kegeln/

Machen Sie Ihr Haus zur Festung.

199.-



Die nächste Generation von Video-Türklingeln

ring

RING Doorbell V2

- Festverdrahtet oder akkubetrieben
- Eingebautes Mikrophon und Lautsprecher
- Infrarot-Nachtsicht
- 1080HD Weitwinkel-Video
- Mobile Sofortbenachrichtigung über Smartphone, Tablet und PC

Art. Nr.: 2337610

Made for

JETZT BEI

199.-



Zeit für intelligentes Heizen

tado°

TADO Starter Kit: 2 Smart Heizkörperthermostat +

- Ortsabhängige Heizungssteuerung
- Spart bis zu 31% Heizkosten
- Steuern per App von überall
- Einbeziehen der Wettervorhersage
- "Fenster-Offen"-Erkennung

Art. Nr.: 2186618

funktioniert mit Google Assistant

amazon alexa

299.-



Kamera mit ultrahellen LED Flutlichtern

ring

RING Floodlight Cam

- WLAN-Kamera
- 110 Dezibel Alarmsirene und Zweifache-Audio
- UltraWeitwinkel Bewegungssensoren (270 Grad)
- Gesichtserkennung
- App gesteuerte Kamera

Art. Nr.: 2337613

SMARTHOME INSTALLATIONS-SERVICE

-Anfahrt eines Technikers zu Ihnen nach Hause.

-Montage und Einrichtung des Geräts

-Einführung in die Grundfunktionen.

49.-*

*Installationspreis für das erste Gerät, Installation für jedes weitere Gerät 20,-

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Mainz

Haifa Allee 1 • 55128 Mainz • Tel. 06131/93420-0 • mainz@mediamarkt.de
 im Gutenberg Center, A60 Ausfahrt Lerchenberg

Öffnungszeiten:

Mo-Sa: 10-20 Uhr

kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.

Keine Mitnahmegarantie.

Media Markt®



Der Kolibri. Mit 40 bis 50 Flügelschlägen pro Sekunde kann er auf der Stelle fliegen und präzise manövrieren.

Präzise Balance. Professionelle Leistung auf höchstem Niveau.

Mit einer Qualität, die genau den Erwartungen unserer Kunden entspricht, will die Landesbank Baden-Württemberg zum Maßstab für gutes Banking werden. Deshalb betreiben wir Bankgeschäfte vertrauenswürdig und professionell. Fundiert und

fokussiert. Sorgfältig und respektvoll. Als ein Unternehmen der LBBW-Gruppe pflegen wir langfristige Kundenbeziehungen in der Region und beraten Kunden transparent und ehrlich.

www.RLP-Bank.de

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

LB  BW
Rheinland-Pfalz Bank